



Der Bezirk Harburg

Informationen 2014 | 2015



Mit der A380 gehört der Himmel Ihnen. Die A380 bietet die leiseste und geräumigste Kabine am Himmel. Breite Gänge und breite Sitze selbst in der Economy Class – kein Wunder, dass sich immer mehr Passagiere für den Komfort der A380 entscheiden. Und ein gutes Stück Hamburg ist immer mit an Bord.

Own the sky
A380



Herzlich willkommen in Harburg

Ich freue mich, Ihnen die neue Auflage der Harburg-Broschüre vorstellen zu dürfen. Sie wird Ihnen auf den folgenden Seiten manch Wissenswertes über den Bezirk Harburg vorstellen. Aber vor allem wird sie Ihnen zeigen, wie bunt, abwechslungsreich, interessant und liebenswert der Hamburger Süden ist.

Die positive Entwicklung Harburgs zeigt sich zum Beispiel an der Umgestaltung des Gloria-Tunnels, der Initiierung des ersten Bürgerbeteiligungsverfahrens „Der Innenstadtdialog – Harburg neu denken“ oder der Vermarktung der Flächen „Elbmosaik“ und „Röttiger Kaserne“ durch die IBA Hamburg GmbH.

Auch im Harburger Binnenhafen – einem der Hauptmotoren in der Entwicklung des Harburger Kerngebietes – konnten einige Wohnprojekte abgeschlossen werden. Wohnen direkt am Wasser, der Charme der historischen Gebäude und die moderne Architektur begeistern immer mehr Bewohner und Gäste.

Außerdem hat sich einiges im sozialen Bereich getan. 2013 wurde die erste Integrationskonferenz durchgeführt. Da Integration von besonderer Bedeutung ist und bleibt, findet bereits im Frühjahr 2014 die nächste Konferenz statt. Weitere werden mit Sicherheit folgen.

Darüber hinaus wurden 2013 insgesamt 758 Wohneinheiten genehmigt. Die Planungen für die Baugebiete zeigen bereits, dass wir auch in den nächsten Jahren mehr als 700 Wohneinheiten genehmigen werden können und das Ziel aus dem Vertrag für Hamburg erreicht wird.

Ich bin sicher, dass nicht nur neu Hinzugezogene, sondern auch alteingesessene Harburgerinnen und Harburger Neues über ihren Bezirk entdecken werden.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen dieser informativen und interessanten Lektüre.

Ihr

Thomas Völsch
Bezirksamtsleiter Harburg



RATHAUS HARBURG



LEBEN MIT BEHINDERUNG

bietet für Menschen mit Behinderung und ihre Familien vielfältige Angebote

Wohngruppen und Tagesstätte Harburg Carrée

Wohngruppen Harburg Carrée, Eddelbüttelstraße 46
21073 Hamburg, Tel. 76 75 15- 35, hcw@lmbhh.de

Tagesstätte Harburg Carrée, Eddelbüttelstraße 46
21073 Hamburg, Tel. 76 75 15- 32, hct@lmbhh.de

www.lmbhh.de

Weitere Angebote:

- Hilfe in der Familie
- Ferienbetreuung
- Pädagogische Betreuung im eigenen Wohnraum
- Wohnassistenz
- Personenbezogene Unterstützung für psychisch kranke Menschen
- Beratung und Rechtliche Betreuung
- Erwachsenenbildung

HARBURG CARRÉE



im Harburg Carrée
Eddelbüttelstr. 47
Tel.: 76 75 23 69
Fax: 76 75 23 70

Nähe S-Bahn Harburg
direkt gegenüber der
VHS und Bücherhalle

Ein Fahrstuhl ist vorhanden.
Die Räume sind rollstuhl-
gerecht eingerichtet.

Mo. - Fr. 10 bis 18 Uhr

Besondere Veranstaltungen entnehmen
Sie bitte unserem Aushang

Unser Verein hat es sich
zum Ziel gesetzt, Menschen
in Harburg die Möglichkeit
zu geben, ungezwungene
Kontakte aufzubauen und
gemeinsam ihre Freizeit
zu verbringen, und zwar
unabhängig von Alter und
Nationalität.



Bücherhalle Harburg

Eddelbüttelstr. 47 a · 21073 Hamburg

Tel: 040 / 77 29 23

E-Mail: harburg@buecherhallen.de

Wir sind für Sie da:

Di – Fr 11 – 19 Uhr, Sa 10 – 14 Uhr

Ihre Stadtteilbibliothek der Bücherhallen Hamburg:

- Über 45.000 Bücher, Hörbücher, e-books, Comics, CDs, CD-ROMs, DVDs, Blu-rays, Zeitschriften und Spiele
- Bibliothekspädagogische Programme für Schulen und Kitas
- Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene
- Informationsinsel mit Internetzugang, Digitaler Bibliothek und Internationale Presse online
- WLAN

Die Bücherhallen sind Hamburgs erste Adresse
für Wissensdurst und Freizeit, Informations-
vermittlung und Lesevergnügen für alle.

Nur einen Mausklick entfernt:
www.buecherhallen.de
Katalogrecherche,
Online-Verlängerung
und Vormerkung



HAMBURGER VOLKSHOCHSCHULE

Die Hamburger Volkshochschule in Ihrer Nähe:

- 950 Angebote im Jahr
- 8.600 Anmeldungen im Jahr

Sie haben die Wahl bei unseren Kursangeboten:
Sprachen, Gesundheit, Kultur, Politik, Multimedia,
EDV und Beruf sowie spezielle Angebote für Ältere,
Frauen, Migranten sowie Menschen mit und ohne
Behinderung.

Alle Kurse unter www.vhs-hamburg.de

VHS Harburg/Finkenwerder im Harburg Carrée
Eddelbüttelstraße 47 a · Tel. 4 28 88 62-0
Fax: 4 28 88 62-30 · E-Mail: Harburg@vhs-hamburg.de



Inhaltsverzeichnis

Editorial

Grußwort des Bezirksamtsleiters

1



HARBURG –

EIN BEZIRK VOLLER BESONDERHEITEN 6

Wissenswertes, Interessantes und Kurioses aus Hamburgs Süden

Oftruals unterschätzt und dabei nicht nur bei Nacht ein Erlebnis: der Bezirk Harburg.

Weitere Eindrücke auf den *Seiten 6-7*

Online-Terminvergabe in den Kundenzentren 8

Hamburg macht Termine

Harburger Wappen – gestern und heute 9

Nicht nur für Historiker: ein kleiner Ausflug in die Heraldik

Bürgerservice – von A bis Z durch die Verwaltung 10

Ihr direkter Weg zu Fachämtern, Behörden und allen Dienstleistungen

Wichtige Adressen und Anlaufstellen 13

Von „Arbeitsagentur“ bis „Wohnungsnotfälle“: das Wichtigste auf einen Blick

Wochenmärkte 14

Schmackhaftes aus der Region

Heiraten in Harburg 15

Highlights für einen der schönsten Momente im Leben

Bezirksversammlung Harburg 17

Shortcuts aus der Harburger Politik

STADT- UND

STADTEILENTWICKLUNG 18

Bau, Trends und Innenstadtleben

Shoppen, Schleunen und Genießen – die Lüneburger Straße ist insbesondere in den Sommermonaten eine lebendige Fußgängerzone.

Mehr zur Standortentwicklung der Harburger City auf *Seite 23*

Wohnen südlich der Elbe 25

Warum der Bezirk gerade für Studenten immer attraktiver wird



BID Lüneburger Straße

Beste Beratung von A bis Z bei der Bank für alle Hamburger

Herr Sagau, was unterscheidet die Hamburger Sparkasse von anderen Banken?

Stefan Sagau: Einen so umfassenden Service bietet keine andere Bank. Die Haspa ist nah am Kunden, der größte Baufinanzierer und die wichtigste Stütze der mittelständischen Wirtschaft in der Metropolregion. Wir verfügen über mehr als 200 Filialen und Kundencenter sowie rund 360 eigene Geldautomaten, rund um die Uhr gibt es Bargeld und Kontoauszüge – nicht zu vergessen: das Online-Banking. Die Haspa ist seit mehr als 185 Jahren die Bank für alle Hamburger.

Was bedeutet das konkret: Bank für alle?

Wir sind für jeden Kunden da: vom Kleinkind mit seinem ersten Mäusekonto über Auszubildende und Arbeitnehmer bis zum vermögenden Privat-Banking-Kunden. Nicht zu vergessen: die Firmenkunden – vom Freiberufler über den Handwerksbetrieb bis zum großen mittelständischen Unternehmen.

Was ist mit Vereinen und Verbänden?

Die gehören selbstverständlich auch zu unseren Kunden. Übrigens: Jedes Jahr profitieren rund 400 gemeinnützige Vereine und Institutionen von den Ausschüttungen aus dem Zweckertrag des Haspa Lotteriesparens – natürlich auch Vereine aus Harburg und Umgebung.

Haspa Lotteriesparen – was ist das?

Das ist eine besondere Form des Sparens, bei der Sie über das Sparen hinaus etwas gewinnen und Gutes tun können. Ein Los kostet fünf Euro. Davon sparen Sie vier Euro. 25 Cent gehen direkt an ge-



Stefan Sagau ist bei der Hamburger Sparkasse Leiter des Privatkundengeschäfts für die Region Harburg.

meinnützige Organisationen und der Rest wird für die Lotterie eingesetzt, bei der Sie jeden Monat bis zu 50.000 Euro gewinnen können. Weil bereits rund 150.000 Haspa-Kunden jeden Monat am Lotteriesparen teilnehmen, kommen so pro Jahr rund 2,7 Millionen Euro für den guten Zweck in und um Hamburg zusammen.

Das klingt ausgezeichnet.

Ja, das ist es. Im wahrsten Sinne ausgezeichnet sind auch weitere Leistungen der Haspa.

Dazu gehören der HaspaJoker premium, der bereits zweimal in Folge zum „Besten Mehrwertkonto“ in Deutschland ausgezeichnet wurde, und das Mäusekonto als „Bestes Kinderkonto“ bundesweit. Unabhängige Tester im Auftrag von Focus Money beurteilten die Beratung der Haspa als „Beste Kundenberatung in Hamburg“.

Was bieten Sie noch außer Konto und Kredit?

Wir bieten unseren Kunden die gesamte Palette an Finanzdienstleistungen: von A wie Altersvorsorge über Bausparen und Immobilienfinanzierungen bis Z wie Zinsen für Sparprodukte. Wir beraten den Kunden ganzheitlich und bieten Lösungen, die zu ihm passen und die er versteht.

Stefan Sagau,
Leiter Privatkunden

Hamburger Sparkasse
Sand 1, 21073 Hamburg
Tel. 040 3579-6610

Weitere Filialen finden Sie in Ihrer Nähe oder im Internet unter www.haspa.de.

Meine Bank heißt Haspa.

Haspa
Hamburger Sparkasse

Haften, Wirtschaft, Technologie

Maritimes Flair trifft produktiven Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort

29

Stadtgrün, Umwelt- und Naturschutz

Wichtiger denn je: „grüne“ Themen

33

KULTURLANDSCHAFT HARBURG

Projekte, Entwicklungen und Visionen

Gemeinschaftserlebnisse für die ganze Familie: Viele Kultureierrichtungen sind sehr gut auf die Wünsche und Bedürfnisse von Familien eingestellt.

Anregungen auf den **Seiten 35-39**

35



KULTURHOTSPOTS

Ideen für Ausflüge und Freizeit

37

Sportlich engagiert

Dynamisch, bunt und multikulturell: unser Harburg

43

Events + Termine + Feste

Mit Spaß und Abwechslung durch das Jahr

48

Soziales und Gesundheit

Angebote und Einrichtungen für Kinder, Eltern und Senioren

51

Glaubensorte

Kirchengemeinden, religiöse Gemeinschaften und Friedhöfe

63

Sicherheit und Service

Für ein sicheres und freundliches Harburg

67

Ver- und Entsorgung

ÖPNV, Energieversorger und Sauberkeit

69

Brauchen

Verzeichnis der inserierenden Firmen und Gewerbe

71

Notrufe

Wenn schnelle Hilfe erforderlich ist

72

Impressum

72





Harburg...

...ein Bezirk voller Besonderheiten



Süstorfer Kirche = älteste Kirche Harburgs



Sammlung Falckenberg: wird von der internationalen Fachzeitschrift „Artnews“ zu den „200 besten der Welt“ gezählt



Bergbau in Harburg: Bis 30.09.1922 wurde in den Harburger Bergen Braunkohle abgebaut



Brewer Straße: wurde A&M von Napoleon in Auftrag gegeben, da mit er schneller nach Paris gelangen konnte (Fertigstellung 1813)



© Spielmannszug der TSH
 Spielmannszug der Turnerschaft Harburg von 1865 e. V.,
 gegr. 1873, = ältester Spielmannszug Deutschlands



© Andreas Giesenberg
 Im Stadtteil Neuland steht der älteste Baum Harburgs:
 eine 800-850 Jahre alte Elbe



© Cokora, www.pixelio.de
 S-Bahnverbindung Harburg-Harburg: weiteste und
 häufigste Verbindung
 täglich 320.000 Fahrgäste



© Albrecht E. Arnold
 www.pixelio.de
 Friedrich-Ebert-Gymnasium: zweitälteste Schule Harburgs

Online-Terminvergabe in den Kundenzentren



Hamburg macht Termine

Nutzen Sie die Online-Terminvergabe der Kundenzentren!

Einfach Dienstleistung und Termin auswählen – fertig.

www.hamburg.de/kundenzentrum



Onlinebuchungen sind in vielen Lebenslagen bereits selbstverständlich geworden. Ab sofort ist dies auch möglich, wenn Sie sich ummelden oder einen Personalausweis beantragen wollen oder aber einen Reisepass für den nächsten Urlaub benötigen.

Unter www.hamburg.de/kundenzentrum können Sie das Kundenzentrum in Ihrer Nähe herausuchen und online die Dienstleistung sowie einen passenden freien Termin auswählen und reservieren.

Aber auch über den Behördenfinder Hamburg unter <http://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/info/kundenzentren/> können Sie einfach per Mausclick freie Termine einsehen und vereinbaren, um die Wartezeit zu verringern.

Sollten Sie über kein Internet verfügen, ist es möglich, individuelle Termine unter **Tel. 115** oder **42828-0** beim Telefonischen HamburgService montags bis freitags von 7.00 bis 19.00 Uhr zu verabreden.

Bitte beachten Sie, dass Sie in Hamburg unabhängig von Ihrem Wohnort in jedem Kundenzentrum alle angebotenen Dienstleistungen erhalten können.



Harburger Wappen – gestern und heute

GESCHICHTE

1705 wurde Harburg Teil des Kurfürstentums Braunschweig-Lüneburg. Aus diesem Grund wurde der „Braunschweiger Löwe“ dem Harburger Wappen hinzugefügt. Es bestand zu diesem Zeitpunkt aus einer roten Burg auf weißem Grund. Die Burg hatte drei Türme, wovon der mittlere ein blaues Dach hatte. Das Tor der Burg war geöffnet und vor gelbem Hintergrund wurde in Blau der „Braunschweiger Löwe“ eingefügt.

Das Wilhelmsburger Wappen bestand hälftig aus einem blauen „Braunschweiger Löwen“ auf gelbem Grund mit neun roten Herzen. Die andere Wappenhälfte zeigte vier Lilien, von denen zwei in Blau auf weißem Grund und zwei in Weiß auf blauem Grund dargestellt wurden.

Als am 1. Juli 1927 die Städte Harburg und Wilhelmsburg zur Großstadt Harburg-Wilhelmsburg zusammengefasst wurden, wurde ein gemeinsames Wappen entwickelt. Dieses Wappen bestand aus dem Harburger Wappen, dem zwei Lilien über den äußeren Türmen der Burg hinzugefügt wurden.

Die Stadt Harburg-Wilhelmsburg ging in die Hansestadt Hamburg über, als am 1. April 1937 das „Groß-Hamburg-Gesetz“ erlassen wurde. Ab diesem Zeitpunkt galt auch für den neuen Bezirk Harburg das Wappen der Hansestadt Hamburg.

AKTUELL

Im Jahr 2009 entschied der Bezirk Harburg, das Wappen der Stadt Harburg-Wilhelmsburg überarbeiten zu lassen und künftig wieder zu verwenden. Die Bezirksversammlung Harburg hatte zu diesem Zeitpunkt das Wappen bereits seit Längerem wieder im Briefkopf genutzt. Am 26. August 2009 lag dem Bezirk dann die überarbeitete Fassung des Harburger Wappens vor. Die Burg wird künftig stilisiert und vollständig in rot, der „Braunschweiger Löwe“ und die Lilien werden schwarz dargestellt. Der Hintergrund ist seit der Überarbeitung einheitlich weiß.



Wappen: © de.wikipedia.org



Bürgerservice – von A bis Z durch die Verwaltung

Aabbruch von Gebäuden

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Abgeschlossenheitsbescheinigungen

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Absperrvorrichtungen

Fachamt Management des öffentlichen Raumes

Abstammungsurkunde

Fachamt Personenstandswesen (Standesamt)

Allgemeine Soziale Dienste

Fachamt Jugend- und Familienhilfe

Amtsärztliche Gutachten

Fachamt Gesundheit

Amtsvormundschaften

Fachamt Jugend- und Familienhilfe

An- und Abmeldungen Wohnsitz

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Asylbewerber, Finanzhilfe

Soziales Dienstleistungszentrum

Aufenthaltserlaubnisse

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Aufgrabungen

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Auskünfte aus dem Meldedatenbestand ab 1987

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Auskünfte aus dem Meldedatenbestand vor 1987

Fachamt Einwohnerwesen –

Zentrale Meldeangelegenheiten

Ausländerangelegenheiten

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Außenbewirtung Genehmigung

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Bauakteneinsicht

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Bauantrag

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Bauberatung

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Bäume fällen

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Baumschutz auf privatem Grund

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Bauvorhaben

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Bebauungsplanverfahren

Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Beerdigungsscheine

Fachamt Gesundheit

Beglaubigungen

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Beistandschaften

Fachamt Jugend- und Familienhilfe

Beratungen für psychisch Kranke

Fachamt Gesundheit

Bezirklicher Angebotsservice

(früher Hilfen zur Erziehung)

Fachamt Jugend- und Familienhilfe

Blindengeld

Soziales Dienstleistungszentrum

Bodenschutz

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Brauchwasserhygiene

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Behfähigkeitszeugnis

Fachamt Personenstandswesen (Standesamt)

Behurkunde (früher: Heiratsurkunde, Familienbuch)

Fachamt Personenstandswesen (Standesamt)

Belternbildung

Fachamt Jugend- und Familienhilfe

Belterngeld (früher Erziehungsgeld)

Soziales Dienstleistungszentrum

Berziehungsberatung

Fachamt Jugend- und Familienhilfe

Bischereischeine

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Blächensanierung

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Blohmärkte gewerblich, Genehmigungen

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Briedhofsangelegenheiten

Fachamt Management des öffentlichen Raumes

Bführungszeugnis

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Bundbüro

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Bgartenbauangelegenheiten

Fachamt Management des öffentlichen Raumes

Baststättenerlaubnisse

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Baststättenüberwachung

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Beburtsurkunden

Fachamt Personenstandswesen (Standesamt)

Behwegschäden

Fachamt Management des öffentlichen Raumes

Behwegüberfahrten

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Beldspielgeräte Aufstellerlaubnisse

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Besundheitsbescheinigungen

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Besundheitsbescheinigungen für Tiere

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Berwerb-, -ab- und -ummeldungen

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Berwerberegisterauskunft

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Berwerbzentralregisterauszug

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Brundsicherungs- und Sozialleistungen

Soziales Dienstleistungszentrum

Bandwerksausübung

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Baushaltsbescheinigungen

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Beimaufsicht

Fachamt Gesundheit

Heimhygiene

Fachamt Gesundheit

Heiraten

Fachamt Personenstandswesen (Standesamt)

Hunde

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Hundenausläuflächen

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Hundeverordnung

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Immissionsschutz

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Impfungen

Fachamt Gesundheit

Infektionsschutz

Fachamt Gesundheit

Jugendpsychiatrische Angebote

Fachamt Gesundheit

Katastrophenschutz

Fachamt Interner Service

Kfz-Beseitigung

Fachamt Management des öffentlichen Raumes

Kinderreisepass

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Kindertagesbetreuung

Soziales Dienstleistungszentrum

Kirchenaustritt

Fachamt Personenstandswesen (Standesamt)

Körperbehindertenberatung

Fachamt Gesundheit

Krankenhaushygiene

Fachamt Gesundheit

Ladenschlusszeiten

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Lastenzuschuss

Soziales Dienstleistungszentrum

Lebensbescheinigungen

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Lebensmittelüberwachung

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Lebenspartnerschaft anmelden

Fachamt Personenstandswesen (Standesamt)

Ledigkeitsbescheinigungen

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Leichenpässe

Fachamt Gesundheit

Luftverunreinigung

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Maklererlaubnisse

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Meldebescheinigungen

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Mitbenutzung von öffentlichen Räumen

Fachamt Interner Service

Mütterberatungen

Fachamt Gesundheit

Namenserklärungen

Fachamt Personenstandswesen (Standesamt)

Namenserteilungen

Fachamt Personenstandswesen (Standesamt)

Naturschutzangelegenheiten

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Nebenwohnungen an-, ab- und ummelden

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Nutzung von Wegeflächen

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Nutzungsänderungen von Gebäuden

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Ordnungswidrigkeiten

▪ Baurecht ▪ Grünanlagenrecht

▪ Naturschutzrecht ▪ Wegerecht

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Personalausweise

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Personenstands-surkunde

Fachamt Personenstandswesen (Standesamt)

Praxen und Pflegedienste anmelden

Fachamt Gesundheit

Preisauszeichnungen

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Regenwasseranlagen

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Regenwassernutzungsanlagen

▪ Anzeige

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Reisegewerbekarten

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Reisepass

▪ Erstausstellung ▪ Neuausstellung ▪ Änderung ▪ Kinder

▪ Vielreisende ▪ vorläufig ▪ Express

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Schankerlaubnisse

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Schulärztliche Dienste

Fachamt Gesundheit

Schulhygiene

Fachamt Gesundheit

Schulzahnärztliche Dienste

Fachamt Gesundheit



Die Hamburger Behörden, Ihre Verwaltung und alle Fachämter erreichen Sie ganz bequem über die

Behördennummer oder den Telefonischen HamburgService 115 oder 4 28 28-0

Per Mausklick zur gewünschten Dienstleistung www.hamburg.de/behoerdenfinder



Seniorenberatung

Soziales Dienstleistungszentrum

Sitzplatzausweise, Neuantrag

Soziales Dienstleistungszentrum

Sitzplatzausweis, Verlängerung

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Sondernutzungen

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Sozialhilfe

Soziales Dienstleistungszentrum

Spielhallenerlaubnisse

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Sportangelegenheiten

Fachamt Sozialraummanagement

Stadtgestaltung

Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Stadtteilkultur

Fachamt Sozialraummanagement

Standesamtsangelegenheiten

Fachamt Personenstandswesen (Standesamt)

Sterbefallbeurkundungen

Fachamt Personenstandswesen (Standesamt)

Sterbeurkunde

Fachamt Personenstandswesen (Standesamt)

Straßenbäume

Fachamt Management des öffentlichen Raumes

Straßenreparaturen

Fachamt Management des öffentlichen Raumes

Straßensozialarbeit

Fachamt Jugend- und Familienhilfe

Tagespflegebörsen

Soziales Dienstleistungszentrum

Tierarztangelegenheiten

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Tierschutz

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Trinkwasserhygiene

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Ummeldung Wohnsitz

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Umweltbeschwerden

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Umwelthygiene

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Unterhaltsvorschuss

Soziales Dienstleistungszentrum

Untersuchungsberechtigungsscheine für Jugendliche

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Veranstaltungen auf öffentlichen Plätzen

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Verkehrslärmschutz, Entschädigungen

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Verkehrszeichen

Fachamt Management des öffentlichen Raumes

Vermittlung von Kindern in Pflegefamilien

Fachamt Jugend- und Familienhilfe

Vermittlung von Tagespflegeplätzen

Soziales Dienstleistungszentrum

Verpflichtungserklärungen

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Veterinärangelegenheiten

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Visaangelegenheiten für Touristen

Fachamt Einwohnerwesen – Kundenzentrum

Wahlen (einschl. Bürger- und Volksbegehren)

Fachamt Interner Service

Wasserversorgungsanlagen, Anzeige

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Wegewarte

Fachamt Management des öffentlichen Raumes

Werbeanlagen

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Wirtschaftsförderung

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Wochenmarktangelegenheiten

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt

Wohnberechtigungsbescheinigungen

Soziales Dienstleistungszentrum

Wohngeld

Soziales Dienstleistungszentrum

Wohnraum- und Mieterschutz

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Wohnungspflege

Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt

Wohnungssicherung

Soziales Dienstleistungszentrum



Die Hamburger Behörden, Ihre Verwaltung und alle Fachämter erreichen Sie ganz bequem über die

Behördennummer oder den Telefonischen HamburgService 115 oder 4 28 28-0

Per Mausklick zur gewünschten Dienstleistung www.hamburg.de/behoerdenfinder



Ansprechpartner und Anschriften, Öffnungszeiten und Gebühren auf einen Klick!

Informieren Sie sich schon vor dem Behördengang über benötigte Dokumente und laden Sie sich Broschüren und Merkblätter bequem zu Hause auf Ihren Rechner.

www.hamburg.de/behoerdenfinder



Wichtige Adressen und Anlaufstellen

ARBEITSAGENTUR / JOBCENTER

Agentur für Arbeit Hamburg-Harburg

Harburger Ring 35, 21073 Hamburg

Postanschrift:

Agentur für Arbeit Hamburg, 20070 Hamburg

Arbeitnehmer 0800/4555500 *

Arbeitgeber 0800/4555520 *

hamburg-harburg@arbeitsagentur.de

Täglich 8.00-12.00 Uhr,

persönliche Sprechzeit für Berufstätige Do. 16.00-18.00 Uhr

* Dieser Anruf ist für Sie kostenfrei.

Jobcenter Harburg/Süderelbe

↳ Standort Harburg

Am Werder 1, 21073 Hamburg 2485 1999

jobcenter-team-arbeit-hamburg.am-werder@jobcenter-ge.de

Mo., Di., Do., Fr. 8.00-12.00 Uhr, Do. für Berufstätige auch 15.30-17.00 Uhr,

außerdem nach telefonischer Vereinbarung

↳ Standort Süderelbe

Neugrabener Markt 5, 21149 Hamburg 2485 1999

jobcenter-team-arbeit-hamburg.neugrabener-markt@jobcenter-ge.de

Mo., Di., Do., Fr. 8.00-12.00 Uhr, Do. für Berufstätige auch 15.30-17.00 Uhr

außerdem nach telefonischer Vereinbarung

FINANZAMT

Finanzamt Hamburg-Harburg

Harburger Ring 40, 21073 Hamburg

Telefonischer HamburgService 428 28-0

Fax 4273-1 04 16

fahamburgharburg@finanzamt.hamburg.de

GERICHT

Amtsgericht Hamburg-Harburg

Buxtehuder Straße 9, 21073 Hamburg

Telefonischer HamburgService 428 28-0

Fax 4273-1 03 89

Postanschrift:

Amtsgericht Hamburg-Harburg

Postfach 9001 61, 21041 Hamburg

KFZ / VERKEHR

Landesbetrieb Verkehr (LBV)

Standort Harburg

Großmoordamm 61, 21079 Hamburg 428 58-0

Postanschrift:

Landesbetrieb Verkehr

Postfach 26 11 55, 20501 Hamburg

info@lbv.hamburg.de | www.hamburg.de/lbv

TÜV HANSE

Service-Center Hamburg-Harburg

Großmoordamm 61, 21079 Hamburg 4 28 58-50 00

Fax 4 28 58-50 99

Kostenlose HU-/AU-

Termin-Hotline 0800/8884 26 73

info@tuev-hanse.de | www.tuev-hanse.de

KINDERBETREUUNG (TAGESPFLEGE)

Kindertagespflegebörse

Harburger Rathausforum 1, Raum 1.021

21073 Hamburg 428 71-26 24

Di. 14.00-16.00 Uhr, Do. 9.00-11.00 Uhr

RECHTSBERATUNG

Öffentliche Rechtsauskunft- und Vergleichsstelle Hamburg (ÖRA)

↳ Bezirksstelle Harburg

Harburger Rathausforum 1, 21073 Hamburg

Mo. und Mi. 17.00-18.30 Uhr

↳ Bezirksstelle Süderelbe

Groot Enn 4, 21149 Hamburg

Di. 17.00-18.30 Uhr

Beachten Sie bitte: Eine telefonische Beratung ist leider nicht möglich. Asylrecht, Öffentliches Recht (Sozialhilfe, BAföG, Wohngeld, Ausländerrecht, öffentliches Baurecht usw.), Arbeitsrecht und Sozialversicherungsrecht (Renten-, Kranken-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung) werden nur in der Hauptstelle oder in der Bezirksstelle Mitte beraten:

↳ ÖRA-Hauptstelle

Dammthorstraße 14, 20354 Hamburg 428 43-30 71, -30 72

Fax 428 43-36 58

gabriele.ruesch@basfi.hamburg.de | www.hamburg.de/oera

Mo. bis Fr. 8.00-13.00 Uhr

↳ Bezirksstelle Hamburg-Mitte

Dammthorstraße 14, 20354 Hamburg

Mo. und Do. 17.00-18.30 Uhr

SENIORENBERATUNG

Seniorenberatung

Harburger Rathausforum 1

21073 Hamburg 428 71-37 14, -25 22, -36 97, -27 32

Telefonisch: Di. und Fr. 8.00-12.00 Uhr

Persönlich: Mo. 8.00-12.00 Uhr, Do. 14.00-18.00 Uhr und nach Vereinbarung

WOHNUNGSNOTFÄLLE

Bezirkliche Fachstelle für Wohnungsnotfälle

Harburger Rathausforum 1, 3. Etage

21073 Hamburg 428 71-26 28

Di. 10.00-12.00 Uhr und Do. 14.00-16.00 Uhr

Wochenmärkte

HARBURGER WOCHENMARKT AUF DEM SAND

Seit über 100 Jahren befindet sich der Wochenmarkt auf dem Sand, wo er sich fest etabliert hat. Auch heute bietet er von Montag bis Samstag ein umfangreiches Angebot an Waren des täglichen Bedarfs aus der Region und aller Welt.

Am 22. April 2013 wurde die Aufstellung der Marktstände in Absprache zwischen den Marktbeschickerinnen und -beschickern und dem Bezirksamt Harburg geändert. Mit der neuen Stellung der Stände wird ein kompakterer Gesamteindruck des Wochenmarktes erreicht und ein flexibleres System ermöglicht, das sich den täglich verändernden Gegebenheiten anpasst. Bereits ein halbes Jahr später zeigte sich, dass mehr Kunden den Markt besuchen.

Eine weitere Änderung, die der Wochenmarkt im Jahr 2013 erfahren hat, ist die Verlängerung der Öffnungszeiten bis 13.30 Uhr. Damit hat auch berufstätige Kundschaft mehr Zeit zum Einkaufen oder für ein Essen in der Mittagspause.

Fotos auf dieser Seite: © J. Cramm, Bezirksamt Harburg



Um die Attraktivität des Marktes zu steigern und zu einem längeren Verweilen auf dem Marktplatz einzuladen, sind in Brunnennähe fünf Bistrotische aufgestellt worden. Hier können sich die Besucherinnen und Besucher vor oder nach einem Einkauf mit einem Imbiss stärken.

Seit über 400 Jahren überzeugt der Wochenmarkt auf dem Marktplatz Harburg-Sand mit frischen Waren aus der Region und Produkten aus aller Welt

Die sieben über den Bistrotischen aufgespannten Sonnensegel signalisieren schon von Weitem, dass hier ein besonderes Angebot besteht. Die Segel werden im Herbst abgenommen, um sie nicht mit dem Gewicht von Laub und Schnee zu belasten.

Die Kosten für die Planung, Umstellung und vorbereiten Maßnahmen in Höhe von 80.000 Euro wurden vom Bezirksamt Harburg getragen.

Der nach den Plänen der Künstlerin Tisa von der Schulenburg gebaute Geschichtsbrunnen am Sand wurde einer Modernisierung unterzogen. Er wurde grundgereinigt, es



Seit April 2013 gibt es auf dem Harburger Wochenmarkt eine neue Standaufteilung. Einen Standplan sowie Informationen zu den Marktbeschickern finden Sie auf www.wochenmarkt-harburg.de

erfolgte der Einbau eines Wasserspeichers und der Brunnen wurde auf Umwälzung des Wassers umgestellt. Seine offizielle Einweihung fand am 19. September 2013 statt.

Mit der Einrichtung zusätzlicher Kurzzeitparkplätze wird motorisierten Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit eingeräumt, für Markteinkäufe unmittelbar neben dem Markt für eine Stunde zu parken.

Die Arbeiten im Areal des Marktes sind noch nicht abgeschlossen. Im Jahr 2014 soll die östliche Stichstraße am Sand umgebaut werden, sodass sich auch hier die Aufenthaltsqualität verbessert.

AUF EINEN BLICK

- ↪ Harburger Wochenmarkt
Marktplatz Sand/Schloßmühlendamm
21073 Hamburg Mo. bis Sa. 8.00-13.30 Uhr
- ↪ Harburger Ökomarkt
Marktplatz Sand, 21073 Hamburg Mi. 15.00-18.00 Uhr
- ↪ Neugrabener Markt (privat)
Neugrabener Markt 1/Ecke Marktpassage
21149 Hamburg Di., Do., Sa. 7.00-13.00 Uhr



NIEMERSZEIN AM SAND

Alles Gute für Sie
von Montag bis Sonnabend von 7.30 bis 20.00 Uhr:
Ihr Supermarkt mit bester Qualität und riesiger Auswahl in allen Regalen, bei Obst und Gemüse sowie erstklassigem Service an den Frischetheken für Käse, Aufschnitt, Wurst und Fleisch.

Sand 31 - Tel.: 0 40/77 29 55
 Lieferservice ins Haus: Freitag
www.niemersze.in.de



Heiraten in Harburg

NEUE TRAUZÄUME IM HARBURGER RATHAUS

Seit April 2013 kann der Bund fürs Leben in den neuen individuell eingerichteten Trauzimmern im Harburger Rathaus geschlossen werden.

Im Hochparterre des Rathauses bietet im einzigen Seitenflügel des Gebäudes einer der beiden Räume Platz für bis zu 40 und der andere für bis zu 60 Hochzeitsgäste. Über den Rathausinnenhof wird ein barrierefreier Zugang ermöglicht.

Das Mobiliar und die Dekorationen der Trauzimmer sind durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Standesamtes selbst ausgesucht worden. Die Kosten für den Umbau, der im Oktober 2012 begann, die Einrichtung und die Dekoration der Trauzimmer sowie der Warteräume betragen ca. 360.000 Euro.

Wenn Sie den wahrscheinlich schönsten Schritt im Leben gehen wollen, können Sie Ihre Eheschließung oder Lebenspartnerschaft im *Staudesaamt-Hamburg-Harburg, Kuopstraße 35, 21073 Hamburg* anmelden.

Die Beratung, welche Papiere Sie für die Anmeldung benötigen sowie die Anmeldung selbst finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt. Sie erreichen das Standesamt täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr über den Telefonischen HamburgService unter der Telefonnummer 4 2828-0.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



WEITERLESEN

Auf der Elbe, in der Luft oder im Alten Land. Einen Überblick über schöne, romantische und ungewöhnliche Trauorte bietet die kostenlose Hochzeitsbroschüre, die Sie im Foyer des Harburger Rathauses, im Standesamt und im Kundenzentrum in Süderelbe finden.

DJ Mike

Sie suchen einen DJ oder Moderator für Ihre Veranstaltung?

Fordern Sie ein unverbindliches Angebot an oder besuchen Sie mich auf www.djmike-hamburg.de

Mike Böhm
01 70/281 62 30



ANREGUNGEN UND TOLLE IDEEN RUND UMS THEMA HEIRATEN

auf www.hamburg.de/hochzeit



Die Trauzimmer





Ihre GRÜNE-Fraktion in Harburg.
Für Sie vor Ort.

GRÜNE-Fraktionsbüro
 Schwarzenbergstraße 36
 040 - 77 66 00
www.grüne-harburg.de



**BÜNDNIS 90
 DIE GRÜNEN**

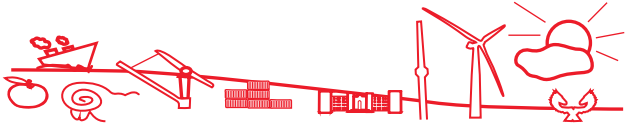
Bezirksfraktion Harburg

SPD


Harburg und Süderelbe:

**Wir sind für Sie da -
 rufen Sie uns an!**

SPD Fraktion Harburg



Fraktion in der Bezirksversammlung Harburg
 Tel.: 040/76 75 16 28 - Fax: 040/765 61 12
 E-Mail: info@spd-fraktion-harburg.de
 Internet: www.spd-fraktion-harburg.de
 Harburger Rathausplatz 1
 21073 Hamburg



 **CDU** -Fraktion Harburg

Für Sie vor Ort

Fraktionsbüro/Rathaus
 Rathausplatz 1 · 21073 Hamburg
 Telefon: 32 52 86 96 · Telefax: 32 52 86 94
 E-Mail: cduharburg@t-online.de

Öffnungszeiten:
 täglich von 9.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

In guten Händen.

 **CDU**

Bezirksversammlung Harburg

(Stand 24.02.2014)

Die Bezirksversammlung Harburg besteht aus 51 Mitgliedern, die von den Einwohnerinnen und Einwohnern des Bezirks alle fünf Jahre zeitgleich mit dem Europa-Parlament gewählt werden. Die nächste Wahl findet am 25. Mai 2014 statt.

Die Bezirksversammlung regt Verwaltungshandeln an, kontrolliert die Führung der Geschäfte des Bezirksamtes, entscheidet in ihr vorbehaltenen Angelegenheiten und nimmt die im Bezirksverwaltungsgesetz vorgesehenen Wahlen vor.

In allen Angelegenheiten, die für den Bezirk von Bedeutung sind, deren Erledigung aber nicht der Bezirksverwaltung unterliegt, kann sie Empfehlungen aussprechen. Zur Vorbereitung ihrer Arbeit bestellt die Bezirksversammlung den Hauptausschuss, den Stadtplanungsausschuss, den Jugendhilfeausschuss sowie weitere Fachausschüsse. Für örtlich begrenzte Bau-, Verkehrs- und Grünangelegenheiten können Regionalausschüsse eingesetzt werden.

Die Bezirksversammlung tagt in der Regel einmal monatlich in öffentlicher Sitzung (die Monate Juli, August und Dezember sind sitzungsfrei). Jede Sitzung beginnt mit einer öffentlichen Fragestunde, die Bürgern die Gelegenheit bietet, Fragen an die Mitglieder der Bezirksversammlung zu richten.

AUSSCHÜSSE

Zur Vorbereitung ihrer Arbeit bestellt die Bezirksversammlung die im folgenden genannten und ggf. weitere Fachausschüsse. Die Ausschüsse tagen in der Regel einmal – der Stadtplanungsausschuss zweimal – monatlich in öffentlicher Sitzung. Die Monate Juli, August und Dezember sind sitzungsfrei.

HAUPTAUSSCHUSS

Der Hauptausschuss bereitet die Sitzungen der Bezirksversammlung vor und koordiniert die Arbeit der Fachausschüsse. Er kann in dringenden Angelegenheiten für die Bezirksversammlung Beschlüsse fassen und abschließend von ihr überwiesene Drucksachen behandeln.

Er ist auch für an die Bezirksversammlung gerichtete Eingaben zuständig, die er nach Beratung im entsprechenden Fachausschuss abschließend behandelt.

STADTPLANUNGS-AUSSCHUSS

Der Stadtplanungsausschuss ist u. a. zuständig für die Steuerung von Bebauungsplanverfahren und bezirklichen Denkmalschutzverordnungen. Zudem wirkt er z. B. an städtebaulichen Gutachten und Entwürfen mit.

JUGENDHILFE-AUSSCHUSS

Der Ausschuss befasst sich mit allen Angelegenheiten der Jugendhilfe und beschließt abschließend über die bezirklichen Finanzmittel zur Förderung der regionalen Kinder- und Jugendarbeit. Er beteiligt sich auch an anderen Fachfragen, soweit Aspekte der Jugendhilfe berührt werden.

News aus dem Netz:



Im Informationssystem der Bezirksversammlung Harburg finden Sie Sitzungstermine, Tagesordnungen, Niederschriften und die wichtigsten Neuigkeiten aus der Harburger Politik.

<http://ratsinformation.web.hamburg.de:83/bi/allris.net.asp>



Eingangsportaal Sitzungssaal



Sitzungssaal

Fotos: © Bezirksamt Harburg



Ihre Stimme zählt!

Wählen Sie am **25. Mai 2014** Ihre ganz persönlichen Kandidaten für die Bezirksversammlung Harburg. Mit Ihrer Wahl bestimmen Sie die Zukunft von Hamburgs Südwesten mit. Gemeinsam bewegen wir was!

Stadt- und Stadtteilentwicklung

GLORIA-TUNNEL

Im Zusammenhang mit dem Bau des Harburger Rings ist in den 1980er Jahren zwischen der Lüneburger Straße und der Seevepassage der Gloria-Tunnel als Fußgänger-Verbindung gebaut worden.

Durch den Gloria-Tunnel besteht eine direkte Fußweg-Verbindung zwischen dem Harburger Fern- und S-Bahnhof über das Phoenix-Center mit dem Harburger Zentrum und den Geschäften der Harburger Innenstadt.

Die Einzelhandelsnutzung im Gloria-Tunnel ist bereits vor vielen Jahren aufgegeben worden. Die Leerstände haben dazu beigetragen, dass der Tunnel zunehmend verwahrloste. Um dem entgegenzuwirken, haben sich die Harbur-

Für die Passanten und Gewerbetreibenden bietet sich in Harburgs Innenstadt künftig eine schönere und attraktive Verbindung zwischen den Fußgängerzonen Lüneburger Straße und Seevepassage.

Darüber hinaus wird der Gloria-Tunnel künftig ein Zentrum für Kunst und Kultur mit einem vielfältigen Programm sein. Mit der Einrichtung einer Ausstellungsfläche wurde das Angebot des Künstlers Toro, der auch Betreiber des Art-Cafés „MyToro“ ist, komplettiert. Hier werden neben Caféspezialitäten auch in kurzen Abständen Kunstaustellungen international bekannter Künstler präsentiert.

Nachdem in einem ersten Bauabschnitt zunächst der Innenausbau des Tunnels mit Abriss- und Entkernungsarbeiten, Einbau der Präsentationsfläche mit Café und Intensivierung



Fotos vom Gloria-Tunnel © Bezirksamt Harburg



Effektbeleuchtung im Gloria-Tunnel

ger Politik und die Verwaltung entschieden, den Gloria-Tunnel wieder herzurichten, um die Aufenthaltsqualität sowie das Sicherheitsgefühl für Fußgänger zu erhöhen.

der Beleuchtung im Tunnelinneren erfolgte, haben im Sommer 2013 die Bauarbeiten für den Außenbereich der Tunnelaufwertung begonnen. Zunächst wurde die Stahlbetonbrüstung entfernt und durch ein „transparentes Stahlgeländer“ ersetzt, sodass nun eine verbesserte Sichtbeziehung zum südlichen Ende der Lüneburger Straße besteht.

Um die Wegebeziehungen zu verbessern, wurden die Rampe verbreitert und die maroden Treppenstufen erneuert. Die Wände des Zugangs Lüneburger Straße haben mit einem neuen Verputz und einem hellen Anstrich ein angenehmes Flair erhalten, sodass der gesamte Eingangsbereich nun offener und freundlicher erscheint.

Als praktisch erweist sich an diesem Konzept die relative Sicherheit vor Vandalismus. Bei Fremdeinwirkung schaltet das System automatisch auf einen Alarmmodus. Das neue Lichtkonzept soll bis zum Frühjahr 2014 installiert sein und bietet zusätzliches Potenzial, dem Gebiet rund um den Gloria-Tunnel neues Leben einzuhauchen.



Fotos vom Gloria-Tunnel: © Bezirksamt Harburg



„Hamburgs Zukunft liegt im Süden“, dieser Ausspruch bewahrheitet sich von Jahr zu Jahr immer mehr. Wir sollten alle noch ein wenig mutiger sein.“

Joachim Bode, Eisenbahnbauverein Harburg e. G.

Die Wegebeleuchtung wurde bereits komplett erneuert. Zusätzlich wird eine mit moderner LED-Technologie ausgestattete Effektbeleuchtung eingebaut. Neben einer hohen Energieeffizienz wird die Unterführung in Zukunft in einem breiten Farb- und Lichtspektrum glänzen.

Zurzeit wird noch überlegt, ob neben visuellen Effekten auch eine akustische Komponente, ähnlich wie am Hamburger Hauptbahnhof, mit klassischer Musik eingesetzt werden kann.

Die Steuerung der neuen Beleuchtung erfolgt in digitaler Form. Bürgerinnen und Bürger erhalten zu besonderen Anlässen die Möglichkeit, sich einmal selbst als Lichtkünstler zu betätigen.

NEUVERMARKTUNG ELBMOSAIK UND RÖTTIGER KASERNE

Es freut mich, dass aus den alten Visionen von einem neuen Wissensstandort Harburg ein dynamischer Stadtentwicklungsprozess entsprungen ist, der, ausgehend von der TU Harburg und den Ansiedlungen im Binneuhafen, auch das handwerklich-mittelständische Gewerbe umfasst und noch so viele zukünftige Potenziale enthält.

Hans-Ulrich Klose, ehem. Mitglied des Deutschen Bundestags



Im Frühjahr 2013 wurde die IBA Hamburg GmbH damit beauftragt, die Entwicklung und Vermarktung der beiden Großprojekte „Elbmosaik“ und „Röttiger Kaserne“ durchzuführen. Dass die Stadtplanung in private Hände abgegeben wurde, wird in Hamburg als große Chance und Neuerung im Städtebau gesehen. Die IBA Hamburg GmbH hat sich früh mit der Analyse ihrer beiden städtebaulichen Pilotprojekte befasst. Mit ihren Resultaten hat die IBA Hamburg GmbH die aus ihrer Sicht existierenden Schwerpunkte verdeutlicht, die eine seit Jahren schwer durchzuführende Neuvermarktung begründen.

ELBMOSAIK

Im Gegensatz zur Röttiger Kaserne ist das Projekt Elbmosaik schon weiter vorangeschritten. Die Flächen sind städtebaulich verbindlich überplant. Der Architekturstil der Reihenhausecke „Zum Wachtelkönig“ und „Neugrabener Allee“ soll sich im gesamten Elbmosaik wiederfinden. Die weißen Gebäude mit ihren Flachdachbauten gewährleisten ein helles, freundliches und modernes Ambiente. Insgesamt sollen es über 1.000 werden, bestehend aus 313 Einzel-, 62 Doppel- und 625 Reihenhäusern. 250 Wohneinheiten werden im Elbmosaik in Form von Geschossbauten errichtet. Zum Jahresende 2013 sind bereits 130 Häuser gebaut worden bzw. befinden sich im Bau – daraus ergeben sich 250 Wohneinheiten. Bis zum Jahr 2019 sollen insgesamt 1.505 Wohneinheiten auf dem Gebiet des Elbmosaik umgesetzt werden.

Die Wohnungen befinden sich in fußläufiger Nähe zum Neugrabener Ortszentrum sowie dem S-Bahnhof. Durch die Anbindung an die S-Bahn, die Fertigstellung der öffentlichen Infrastruktur und die Erschließung von allen notwendigen Versorgungswegen wie Strom und Wasser sind die Grundlagen für ein attraktives Wohnen gegeben. Aufgewertet wird dies durch das Bildungs- und Gemeinschaftszentrum (BGZ) Neugraben inklusive Sporthalle, Stadteilschule, Kindertagesstätte und weiteren Sport- und Freizeitangeboten für alle Altersklassen.



RÖTTIGER KASERNE

Das Areal mit der Bauplankennzeichnung „Neugraben-Fischbek 66“ ist ein im Jahr 2004 von der Bundeswehr aufgegeben Standort. Dieses Gelände soll für den Wohnungsbau genutzt werden. Ziel ist es, hier einen Standort für überwiegend eigentumsbezogene Wohnformen im Grünen zu entwickeln, um so der Abwanderung junger Familien in das Umland entgegenzuwirken. Auf der Basis der im Rahmen der Architekturolympiade 2006 entwickelten städtebaulichen Lösung vom Büro SPINE ARCHITECTS war ein Funktionsplan erarbeitet worden, der als Grundlage für den Bebauungsplan dienen sollte.

Im November 2009 ist daraufhin der auf dieser Grundlage entwickelte Bebauungsplanentwurf im Rahmen der sogenannten frühzeitigen Bürgerbeteiligung öffentlich diskutiert worden. Allerdings haben sich hiernach grundsätzliche Änderungen, sowohl in Zusammenhang mit der ursprünglich vorgesehenen Anzahl der Wohneinheiten im Quartier als auch mit der städtebaulichen Themenstellung „Spurensuche“ ergeben.

Im Frühjahr 2013 ist der Funktionsplan zum Wohnungsbauprojekt der ehemaligen Röttiger Kaserne durch die IBA Hamburg GmbH auf der Basis eines vom Büro M.A.R.S entwickelten Planungsvorschlags überarbeitet worden.

Das Gelände der ehemaligen Röttiger Kaserne ist weitgehend, bis auf Ausnahmen wie das Offizierskasino, inzwischen freigemacht worden. Schon früh hat sich die IBA Hamburg GmbH darauf festgelegt, dass die sogenannten Bunkervillen, die Wohngebäude in Bunkeroptik sein sollten, entfallen. Ebenfalls verworfen ist das Roden von Bäumen. Denn die Bäume werden bei der IBA als größtes Potenzial angesehen. Mit dem Versuch, den Baumbestand möglichst aufrechtzuerhalten, wird die Kampfmittelsondierung allerdings erschwert. Deswegen soll auf diesem Gelände eine neue Art der Sondierung stattfinden.

Zurzeit gibt es für das Gelände der ehemaligen Röttiger Kaserne nur einen Funktionsplan. Durch ihn lassen sich geplante Vorhaben visualisieren. In der nächsten Stufe wird der Bebauungsplan entwickelt und öffentlich diskutiert. Es ist geplant, ca. 800 neue Wohneinheiten zu bauen.

INNENSTADTDIALOG – HARBURG NEU DENKEN

„Harburg ist ein lebendiger und unverwechselbarer Stadtteil mit großem Potenzial. „HARBURG – Harburgs starker Süden“ lautet der im Stadtmarketing entwickelte neue Leitspruch für unseren Bezirk. Damit wollen wir nicht nur die große Leistungsfähigkeit, die Harburg heute schon besitzt, zum Ausdruck bringen, sondern auch zeigen, welches Potenzial in Harburg steckt.“



Thomas Diebold, Aktionsgemeinschaft Harburg

Im Jahr 2012 hat die Bezirksversammlung Harburg einen Antrag zur „Innenstadtentwicklung Harburg“ im Stadtplanungsausschuss einstimmig beschlossen.

Der Innenstadtdialog bezieht in einem dreistufigen Bürgerbeteiligungsverfahren unterschiedliche gesellschaftliche Gruppierungen und die Harburger Bürgerinnen und Bürger ein, die ein Interesse an der Verbesserung der Harburger Innenstadt haben.

Das Bürgerbeteiligungsverfahren hat zum Ziel, in den nachfolgend näher beschriebenen vier Themenbereichen Maßnahmen zu identifizieren, die möglichst kurzfristig umsetzbar zu einer sichtbaren Aufwertung der Harburger Innenstadt führen.

Das Themenfeld „Wohnort Innenstadt“ stellt die Fragestellung in den Mittelpunkt, wie durch die Umnutzung, Ergänzung und Nachverdichtung vorhandener innerstädtischer Räume und Immobilien die Anzahl der Wohnungen im Harburger Zentrum vergrößert werden kann.

Das zweite Themenfeld umfasst die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum. In den vergangenen Jahren ist dies bereits durch die Umgestaltung des Harburger Rathauses und der Museumsachse umgesetzt worden. Weiteres Potenzial wird beim Herbert-Wehner-Platz oder der Seevepassage gesehen.

Im Themenfeld „Mobilität und Verkehr“ werden Wegeverbindung und das Verkehrsverhalten genauer betrachtet. Hier stellt sich die Frage: Was muss sich in der Harburger Innenstadt verändern, damit das Zentrum weiterhin gut erreichbar ist, aber sich der Verkehr für das dortige Leben nicht störend auswirkt?

Das vierte Handlungsfeld greift den Leerstand von Gewerbeflächen in der Harburger Innenstadt auf. Unter dem Titel „Kultur, Shoppen & Co.“ wird die Frage gestellt, wie auch jenseits des klassischen Einzelhandels beispielsweise mit temporären Nutzungen im Rahmen kultureller, künstlerischer oder kulinarischer Konzepte neue Anreize geschaffen werden können.

Die Auftaktveranstaltung des Bürgerbeteiligungsverfahrens fand am 25. November 2013 im Harburger Kulturzentrum Rieckhof statt. Alle Anwesenden hatten die

Gelegenheit, ihre Ideen für Verbesserungen, Umgestaltungswünsche und Aufwertungen des Harburger Zentrums zu melden und in den großen Harburg-Stadtplan einzutragen. Damit ist der erste Schritt getan, dass aus Ideen Maßnahmen werden.

Die eingereichten fast 500 Ideen wurden ausgewertet und für die nächste Phase des Verfahrens aufbereitet. Zur Weiterbearbeitung wurden auf der Grundlage der vier Themenbereiche Arbeitsgruppen unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger gebildet, die sich am 27. Januar 2014 zum ersten Mal getroffen haben. Bei diesem Termin wurden die ursprünglich annähernd 500 Ideen auf die 200 Vorschläge reduziert. Im Rahmen der zweiten Veranstaltung wurden die vorliegenden 200 Ideen ein weiteres Mal auf die 20 Top-Ideen reduziert, die am 24. Februar 2014 von den Beteiligten so weit ausgearbeitet werden sollen, dass sie der Öffentlichkeit zur weiteren Abstimmung übergeben werden können. Mit dem Votum der Öffentlichkeit sollen die hieraus resultierenden fünf besten Ideen dann an die kommunalpolitischen Gremien zur weiteren Behandlung übergeben werden.

Die am Verfahren Interessierten, die nicht an den Veranstaltungen teilnehmen können, haben Gelegenheit, auf der Internetplattform unter www.harburgneudenken.de zu partizipieren und die weitere Entwicklung zu verfolgen.





STARK. SICHER. SERVICE.
Elektro-Gemeinschaft Hamburg



HANDWERKS-PROFIS IN IHRER NÄHE – SCHNELL FINDEN STATT LANGE SUCHE.

Nie wieder nachschlagen in Adressbüchern und Webverzeichnissen! Kompetente Fachbetriebe ganz in Ihrer Nähe finden Sie seit mehr als 75 Jahren bei der **Elektro-Gemeinschaft Hamburg** – eine starke Vereinigung aus über 500 Hamburger Unternehmen. Dank der **Fachbetriebsuche** ist es ganz leicht, Kontakt mit dem Fachmann aufzunehmen.

- Schnelle Suchergebnisse in wenigen Klicks
- Große Auswahl an Unternehmen
- Ausschließlich Qualitäts-Fachbetriebe



Finden Sie jetzt bequem
Ihren geeigneten Fachbetrieb unter:

www.eghh.de/Fachbetriebsuche

GLOBETROTTER REISEN



Bei uns finden
Sie die richtige
Reise!

Damit es eine gute Reise wird:

- Erste-Klasse-Reisen im **5 Sterne** Globetrotter-Pullman oder King-size-Bus mit 2+1-Bestuhlung
- Fachkundige Reiseleiter
- Umfangreiche Programme inkl. Eintrittskarten, Ausflügen und Besichtigungen
- Gratis-Getränke im Bus
- Gute und sehr gute Hotels
- Taxi-Abholservice (ab 4-Tage-Reisen)



Musik- und Städtereisen
Tagesausflüge • Aktiv-
urlaub • Kreuzfahrten
Erlebnis & Kultur
u.v.m.

Katalog **0800-2323646** **Gratis**

Kostenlose Katalogzusendung

Globetrotter-Reisen 04108/430330 • www.globetrotter-reisen.de
hotline@globetrotter-reisen.de • Harburger Str. 20 · 21224 Rosengarten

Lüneburger Straße

Die lebendige Mitte Harburgs



shoppen

schlendern

genießen



Schönes Einkaufserlebnis Harburger Innenstadt

www.bid-lueneburgerstrasse.de



BID Management | Büro
Sprechzeiten Di. & Do. 14 - 17 Uhr
Lüneburger Straße 33, 2.OG
Tel. 040 - 28 78 78 98
Fax. 040 - 35 75 27 16
E-Mail: bidharburg@konsalt.de

**BID
LÜ
STR**

konsalt

BID LÜNEBURGER STRASSE II

Grundeigentümer investieren erneut in die Standortentwicklung der Harburger City

Nachdem das erste BID (Business Improvement District) Lüneburger Straße Anfang 2012 erfolgreich abgeschlossen wurde, wurde zum 23.10.2013 das BID LÜ II neu eingerichtet. Bereits im Juli 2013 hatten 96 Prozent der Grundeigentümer dem vom Aufgabenträger konsalt GmbH entwickelten BID-Antrag zugestimmt und damit ein eindeutiges Signal der Grundeigentümergeinschaft zur Fortführung der Aufwertungsmaßnahmen gegeben. In den kommenden drei Jahren investieren diese nun weitere 680.000 Euro in die Standortentwicklung der Einkaufsstraßen um die Lüneburger Straße. Die Maßnahmen werden wieder vom Aufgabenträger konsalt GmbH umgesetzt.

Eigeninitiative und Kooperationen

Mit dem im Rahmen des ersten BID gewachsenen „Wirkgedanken“ der Grundeigentümer ist gleichzeitig das Bewusstsein gereift, dass nur mit privatem Engagement und den wichtigen Kooperationen mit Einzelhändlern und Dienstleistern vor Ort, aber auch mit der Politik, Verwaltung und der Kultur- und Medienlandschaft Harburgs, eine lebendige und attraktive Harburger Innenstadt für Anwohner, Besucher und Kunden entstehen kann. Ein gemeinsames Engagement und die enge Zusammenarbeit mit der Verwaltung des Bezirks Harburg sind notwendig, um gute, abgestimmte Strategien entwickeln und mit den anderen Städten im Hamburger Umland konkurrieren zu können. Mit der Fortführung des BID Lüneburger Straße II gewinnt die Harburger Innenstadt erneut rd. 90 hoch engagierte Grundeigentümer, die sich gemeinsam mit Kooperationspartnern sowohl finanziell als auch personell für ihre Harburger City einsetzen.

Lebendige Mitte Harburgs – die Lüneburger Straße

Laut Immobilienmarkt-Definitionen entspricht eine 1-a-Lage den umsatzstärksten, hoch frequentierten, also den besten Einkaufslagen in gewachsenen Einkaufs- bzw. Geschäftszentren in den Innenstädten und Stadtteilen (vgl. Jones Lang LaSalle, 2012). Das ehemalige Aushängeschild der Har-

burger Innenstadt entspricht dieser Definition derzeit leider nicht mehr. Dennoch ist die Fußgängerzone für die Innenstadtentwicklung als Dienstleistungs-, Einkaufs-, Freizeit-, Kultur-, Wohn- und Arbeitsstandort



☛ Sprecher der insgesamt über 90 BID-Grundeigentümer

von strategischer Bedeutung. Als wichtigste fußläufige Verbindung für die Einkaufsquartiere und -center in der Harburger Innenstadt, mit den vorhandenen Angeboten im Gesundheitswesen, den Freizeit- und Kulturangeboten und dem optimalen Anschluss an den öffentlichen Personennahverkehr, hat die Lüneburger Straße das Potenzial, wieder zur attraktiven und lebendigen Mitte der Harburger Innenstadt zu werden.

Insbesondere in den Bewertungskriterien Innerstädtische Lage (meist Fußgängerzone) und Passantenfrequenz (vgl. JLL, 2012) ist die Lüneburger Straße gut aufgestellt und als besonderer Einkaufs- und Geschäftsstandort zukunftsfähig. Mit einem gezielten Branchenmix mit interessanten Einzelhandelsangeboten, mit attraktiver Gastronomie und einem angenehmen Wohlfühlambiente einer Fußgängerzone kann bei einem gemeinsamen Wirken der Innenstadtakteure wieder ein attraktiver Standort mit eigenem Profil entwickelt werden.

Was sind die ersten Maßnahmen und Etappenziele?

Erste Ziele des BID Lüneburger Straße II sind die Wiederherstellung von Sauberkeit und Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum. Für Anwohner, Besucher, Kunden, Geschäftsinhaber und deren Mitarbeiter soll wieder eine angenehme Aufenthaltsqualität in der Fußgängerzone geschaffen werden. Neu wird daher neben regelmäßigen Graffiti- und Graffiti- und saisonalen Bepflanzungen die Beschäftigung eines Stadtbildpfleger-Teams sein. Auch die Erneuerung des Stadtplatzes Lüneburger Tor in Zusammenarbeit von BID und Bezirksamt wird das Stadtbild positiv prägen, hier werden Investitionen aus dem Budget des BID Lüneburger Straße anteilig übernommen. Neben einer Beteiligung des BID an den erfolgreichen verkaufsoffenen Sonntagen wird auch wieder die Ausrichtung, Förderung und Unterstützung attraktiver Innenstadt-events im Fokus stehen.

Das Hauptaugenmerk wird aber auf das Thema Branchenmix gerichtet sein. Anders als im ersten BID wird der Aufgabenträger konsalt gemeinsam mit weiteren externen Partnern auch eine zentrale Rolle bei der Standortvermarktung und dem Flächenmanagement einnehmen. Das Flanieren durch eine lebendige und attraktive Fußgängerzone soll wieder Spaß machen und von positiven Eindrücken geprägt sein. Weitere Informationen zum BID Lüneburger Straße II finden Sie auf der Website: www.bid-lueneburgerstrasse.de



☛ Den Einkaufsführer „City Harburg“ finden Sie auch auf www.bid-lueneburgerstrasse.de



Sprinkenhof AG - der städtische Dienstleister für Hamburger Gewerbeimmobilien

Seit über 75 Jahren ist die Sprinkenhof AG der kompetente Partner und Berater der Stadt und garantiert durch ein hohes Maß an immobilienwirtschaftlichem Know-how die professionelle Planung, Steuerung und Realisierung von Projekten im Interesse der FHH.

Erfahrene Teams betreuen im Immobilienmanagement die Objekte mit einer Gesamtfläche von über 4.000.000 m² und bieten einen erstklassigen Service für das kaufmännische, infrastrukturelle und technische Gebäudemanagement.

Die Sprinkenhof AG ist der zentrale Ansprechpartner zur Akquirierung und Anmietung von Büro- und Gewerbeflächen für die FHH mit etwa 1.450.000 m². Durch das Immobilien-Service-Zentrum werden sämtliche Aufgaben übernommen, die sich von der Vertragsgestaltung bis zum Flächenmanagement ergeben.

In der Projektentwicklung und -steuerung werden unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit alle beteiligten Fachdisziplinen einbezogen, um ökologisch verantwortlich, ökonomisch sinnvoll und

funktional verträglich bedeutende Bauten für die FHH zu realisieren. Als eines der bedeutendsten Projekte wurde im Mai 2013 der Neubau der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt fertiggestellt. Weitere Projekte, wie der Neubau der ehemaligen Kaserne auf dem Schwarzenberg für die TUHH, sind im Rahmen der Baubetreuung und des Baumanagements realisiert worden.

Für das Bezirksamt Harburg wurde zur Zentralisierung der Verwaltungsaufgaben das Rathausforum Harburg errichtet.

**MO – SA
BIS 20 UHR
GEÖFFNET**



facebook.com/PhoenixCenterHarburg



PHOENIXCENTER
HAMBURG HARBURG

110 Shops | 1.600 Parkplätze | Mo – Sa bis 20 Uhr geöffnet

Wohnen südlich der Elbe

Die Zukunft im Hamburger Süden hat begonnen! Alles ist im Wandel, man spürt die Aufbruchstimmung. Viele Projekte befinden sich bereits in der Umsetzung. Harburg hat Potenzial, Energie und Charisma.

Melanie-Gitte Lansmann, Citymanagerin in Harburg



QUARTIER AM PARK

Mit den Projekten „Inselleben“ und „Boathouse“ wird ein anspruchsvolles Leben und Wohnen auf der Harburger Schloßinsel möglich. Diese Gebäude sind zwei Beispiele dafür, wie viel Potenzial ein Leben im Binnenhafen des Bezirks Harburg haben kann. Auf der „Keimzelle Harburgs“ spiegelt sich die Vision vom urbanen Leben im 21. Jahrhundert wieder.

Das „Inselleben“ bietet hierfür auf 2.260 m² Platz für insgesamt 25 Wohnungen, von denen 15 öffentlich gefördert sind. Diese sind zwischen 50 und 90 m² groß und verteilen sich auf fünf Etagen. Neben 75 Plätzen in einer neuen Kindertagesstätte werden auch Gartenanlagen sowie verfügbarer Stauraum für Kinderwagen und Fahrräder vorhanden sein. Betreiber der Kindertagesstätte ist der Kreisverband Hamburg-Harburg e. V. des Deutschen Roten Kreuzes.

Die Projektkosten des „Insellebens“ betragen 5,9 Millionen Euro. Es ist ein Partnerprojekt der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU), dem Landesbetrieb der Finanzbehörde, dem Bezirksamt Harburg und dem Investor Holger Cassens.

Das zweite Gebäude mit dem Namen „Boathouse“ bietet ein Extra, welches kaum ein Hamburger sein Eigen nennen kann. Zu den 20 Eigentumswohnungen gibt es eine Tiefgarage, die neben Autos auch Boote beherbergen kann. Gerade für Liebhaber des aktiven Wassersports ergeben sich hierbei neue Möglichkeiten, das Hobby im nahen privaten Umfeld auszuleben. Die einzigartige und inspirieren-

de Art des Wohnens im „Boathouse“ ist zudem mit einer neu gestalteten Grünfläche, Balkonen und Dachterrassen sowie großzügigem Wohnraum zwischen 65 und 130 m² ausgestattet.

Das Grundstück des „Boathouse“ hat eine Gesamtfläche von 2.600 m² und bietet 2.095 m² Wohnfläche. Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf ca. 7,5 Millionen Euro. Die Projektpartnerschaft besteht aus der „Boathouse GmbH“ und den oben genannten Behörden.

WOHNEN AM HAFENCAMPUS

Das „Wohnen am Hafencampus“ ist ein Wohnungsbauprojekt nahe dem „Studentischen Wohnen Schellerdamm“ und befindet sich auf dem Gelände des alten Harburger Bahnhofes. Das 2.500 m² große Grundstück beinhaltet 63 Wohnungen, die von viel Grün umgeben sind. Ähnlich wie beim Schellerdamm soll auch hier eine Klinkerbauweise umgesetzt werden, die einen historischen Bezug aufweist. Während es Wohnungen gibt, die zwischen 45 und 120 m² Wohnfläche haben können, wird es im Erdgeschoss der Planstraße noch eine Gewerbefläche von 280 m² geben.

Wie das „Studentische Wohnen Schellerdamm“ (siehe Seite 27) entspricht auch dieses IBA-Projekt den Richtlinien des WK-Effizienzhauses 70. Im Sommer konnte eine Musterwohnung besichtigt werden, am 18. Oktober 2013 fand das Richtfest statt. Das Projekt wurde im Januar 2014 fertiggestellt. Der Bauherr ist die Wohnen am Hafencampus GmbH & Co. KG; das Investitionsvolumen beträgt rund 12 Millionen Euro.

INCORPORATED MEMBER OF
CHRISTIE'S
INTERNATIONAL REAL ESTATE

VP **VON POLL**
IMMOBILIEN®

**IHR IMMOBILIENSPEZIALIST IN
HAMBURG-HARBURG**

Eigentümern bieten wir eine **kostenfreie
Bewertung** ihrer Immobilie an.
Kontaktieren Sie uns, wir freuen uns
darauf, Sie persönlich und individuell
zu beraten.

Beate Adam
Geschäftsstelleninhaberin

Telefon: +49 (0)40 - 46 00 26 89 0
VON POLL IMMOBILIEN | Geschäftsstelle Hamburg-Harburg
Schloßmühlendamm 34 | 21073 Hamburg

www.von-poll.com

EW

LANDSIEDEL & WÜNSCHE IMMOBILIEN

In jedem Bereich vertrauensvoll. Als Makler. Als Partner. Gerne auch für Sie.

TOP
2013
HAMBURG
IMMOBILIEN

Rufen Sie uns an: 040 76 75 20 60
Oder per E-Mail: Info@L-W-Immobilien.de

WOHNEN IM SÜDEN VON HAMBURG

**BAUGENOSSENSCHAFT
FINKENWÄRDER-HOFFNUNG EG**



Seit über 92 Jahren ist unsere Wohnungsbaugenossenschaft mit rund 2.700 Mitgliedern zuverlässiger Partner bei der Wohnungsverorgung im Süden von Hamburg. Wir verfügen über 2.100 Wohnungen in attraktiver Lage und bieten rund um das Wohnen ein attraktives Dienstleistungsangebot.

Möchten Sie mehr wissen, fragen Sie uns!

Uhlenhoffweg 1a · 21129 Hamburg
Tel. (040) 311 86-600 · Fax (040) 311 86-610
info@fwheg.de
www.fwheg.de



Gekommen, um zu bleiben!



Baugenossenschaft freier Gewerkschafter eG · Willy-Brandt-Str. 67 · 20457 Hamburg

Finde dein
Zuhause!
BGFEG
www.bfgg.de

Wohnen in Hamburg



Bei uns finden Sie Wohnungen für Familien, Singles, Paare und Senioren. Wir informieren Sie gern über aktuelle Wohnungsangebote.

SAGA GWG
Vermietungshotline: (0 40) 42 666 666
www.saga-gwg.de

SAGA GWG
Mehr Hamburg

Service rund um Haus und Grund

Seit 1832



**Ihre Mitgliedschaft
lohnt sich immer!
Viele gute Gründe
auf einen Blick:**

- **Kostenfreie** persönliche oder telefonische Rechtsberatung durch unsere Rechtsanwälte im Informations-Centrum Glockengießerwall 19 und durch unsere Stadtteil-Vereine
- **Kostenfreie** Beratung in allen steuerlichen Fragen bei Einkünften aus Vermietung, Verpachtung und selbstgenutztem Wohneigentum
- **Kostenfreie** Beratung in allen Bewertungsfragen von Eigentumswohnungen, Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie Grundstücken
- **Kostenfreie** technische Beratung durch Architekten bei Neubau, Umbau oder Modernisierung, gegen Entgelt auch vor Ort
- **Kostenfreie** Beratung zu Energieeinsparung und Umweltfragen
- Gartenberatung vor Ort durch unsere Gartenbauingenieurin
- Mietverträge, Formulare, Fachzeitschriften, Broschüren und Bücher, Software
- Interessenvertretung gegenüber Behörden, Politik, anderen Verbänden und Öffentlichkeit
- Seminare, Vorträge, Veranstaltungen, Reisen, Mitgliedertreffen
- Online-Service per E-mail und Internet

Haus- und Grundbesitzerverein
Harburg-Wilhelmsburg e.V.
Am Soldatenfriedhof 8 · 21073 Hamburg
Telefon 040 774144
Telefax 040 76752030
www.grundeigentuemerverband.de

**Grundeigentümer-
Verband
Hamburg**

STUDENTISCHES WOHNEN

Die Technische Universität Hamburg-Harburg (TUHH) ist ein wichtiger Impulsgeber für die Entwicklung des Bezirks Harburg. Seit ihrer Gründung 1978 zieht sie aufgrund ihres hervorragenden Rufes zahlreiche Studenten aus der ganzen Welt an. Trotzdem findet das studentische Leben in Harburg nicht im gewünschten Maße statt. Gerade Wohnraum ist für viele schwer zu finden.

Aus diesem Grund unterstützt der Bezirk Harburg Wohnprojekte für Studierende. Denkbar sind verschiedene Standorte wie das Phoenix-Viertel, der Binnenhafen oder die Harburger Innenstadt. Durch die Wahl der attraktiven und citynahen Standorte sollen der Binnenhafen und Harburgs City weiter belebt werden.

Mitte 2013 konnte das Richtfest für den Neubau von Studentenapartements in der Lüneburger Straße gefeiert



Fotos Neubau: © Bezirksamt Harburg

➔ **Neubau in der Lüneburger Straße**

Außerdem sind in der Planung

- Buxtehuder Straße (18 WE)
- Helmsweg (375 WE)
- Hannoversche Straße (150 WE)
- Cuxhavener Straße (72 WE)
- Schwarzenbergstraße (45 WE)

Bildung, Wissenschaft und Innovation sind unsere wichtigsten Ressourcen, um die Herausforderungen der Zukunft zu meistern. Von der Technischen Universität Hamburg-Harburg kommen nicht nur bedeutende Beiträge zum Klimaschutz, zur Medizintechnik und zum Flugzeug- und Schiffbau, unsere 6.400 Studierende tragen auch zu einem ganz besonderen studentischen Flair in Harburg bei. Kunst und Technik finden hier ebenso zusammen wie Internationalität und Heimatverbundenheit. Harburg entwickelt sich dynamisch sowohl als Wohnstandort mit maritimem Charakter als auch als Zentrum für Hightech-Gründungen. Keine Frage: Hamburgs Zukunft liegt im Süden.



Prof. Dr. Dr. h.c. Garabed Antranikian, Präsident der TUHH

werden. Über der Ladenfläche im Erdgeschoss mit 240 Quadratmetern entstehen auf vier Geschossen 54 Wohneinheiten (WE) mit jeweils 15 Quadratmetern. Je Etage wurden zwei Gemeinschaftsküchen eingerichtet.

Darüber hinaus begann 2013 der Bau von 25 Wohneinheiten für Studenten in der Meyerstraße, 54 Wohneinheiten im Martin-Leuschel-Ring und 10 Wohneinheiten in der Barlachstraße.

Ein weiteres Beispiel ist das IBA-Projekt „Studentisches Wohnen Schellerdamm“, das durch die aurelis Immobilien AG realisiert und Anfang 2014 begonnen wurde. Das über 20 Millionen Euro teure Bauvorhaben bietet 197 Studenten in 61 Wohneinheiten von 20 bis 110 Quadratmetern ein Zuhause. Darunter sind Ein- bis Vierzimmerapartements mit teilweise rollstuhlgerechten Zimmern zu finden. Trotzdem wird die Raumgestaltung variabel sein, um sich den Gegebenheiten besser anpassen zu können. Zusätzlich werden in dem Gebäudekomplex Geschäfte, Gastronomie, studentische Clubräume sowie ein Waschsalon integriert. Das Energiekonzept des Gebäudes entspricht den Richtlinien des WK-Effizienzhauses 70 und damit neuesten Standards.

Damit sind die Maßnahmen für die Förderung des studentischen Wohnens im Bezirk nicht abgeschlossen. Auch weiterhin bemüht sich der Bezirk Harburg, neben der Unterstützung bei der Planung von Wohnraum für Studierende auch im Bereich der studentischen Infrastruktur bessere Voraussetzungen zu schaffen.



➔ **Neue Apartments in der Lüneburger Straße – weitere Maßnahmen des studentischen Wohnens sind in Planung.**

www.sparkasse-harburg-buxtehude.de

Die Nummer 1 auch in der Sportförderung.



Die Sparkasse Harburg-Buxtehude ist der wichtigste Finanzpartner für Privatkunden und den Mittelstand in unserer Region. Ihr umfassendes Engagement für den Breiten- und Vereinssport sowie den Spitzensport, macht die Sparkasse Harburg-Buxtehude zur Nummer 1 auch in der Sportförderung. Das ist gut für den Sport und gut für unsere Region.

Aus Nähe wächst Vertrauen



**Sparkasse
Harburg-Buxtehude**



Fruchtbare Kooperationen zwischen Hochschulen, Unternehmen und Verwaltung ermöglichen einen lebendigen Wissensaustausch mit dem entsprechenden Nutzen für alle Seiten! Wir sind die erste Adresse für alle Dienstleistungen rund um den Technologie- und Wissenstransfer.

www.tutech.de

TuTech Innovation GmbH | Harburger Schloßstraße 6-12 | 21079 Hamburg



Wir entwickeln Projekte



1 Kaispeicher



2 Parkhaus / Erweiterung



3 Marina auf der Schlossinsel



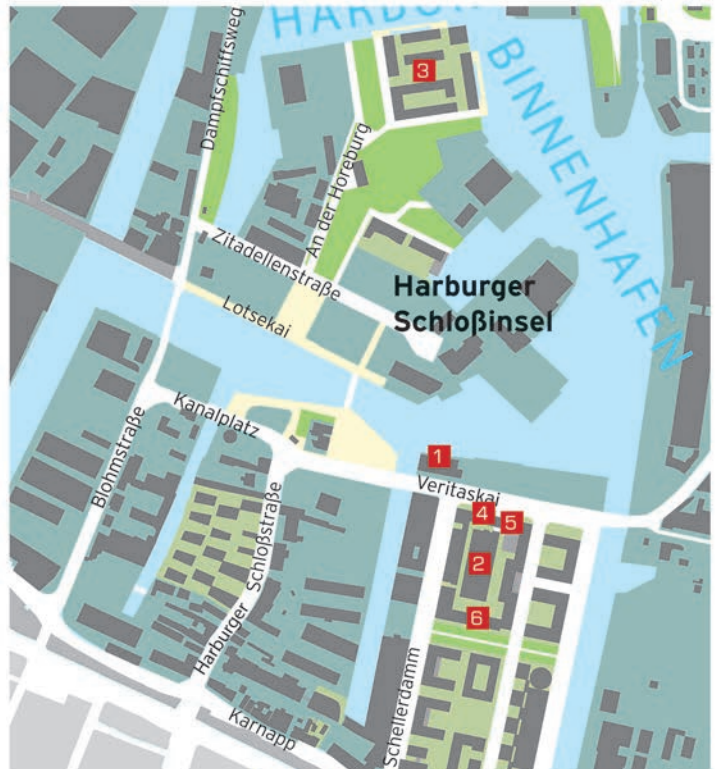
4 Kontorhaus Hafenblick



5 Gesundheitsinsel



6 Wohnen am Hafencampus



www.lorenzHH.de

Hafen | Wirtschaft | Technologie



Harburg ist ein ehrlicher, offener und innovativer Stadtteil. Das, verbunden mit der verkehrstechnisch günstigen Lage im Süden Harburgs, macht ihn als Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort so interessant. Mit seinem strategischen Potenzial wird der Bezirk seine Bedeutung für die Metropolregion auch in Zukunft weiter ausbauen.

Heinz Lüers, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Harburg-Buxtehude

DIE ONLINE-COMMUNITY BINIMHAFEN



Im Februar 2013 startete die Online-Community binimhafen. Kernziele des niedrigschwelligen Beteiligungsangebots sind vor allem die Kommunikation und Begleitung des Wandels im Binnenhafen auf dem Weg zu einem einzigartigen Mischquartier aus Arbeiten und Wohnen.

Entwickelt wurde die Idee einer Online-Community für den Harburger Binnenhafen in einer Arbeitsgruppe der Akteure channel hamburg, IBA Hamburg GmbH, Süderelbe AG und der Entwicklungskoordination Harburger Binnenhafen des Bezirksamts Harburg.

Mit der Online-Community soll der neu entstehende Stadtteil in seiner Entwicklung und seinem weiterem Ausbau unterstützt und für die Öffentlichkeit, Bewohner, Unternehmen und deren Mitarbeiter in seiner Lebendigkeit und seinem Alltag nach außen erkennbarer werden. Die Infrastrukturmaßnahmen des Bezirks, die Wohn- und Büroprojekte sowie Hotel-Neubauten sollen kommuniziert und diskutiert werden.

Kern der Community ist der Blog www.binimhafen.de, dessen Redaktionsteam Themen aus dem Binnenhafen journalistisch aufbereitet, moderiert, auch anregt. Wichtigste Beteiligungsplattformen sind facebook, twitter und flickr, die alle im Binnenhafen lebenden und arbeitenden Menschen nutzen können, um Themen zur Diskussion zu stellen, Tipps aus allen Lebensbereichen

auszutauschen oder interessante News und Fotos zu posten. Die Bandbreite der Themen ist groß: von durchaus kritischen Diskussionen – etwa zur Verkehrssituation im Binnenhafen – bis hin zur Suchanfrage wegen einer entlaufenen Katze.

Niedrigschwelliges Angebot



Fotos: © Peter Noßek

Die Community-Plattform im Harburger Binnenhafen ist nicht einfach eine Website oder ein Blog. Vielmehr soll ein interaktiver Kommunikationsraum entstehen, der den nicht unerheblichen Veränderungsprozess im Quartier begleitet, unterstützt und womöglich mitbestimmt – online und offline.

Neben der Flankierung der Öffentlichkeitsarbeit und des Standortmarketings von Verwaltung, Stadtplanung und Vermarktern sollen bereits ansässige Akteure und Anwohner möglichst niedrigschwellig kommunizieren und kooperieren; gleichzeitig sollen am Binnenhafen Interessierte eine unkomplizierte Dialog- und Informationsplattform nutzen können.

Umgesetzt wird die Plattform von der TuTech Innovation GmbH, die die Hälfte der entstehenden Kosten aus Eigenmitteln bestreitet. Gefördert wird diese innovative Form der Öffentlichkeitsarbeit darüber hinaus durch Zuwendungen der Freien und Hansestadt Hamburg.

Text: Hans-Joachim Schulz,
Online-Community binimhafen



HARBURGER SCHLOSS

Die Metropolregion Hamburg ist eine lebenswerte Region und ein dynamischer Wirtschaftsraum. Er zählt zu den wettbewerbsstärksten Deutschlands und Europas. Davon ist Harburg als große, einflussreiche Region ein bedeutender Teil. Harburg ist darüber hinaus ein Bezirk mit einer alten Tradition als Hafen- und Industriestandort. Nach wie vor sind diese Traditionen lebendig. Das macht nicht nur viel vom Charakter und Charme Harburgs aus, es ist auch eine wichtige Grundlage für Harburgs wirtschaftliche Entwicklung.

Frank Horch, Wirtschaftssenator



Harburgs „Keimzelle“ wird öffentlich zugänglich

Als „Keimzelle“ Harburgs wird das Harburger Schloß bezeichnet, weil es das älteste bauliche Zeugnis des heutigen Hamburger Bezirks Harburg ist.

Der erste Festungsbau erfolgte bereits um das Jahr 1000. Erstmals als „Horeburg“ urkundlich erwähnt wurde die Burg zwischen 1133 und 1137. Horeburg bedeutet etwa „Burg im Sumpf oder Moor“.

Im 16. Jahrhundert wurde die damalige Burg in ein Renaissanceschloß umgebaut. Eine militärische Bedeutung erhielt sie im 18. Jahrhundert und Anfang des 19. Jahrhunderts. Es schlossen sich Verwendungen als Schlossverwerk und Industriellenvilla an. Der Westflügel des Gebäu-

des wurde im 19. Jahrhundert zu einem Arbeiterwohnhaus umgebaut und 1972 der repräsentative Ostflügel abgerissen.

2012 erwarb ein privater Investor das Harburger Schloß. Dieser wird das Kellergewölbe nach der Schlosssanierung dem Archäologischen Museum Hamburg für die museale Nutzung zur Verfügung stellen. Dadurch erhalten die Museumsbesucherinnen und -besucher direkt am Harburger Ursprungsort einen Einblick in seine Geschichte.

Die Eröffnung des Gewölbes ist für den Herbst 2015 vorgesehen.



Illustrationen: © Harry Vetter, Stuttgart

Archäologische Ausgrabungen am Harburger Schloss

Im Jahr 2012 begann das Archäologische Museum Hamburg umfangreiche Ausgrabungen auf der Harburger Schloßinsel und im Bereich der Harburger Schloßstraße durchzuführen.

Die Harburger Schloßinsel stand durch die Planungen für neue Wohnviertel im Rahmen der Internationalen Bauausstellung IBA Hamburg wiederholt im Mittelpunkt. In diesem Zusammenhang ergab sich für die Archäologen die Gelegenheit, historisch bedeutsames Gelände zu erforschen. Auf dem 11.450 m² großen Baugebiet am Kaufhauskanal legten sie mittels modernster Grabungstechnik die Überreste des mittelalterlichen Stadtkerns Harburgs frei.

In dem Gebiet um das Harburger Schloß begann vor über 1.000 Jahren die Entwicklung Harburgs von der Burg zur Stadt. Hier befanden sich das erste Harburger Rathaus und auch der älteste Hafen. Die Besonderheit der Harburger Schloßstraße: Über 800 Jahre hat sie ihren Straßenverlauf nicht verändert.

Die vielen übereinander abgelagerten Bauschichten erzählen von den Anfängen Harburgs als Grenzfestung, dem späteren Herrschaftssitz der Harburger Herzöge, dem Militärwesen des 17. und 18. Jahrhunderts sowie der späteren Industrialisierung.

Durch den feuchten Boden wurden die bis zu 800 Jahre alten Fundstücke besonders gut konserviert, sodass neue Erkenntnisse zum Hausbau, zum Werftbetrieb, zu Handel und Handwerk und anderen Bereichen des täglichen Lebens gewonnen werden konnten.

Interessierte hatten die Möglichkeit, geborgene Funde im „Schaufenster der Archäologie“, einer Dokumentation, die die Arbeit der Archäologen erklärt, während der gesamten Grabungsdauer zu besichtigen.

Darüber hinaus ermöglichten unentgeltliche Führungen Einblicke in die Harburger Geschichte.



Fotos: © Archäologisches Museum Hamburg
Stadtmuseum Harburg / Helms-Museum





Die Zukunft beginnt jetzt – in drei Jahren zu null Emission

Mit seinem ökologischen Konzept „hit goes green!“ ist der hit-Technopark Vorreiter in Sachen Energieeffizienz – weit über Hamburg hinaus.

Mit dem Neubau eines 2.000 Quadratmeter großen Bürohauses im Tempowerkring 19 hat für Hamburgs größten Technologiepark die saubere Zukunft begonnen. Mit seiner Kampagne „hit goes green!“ wird es dem hit-Technopark in drei Jahren gelingen, den CO₂-Ausstoß auf nahezu null zu reduzieren und mit zahlreichen Energiesparmaßnahmen die Nebenkosten für die Mieter deutlich zu senken.

Damit sendet der Partner für derzeit 120 technologieorientierte Unternehmen ein deutliches Signal auch über die Grenzen Hamburgs hinaus – ein Leuchtturmprojekt in Sachen Energieeffizienz. Ein Wirtschaftsstandort, der am Ende ganz ohne schädliche Emissionen auskommt. Christoph Birkel, Geschäftsführer des hit-Technopark: „Sparsam mit den Ressourcen umgehen und Verantwortung für nachfolgende Ge-

nerationen übernehmen, das ist unser Credo.“

Der Neubau ist dabei die Blaupause für weitere Energiesparmaßnahmen. Das grüne Geheimnis liegt im Gebäudeinneren. Vor allem das moderne Blockheizkraftwerk macht die neuen Büros zu echten Energiespardosen. Das kleine Wunderwerk der Technik erzeugt Wärme zum Heizen, Kälte zum Kühlen und zusätzlich Strom. Dieser selbst produzierte hit-Technopark-Strom wird von den Mietern genutzt und hilft, die Nebenkosten zu senken.

Stichwort Nebenkosten: Diese steigen bei den meisten Mietflächen durch Strom- und Gaspreiserhöhungen permanent und werden zunehmend als eine zweite Miete empfunden. Im hit-Technopark wird deshalb größter Wert auf optimale Energieeffizienz gelegt, um die Nebenkosten künftig möglichst niedrig zu halten. Dazu tragen Deckenstrahlplatten, durch die geräuschlos die Wärme- und Kälteverteilung erfolgt, ebenso bei, wie modernste Steuerungskonzepte. Störende Heizkörper gibt es in den Büros gar nicht mehr, und die Heizungsthermostate werden elektronisch

nach dem individuellen Bedarf der Mieter geregelt. Das nennt sich im hit-Technopark intelligente Vermietung.

Die Initiativen



Wolfram und Christoph Birkel (r.) erhielten von Hamburgs Kultursenatorin Prof. Barbara Kisserler für hit-Art den KulturMerkur 2012.

hit-Art: Bereits seit 1998 präsentiert der hit-Technopark jedes Jahr einen Ausstellungs-Zyklus mit Werken von Malern, Bildhauern und Fotografen unter dem Motto „Kunst verbindet...“

INNOTECH-Preis: Seit 2006 verleiht der hit-Technopark gemeinsam mit dem Hamburger hep-Gründerprogramm den Preis an innovative Existenzgründer.

INNOTECH-Summer School: In einem Crash-Kurs werden bis zu 20 Kandidaten auf die Gründung ihres ersten Unternehmens vorbereitet.

INNO-Talk: Einmal im Jahr diskutieren bekannte Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Sport mit Unternehmern und Entscheidungsträgern.

Astronaut Dr. Ulrich Walter begeisterte beim INNO-Talk mit einem Vortrag über seine Weltraummission.



Wir freuen uns auf Sie!

Sie haben Interesse, Mieter im hit-Technopark zu werden oder möchten sich einfach informieren? Dann nehmen Sie gern Kontakt mit uns auf:

hit-Technopark GmbH & Co. KG
Tempowerkring 6
21079 Hamburg
Telefon: 040 / 790 12 – 0
www.hit-technopark.de

Stadtgrün, Umwelt- und Naturschutz

100 JAHRE STADTGRÜN

Mit 1,8 Millionen Einwohnern gilt Hamburg nicht nur als Metropole, sondern zählt mit seinen zahlreichen Parks, Grünflächen, Bäumen und öffentlichen Plätzen auch zu den grünsten Städten Europas. Nicht ohne Berechtigung durfte die Freie und Hansestadt Hamburg im Jahr 2011 den Titel „Grüne Hauptstadt Europas“ tragen.

Von naturbelassenen Gebieten bis hin zu den großen Volksparkanlagen sowie den angelegten Parks bietet Hamburg seinen Bürgerinnen und Bürgern vielseitige Erholungsmöglichkeiten. Wer dem städtischen Alltag entfliehen und etwas erleben möchte, nutzt das vielfältige Angebot der Spiel- und Sportstätten in grüner Umgebung.

Bereits Anfang des 19. Jahrhunderts wurde deutlich, dass die Grün- und Erholungsanlagen, aber auch Hamburgs Naturschutzgebiete einer ständigen Pflege bedürfen, und somit wurde zum 1. Januar 1914 in Hamburg das Gartenwesen als selbstständige Verwaltungsabteilung unter der Leitung von Gartendirektor Otto Linne (1869–1937) eingerichtet. Schon damals wurden die Schwerpunkte auf „wohnungsnahe Kinderspielplätze“, Natur- und Freibäder, Gärten und Sportplätze gelegt.

Die Naturschutzgebiete, Wälder und Parkanlagen im Bezirk Harburg nehmen 23,66 % der Gesamtfläche Harburgs ein und sind wie folgt verteilt:

Naturschutzgebiete

- Fischbeker Heide (773 ha = 7,73 km²)
- Moorgürtel (737 ha = 7,37 km²)

Wälder

- Eißendorfer Forst (512 ha = 5,12 km²)
- Forst Hausbruch (796 ha = 7,96 km²)

Parkanlagen (Auszug)

- Harburger Stadtpark ~ 90 ha = 0,9 km²
- Schwarzenbergpark ~ 16 ha = 1,6 km²
- Alter Friedhof ~ 6 ha = 0,06 km²
- Meyers Park ~ 33 ha = 0,33 km²

Anlässlich der 100-jährigen Geschichte der Hamburger Grünverwaltung im Jahr 2014 hat die Hamburgische Bürgerschaft zusätzliche Mittel in Höhe von 300.000 Euro für Sanierungsarbeiten von Parks und Grünanlagen in Harburg bereitgestellt.

Weitere wesentliche Maßnahmen im Jahr 2014 sind die Überarbeitung der Spielplätze Bissingstraße, Grumbrechtstraße, Rehrstieg und Lüneburger Tor. Auch die Freiräume im Bereich der Wochenmarktplätze am Sand und in Neugraben sollen planerisch weiter bearbeitet und entwickelt werden.

Ein besonderes Anliegen der Grünverwaltung im Bezirk Harburg für das Jubiläumsjahr 2014 ist es, den Bürgerinnen und Bürgern die Vielfalt der öffentlichen Grünanlagen im Bezirk vor Augen zu führen und Einblicke in die Arbeit der Abteilung Stadtgrün sowie des Bauhofes zu gewähren. Daher wird es im Sommer eine Veranstaltung auf dem Rathausplatz geben, auf der sich die Grünverwaltung präsentiert und zu Themen des öffentlichen Grüns informiert.

HAMBURG SUMMT! IM BEZIRK HARBURG

Seit Sommer 2013 nimmt der Bezirk Harburg an der Initiative „Hamburg summt!“ teil. Denn seitdem stehen auf dem Dach des Sozialen Dienstleistungszentrums (SDZ) drei Bienenvölker in Bienenstöcken, die regelmäßig von einem Harburger Imker betreut werden.

Die Stiftung für Mensch und Umwelt ist Trägerin der Initiative „Hamburg summt!“. Botschafterin für mehr Stadtnatur ist die Biene, die nicht nur möglichst viele Hamburgerinnen und Hamburger inspirieren und motivieren möchte, das eigene Lebensumfeld bienenfreundlich zu gestalten. Ein wichtiger Bestandteil ist das Aufstellen von Bienenstöcken auf den Dächern prominenter Gebäude der Stadt.



STIFTUNG
Mensch & Umwelt



„Hamburg summt!“ wird von der Hanns R. Neumann Stiftung und der Veolia Stiftung gefördert. Sie ist Teil der Gesamtinitiative „Deutschland summt!“, die unter der Schirmherrschaft von Daniela Schadt, Lebensgefährtin des Bundespräsidenten Joachim Gauck, steht. „Hamburg summt!“ will einen Beitrag für die Erhaltung der biologischen Vielfalt leisten.



GRILLPLÄTZE IN HARBURG

Sobald das Wetter es zulässt, werden im Garten die Grills aufgestellt. Grillen ist Geselligkeit im Freien und gehört nicht nur deshalb zu dem, was die Menschen im Sommer gern machen.

Aber was tun, wenn man keinen Garten hat? Auf Balkonen ist es ebenso schwierig. Im Bezirk Harburg gibt es insgesamt 6 offizielle Grillplätze.

Im Bereich Harburg kann man an folgenden Orten seinen Grill aufstellen:

- Grumbrechtstraße
- Meyers Park in der Stader Straße (2 Plätze)
- Große Straße/Hainholzweg
- Stadtpark/Langenbeker Weg

Im Gebiet von Süderelbe ist es hier möglich:

- Rehrstieg

Zu beachten ist, dass keine Einweggrills verwendet werden und die Grills die Grasnarbe beziehungsweise Pflanzen oder Bäume nicht durch Hitze beschädigen dürfen.

Ein Anliegen haben wir noch zum Schluss: Bitte entsorgen Sie Ihren Müll in den dafür vorhandenen Behältern.



Fotos: © www.pixabay.de

NACHHALTIGKEIT IM BEZIRK HARBURG

Der Begriff „Nachhaltige Entwicklung“ möchte die Bereiche Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft in Einklang bringen. Ressourcen müssen umsichtig genutzt werden, denn die Bedürfnisse der heutigen Generation sollen sich nicht auf Kosten künftiger Jahrgänge erfüllen. Ein zentrales Leitbild ist hierzu 1992 in Rio de Janeiro als „Agenda21“ entwickelt worden. Dieses Aktionsprogramm findet sich im Bezirk Harburg im Bildungs-, Kommunikations- und Vernetzungsportal www.harburg21.de von HARBURG21 wieder. Diese gemeinnützige Initiative steht für ein lebenswertes Harburg und trägt zu einer nachhaltigen und zukunftsorientierten Entwicklung Harburgs bei.

Der nachhaltige Umgang mit Ressourcen liegt in der Verantwortung eines jeden Menschen. Um dieses Verantwortungsbewusstsein zu fördern, haben die Fraktionen der Harburger Bezirksversammlung beschlossen, besonderes Engagement in diesem Bereich auszuzeichnen. Der Bezirk Harburg möchte damit die zukunftsweisenden Chancen und Potenziale nutzen, die sich aus den einge-

brachten Ideen und Konzepten ergeben. Alle Harburgerinnen und Harburger sowie Harburger Vereine, Organisationen und Institutionen haben die Möglichkeit, Ideen und Konzepte zu entwerfen, die auf den drei Säulen der Nachhaltigkeit – Umwelt, Gesellschaft, Wirtschaft – beruhen.

Unter dem Motto „Mit gutem Beispiel voran – für Harburg – für alle – für heute und morgen“ wurde gemeinsam mit dem Initiator, Organisator und Kooperationspartner HARBURG21 am 13. November 2013 der 1. Harburger Nachhaltigkeitspreis verliehen.

Nachhaltigkeitsprojekte sind überall im Bezirk Harburg zu finden. Die ökologischen Gebäude der Internationalen Bauausstellung (IBA) Hamburg, das Nachhaltigkeitskonzept des Innenstadtdialogs „Harburg neu denken“ oder die Einführung von E-Kraftfahrzeugen in der öffentlichen Verwaltung des Bezirks Harburg sind nur einige Beispiele, wie die Arbeits-, Lebens- und Wohnqualität im Bezirk erhöht werden kann.

Kulturlandschaft Harburg

„STARS VON MORGEN“ – 100. RATHAUSKONZERT

Am 19. Februar 2014 findet das Jubiläumskonzert statt, auf dem Prof. Cornelia Monske mit ihrer Schlagzeugklasse ein Feuerwerk entzünden wird.

Das Konzert ist Teil der Konzertreihe „Stars von Morgen“, die seit 1997 im Harburger Rathaus stattfindet und zu den erfolgreichsten in Hamburgs Süden zählt. Eine Saison besteht aus sechs Konzerten und beginnt im Oktober jeden Jahres und endet im Mai des Folgejahres. Die 17. Saison

hervorragenden Klavier- und Harfen-Interpretationen bis hin zu überraschenden Schlagzeugkünsten wird den Gästen ein breites Spektrum musikalischer Klänge geboten.

Ein Abonnement für das Programm kostet 70 Euro, Schüler und Studierende zahlen 35 Euro. Eine Einzelkarte kostet zwölf, für Schüler und Studenten nur sieben Euro.

„Wenn ich mit Harburgern spreche, gewinne ich manchmal den Eindruck, dass zu häufig eher das „halbleere“ als das „halbvolle Glas“ gesehen wird. Statt sich über Vorhandenes und Entstehendes zu freuen, es wertzuschätzen und Veränderung als Chance wahrzunehmen, sieht man eher die Versäumnisse. Harburg ist vielfältig – nicht nur in der Bevölkerung – und dies ist allemal besser als Eintat, denn hieraus ergeben sich ungeahnte Möglichkeiten.“

Peter Schuldt, Gospel Train



begann am 23. Oktober 2013. Die Konzerte finden einmal im Monat an einem Mittwoch ab 19.30 Uhr statt.

Professorinnen und Professoren der Hochschule für Musik und Theater Hamburg präsentieren ihre besten Studierenden, die ihr Können im Harburger Rathaus unter Beweis stellen. Mit dem besonders vielfältigen Programm von

Bereits seit 2011 werden die Rathauskonzerte vom Verein zur Förderung der Jugend, Kultur- und Sozialarbeit im Bezirk Harburg e. V. veranstaltet, mit Unterstützung des Bezirksamtes Harburg und in Zusammenarbeit mit der Musikgemeinde Harburg sowie der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Darüber hinaus wird die Konzertreihe von der Sparkasse Harburg-Buxtehude und seit 2013 auch von der Franz-Wirth-Gedächtnis-Stiftung finanziell unterstützt.



ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM HAMBURG

Fotos: © Archäologisches Museum Hamburg
Stadtmuseum Harburg | Helms-Museum



Bei Sonderprogrammen und Mitmachaktionen wie „Feuermachen auf Steinzeitart“ vermittelt das Museum Einblicke in die spannende Welt der Archäologie. Auf dem Archäologie-Spielplatz gleich neben dem Museum können die kleinen Besucher nach Herzenslust toben.

Zukünftig soll die Harburger Stadtgeschichte gleich gegenüber des Archäologischen Museums am Museumsplatz als **Stadtmuseum Harburg | Helms-Museum** angesiedelt werden. Bis zur Fertigstellung werden die Schauräume dort für Sonderausstellungen genutzt.

Das Archäologische Museum Hamburg ist zudem Sitz der Bodendenkmalpflege für die Freie und Hansestadt Hamburg sowie den niedersächsischen Landkreis Harburg.

↳ Kinderausstellung

Das **Archäologische Museum Hamburg** hat sich in seiner über 100-jährigen Geschichte zu einem der bedeutendsten archäologischen Museen Norddeutschlands entwickelt. Mit der Neukonzeption der Archäologischen Dauerausstellung 2009 wurde der Grundstein für eine Neupositionierung innerhalb der Hamburger Museumslandschaft gelegt.

Auf einer Ausstellungsfläche von über 1.300 m² schickt das Archäologische Museum seine Besucher auf eine spannende Reise durch die Zeiten. Auf dieser Reise soll vor allem das Interesse für die Fragen, die die Menschen schon immer beschäftigt haben, geweckt werden: Woher kommen wir? Wohin entwickeln wir uns? Die Antworten findet man allerdings nicht in althergebrachten Vitrinen, sondern der Besucher ist aufgefordert, selbst aktiv zu werden und durch Anfassens und Ausprobieren die Kulturgeschichte des Menschen zu erforschen.



↳ Ausstellung HVV-Plan

KULTURHOTSPOTS

Der Bezirk Harburg ist interessant, vielfältig und lebenswert; auch, weil sich hier nicht erst seit gestern Menschen verschiedener Kulturen und Milieus begegnen und zu Hause fühlen. Die Kirchengemeinden vor Ort laden ein, gute Geweinschaft „unter Harburgs Himmel“ zu gestalten. Das „Haus der Kirche“ in der Hölertwiete ist mittendrin; hier finden Sie Ansprechpartner bei Sorgen und Nöten, aber auch für Aktion und Engagement.

Carolyn Decke, Pröpstin Harburg



MUSEEN

Archäologisches Museum Hamburg |
Stadtmuseum Harburg/Helms-Museum
Hamburger Museum für Archäologie und
die Geschichte Harburgs

↳ **Haupthaus:**

Museumsplatz 2, 21073 Hamburg 42871-3609

↳ **Archäologisches Museum:**

Harburger Rathausplatz 5, 21073 Hamburg
www.amh.de

Sammlung Falckenberg | Deichtorhallen Hamburg

Phoenix Fabrikhallen

Wilstorfer Straße 71, Tor 2, 21073 Hamburg

Anmeldungen

32506762

besuch@sammlung-falckenberg.de

www.sammlung-falckenberg.de

www.deichtorhallen.de

Besuch nur im Rahmen einer regulären Führung (Do. bis So.) oder einer Sonderführung nach Voranmeldung.

THEATER

De Nedderdütsche

Volkstheater Harburg e. V.

Hüllbeen 5, 21079 Hamburg

7636324

www.de-nedderduetsche.de

Harburger Theater

Museumsplatz 2, 21073 Hamburg

Kartentelefon

42871-3604

www.harburger-theater.de

Nachdem das **HARBURGER THEATER** im Zweiten Weltkrieg zerstört worden war, erhielt Hans Fitze 1945 von der englischen Besatzungsmacht den Auftrag, das Stadttheater weiter zu leiten. Das Haus, das seit 1948 als Privattheater geführt wurde, fand seine Spielstätte mit rund 400 Plätzen im Theatersaal des Helms-Museums. Die Ära des Intendanten Hans Fitze, der seit 1954 auch das Altonaer Theater leitete, stand für werkgetreue Interpretation, vorzugsweise von Klassikern. Seit der Spielzeit 2003/2004 gibt es diese erfolgreiche Mixtur auch auf der Harburger Bühne. Ein speziell für Harburg konzipierter Spielplan und ein deutlich erweitertes Vorstellungsangebot locken Jahr für Jahr mehr Besucher an den Museumsplatz. Nicht nur altingesessene Theatergänger, sondern auch Liebhaber des gepflegten Humors kommen beim Comedyabo auf ihre Kosten. Die Theaterbesucher erwartet ein einladendes Foyer mit der integrierten Helms-Lounge, in der Besucher vor und nach der Vorstellung in gemütlichem Ambiente Speisen und Getränke genießen können.



© Freilichtmuseum am Kiekeberg

↳ **Freilichtmuseum am Kiekeberg**

Freilichtmuseum am Kiekeberg

Am Kiekeberg 1

21224 Rosengarten-Ehestorf

790176-0

www.kiekeberg-museum.de

DER MUSEUMSDIENST HAMBURG

Beratung über alle Ausstellungen und Aktivitäten
in den Hamburger Museen

Glockengießerwall 5 a, 20095 Hamburg
www.museumsdienst-hamburg.de

42813-10

Informationen für Gehörlose, Schwerhörige und Ertaubte:

Martina Bergmann (gl)

42855827

Bildtelefon

427925324

E-Fax

WebCam | SkypemuseumsdienstHH

martina.bergmann@museumsdienst-hamburg.de



Sollte Ihr Eintrag in dieser Ausgabe fehlen,
schicken Sie Ihre Kontaktdaten bitte an:

pressestelle@harburg.hamburg.de



© Joachim Hiltmann

Der Bezirk Harburg bietet im Dreieck von Stadt-Land-Fluss von allem etwas. Der viel beschworene Sprung über die Elbe wird endlich vollzogen, und zwar in beiden Richtungen. Die Regionen nördlich und südlich der Elbe wachsen zusammen, Schnittstelle sind die Elbinseln, Motoren sind die Bauausstellung IBA und die Gartenschau igs. Das Archäologische Museum Hamburg ist seit 2013 als selbstständige Museumsstiftung den großen Hamburger Museen wieder gleichgestellt, das Harburger Theater zieht durch eine umfassende Modernisierung mit den großen Privattheatern Hamburgs gleich, die in Harburg ansässige Kunstsammlung Falckenberg von europäischem Rang wird von den Deichtorhallen aus koordiniert, das jahrzehntelang vernachlässigte Herz Harburgs, die historische Schlossinsel, beginnt wieder zu schlagen. Kaum ein Bezirk ist derzeit spannender: Harburg – Hamburgs starker Süden.



Prof. Dr. Rainer-Maria Weiss, Direktor des Helms-Museums

KULTURVEREINE

Alles wird schön e. V.

Friedrich-Naumann-Straße 27+32
21075 Hamburg 7666049
www.alles-wird-schoen-e-v.de

Bürgerverein Süderelbe e. V.

Feuchtheide 21, 21149 Hamburg 7015806
www.buergerverein-suederelbe.de

Förderverein Jazzclub im Stellwerk e. V.

Hannoversche Straße 85, 21079 Hamburg 300969-48
www.stellwerk-hamburg.de/verein

Frauenkulturhaus Harburg e. V.

Neue Straße 59, 21073 Hamburg
www.frauenkulturhaus-harburg.de

Kulturhaus Süderelbe e. V.

Am Johannisland 2, 21147 Hamburg 7967222
www.kulturhaus-suederelbe.de

Der Kunst- und Kulturverein „Kulturhaus Süderelbe e. V.“ bietet ein umfangreiches Programm in den Bereichen Bildende Kunst, Musik, Theater, Bewegung, Literatur und Sprache. Das Kulturhaus stellt einen Ort zur Verfügung, an dem Menschen aus ihrem Alltag heraustreten können, um von Fachkräften künstlerisch angeleitet, begleitet und unterstützt zu werden. Unser Programm soll Lust machen, sich auf sehr unterschiedlichen Feldern kreativ auszuprobieren, künstlerische Fertigkeiten auszubilden und zu vertiefen. Die individuelle Förderung in der Gruppe bietet die Möglichkeit, vielfältige Anregungen zu sammeln, sich auszutauschen und sich als Teil einer Gruppe geborgen zu fühlen. Einen weiteren Schwerpunkt sieht das Kulturhaus Süderelbe in der Förderung kultureller Aktivitäten von Kindern und Jugendlichen, sowohl durch eigene Angebote als auch durch Kooperationen mit Schulen und Jugendhilfe-Einrichtungen in der Nachbarschaft (die Abrechnung von Kursgebühren für Kinderangebote ist über das „Bildungspaket“ möglich).

➔ Kulturhaus Süderelbe, Malereikurs



© Kulturhaus Süderelbe

Kulturkreis Süderelbe e. V.

Postfach 920151, 21131 Hamburg
www.kulturkreis-suederelbe.de

☛ Vorverkaufsstellen:

Seniorenresidenz Neugraben 7011-2000
Markt-Apotheke Neugraben 7010060

KulturWerkstatt Harburg e. V.

Kanalplatz 6, 21079 Hamburg 7652613
www.kulturwerkstatt-harburg.de

Kunstverein Harburger Bahnhof

im Bahnhof über Gleis 3 & 4
Hannoversche Straße 85, 21079 Hamburg 76753896
www.kvvhbf.de



© Kunstverein Harburger Bahnhof

➔ Kunstverein Harburger Bahnhof

Musikgemeinde Harburg e. V.

Ernst-Bergeest-Weg 83 a, 21077 Hamburg 7600406
www.musikgemeinde-harburg.de

Treffpunkt Älterwerden e. V.

Eddelbüttelstraße 47 (Harburg Carrée)
21073 Hamburg 76752369
treffpunkt.aelterwerden@gmx.de

Vereen för Heimat- un Moderspraak von 1875 e. V.

Untenburger Stieg 9, 21147 Hamburg 79751573
www.plattdueetsch-leevt.de

i Sollte Ihr Eintrag in dieser Ausgabe fehlen, schicken Sie Ihre Kontaktdaten bitte an:
pressestelle@harburg.hamburg.de

„Wer die Augen vor der Vergangenheit verschließt, wird blind für die Zukunft.“ Seit 15 Jahren arbeitet die „Initiative Gedenken in Harburg“ mit aller Kraft gegen das Vergessen. Die alljährlichen **HARBURGER GEDENKTAGE** und die vielen „**STOLPERSTEINE**“ für Harburger Opfer des Nationalsozialismus sind sichtbare Zeichen dieses ehrenamtlichen Engagements und Ausdruck der lebendigen Erinnerungskultur, die in diesem Bezirk allgegenwärtig ist.



Klaus Möller, Initiative Gedenken in Harburg

BILDUNGS- UND BÜRGERZENTREN

BGZ Süderelbe

Bildungs- und Gemeinschaftszentrum
Am Johannisland 2-4, 21147 Hamburg 70 10 36 86
www.bgz-suederelbe.de

Feuervogel – Bürgerzentrum Phoenix

Maretstraße 50, 21073 Hamburg 38 67 68 09
www.feuvogel-harburg.de

Treffpunkthaus Heimfeld

Familientreff und Stadtteilbüro
Margaretenhort Kinder- und Jugendhilfe gGmbH
Friedrich-Naumann-Straße 9-11, 21075 Hamburg 7 67 60 61
www.treffpunkthaus.de

VHS-Zentrum Harburg/Finkenwerder

Eddelbüttelstraße 47 a (Harburg Carrée)
21073 Hamburg 4 28 88 62-0
www.vhs-hamburg.de → Regionen/Zentren → Harburg/
Finkenwerder

↳ Kurse finden u. a. im Feuervogel – Bürgerzentrum Phoenix, an verschiedenen Standorten in Neuwiedenthal und Neugraben-Fischbek sowie im Technologiezentrum Hamburg/Finkenwerder (THF) statt.
Näheres auf www.vhs-hamburg.de → Regionen/Zentren → Harburg/Finkenwerder

W.H.S.B. Weiterbildung Hamburg

↳ Beratungsstellen:

c/o Bücherhalle Harburg

Eddelbüttelstraße 47 a (Harburg Carrée)
21073 Hamburg 28 08 46-66

c/o Bücherhalle Neugraben

Neugrabener Markt 7, 21149 Hamburg 28 08 46-66
www.weiterbildung-hamburg.de



© VHS eigene Aufnahme

↳ HarAlt, Bildung und Älterwerden

HarAlt – Bildung und Älterwerden

VHS-Haus Rieckhof
Rieckhoffstraße 6
21073 Hamburg 77 11 03 03
www.vhs-hamburg.de → Regionen/Zentren → Harburg/
Finkenwerder → HarAlt

Kulturzentrum Rieckhof

Rieckhoffstraße 12
21073 Hamburg 7 66 20 20
www.riechhof.de



© Bezirksamt Harburg

↳ Bücherhalle und VHS Harburg im Harburg Carrée

BÜCHERHALLEN

www.buecherhallen.de

Bücherhalle Harburg

Eddelbüttelstraße 47 a (Harburg Carrée)
21073 Hamburg 77 29 23
harburg@buecherhallen.de

Bücherhalle Neugraben

Neugrabener Markt 7, 21149 Hamburg 7 01 76 22
neugraben@buecherhallen.de



© Bücherhalle Neugraben

↳ Bücherhalle Neugraben



www.buecherhallen.de/ca/s/bsv/

Aktuelle Fahrpläne für die Bücherbusse im Raum Harburg
77 29 22 und 01 70/7 93 88 82
Bücherbusse



RUDOLF STEINER SCHULE HARBURG

SCHULE GEHT
AUCH ANDERS!

DIE WALDORFSCHULE MIT HORT UND
KINDERGARTEN IN HAMBURGS SÜDEN.
INFORMIEREN SIE SICH:

WWW.RSS-HARBURG.DE - 040 797 181 0
EHESTORFER HEUWEG 82 - 21149 HAMBURG



Waldorfpädagogik - Ganzheitliches Lernen!

Viele Eltern suchen nach schulischen Alternativen für ihr Kind, weil der Prüfungs- und Versetzungsstress Familien oft sehr belastet – manchmal schon ab der 2. Klasse.

Die Waldorfschulen (nach ihrem Gründer auch „Rudolf-Steiner-Schulen“ genannt) bieten seit vielen Jahrzehnten eine Alternative zu den staatlichen Schulen: „Angstfrei lernen – selbstbewusst handeln“ galt und gilt als Motto der Waldorfpädagogik, die Anerkennung und Förderung des einzelnen Schülers ist das erklärte pädagogische Ziel.

Waldorfschulen sind Gesamtschulen: Ohne Sitzenbleiben – bereits seit 1919, dem Gründungsjahr der ersten Waldorfschule –, ohne Zensuren bis Klasse 10 und ohne den Stress von „Gymnasial-Empfehlungen“ bieten sie den Kindern die Zeit und den Raum, sich ihrer individuellen Persönlichkeit entsprechend zu entwickeln und zu entfalten – wenn möglich bis zum Abitur (alle Abschlüsse an der Waldorfschule sind staatlich voll anerkannt). Individuelle Beurteilungen ersetzen im Zeugnis die Noten. Während der gesamten Schulzeit wird ebenso viel Wert auf das soziale Verhalten und auf die künstlerische Bildung gelegt wie auf die herkömmlichen „Bildungsfächer“. Das Ziel der Waldorf-Erziehung ist die Entwicklung selbstbewusster und freier Individuen.

Waldorfschulen sind keine Weltanschauungsschulen. Die Waldorflehrer stützen sich bei ihrer Arbeit auf die Anthroposophie – eine ganzheitliche Weltanschauung, die von Rudolf Steiner entwickelt worden ist. Die Anthroposophie ist jedoch kein Unterrichtsgegenstand.

Waldorfschulen sind nicht nur für reiche Leute da. Als Schule in freier Trägerschaft ist die Waldorfschule zwar auf Schulgeld angewiesen, aber es wird niemand abgewiesen, weil das Einkommen der Eltern zu gering ist. Die benötigten Beträge werden durch Spenden wohlhabender Eltern und Freunde der Schule solidarisch ausgeglichen.

Die Rudolf Steiner Schule Harburg ist seit mehr als 30 Jahren ein fester und etablierter Bestandteil der Schullandschaft im Hamburger Süden geworden.

www.rss-harburg.de

- Anzeige -



- kostenfrei
- anbieterunabhängig

**Weiterbildungsberatung jetzt
auch in Ihrer Nähe!**

**WEITERBILDUNG
HAMBURG** Informations- und
Beratungszentren

Harburg Bücherhalle Harburg,
Eddelbüttelstraße 47a, jeden 1. und
3. Donnerstag im Monat 13-18 Uhr

Neugraben Bücherhalle Neugraben,
Neugrabener Markt 7, jeden 2. und
4. Mittwoch im Monat 14-18 Uhr



Gefördert von der Behörde
für Schule und Berufsbildung

Sechsjährige Schule Grumbrechtstraße Jahrgangübergreifend

Homepage: www.schule-grumbrechtstrasse.de
Mail: schule-grumbrechtstrasse@bsb.hamburg.de
Tel.: 040 79 18 81 - 0, Fax: 040 79 18 81 - 22



Die etwas andere Schule

Individualisiertes, jahrgangübergreifendes Arbeiten in Basis- und Projektunterricht nach den Erkenntnissen der Hirnforschung über nachhaltiges Lernen.

Wir bieten:

- Hochmotivierte Pädagogen-Teams von 6-10 Fachlehrern und Pädagogen für den Unterricht in jeweils 3-5 Lerngruppen
- Lerngruppengröße 1.-4. Kl. = 17-19 Kinder
5. und 6. Kl. max. 23 Kinder jahrgangübergreifend
- Ganztagschule, von der Vorschule – 4. Kl. offen, in der 5. u. 6. Kl. von 8-16 Uhr an 3 Tagen – für alle Kinder ist eine Betreuung von 6-18 Uhr möglich
- Optimale Vorbereitung in Vorschulklassen
- Englisch von 0.-6. Klasse
- Besondere Begabtenförderung
- Teilnahme an Wettbewerben
- Profile: Naturwissenschaft, Musik, Kunst, Theater
- Bes. Sprachangebote: Kl. 4 – Sprachenkarussell (Spanisch, Französisch, Latein, Englisch Schriftspr.)
- Kl. 5/6 Englisch, Spanisch, Französisch, bei ausreichender Anwahl auch Latein
- Diverse Nachmittagsangebote

Ihr habt die Fragen ... wir haben die Antworten!



www.jugendserver-hamburg.de

Jugendinformationszentrum (JIZ) Behörde Schule und Berufsbildung
Dammtorwall 1 > 20354 Hamburg > Tel.: 040-428234801
Öffnungszeiten: Mo bis Do: 12.30 bis 17.00 Uhr, Fr: 12.30 bis 16.30 Uhr

DIALOG IN DEUTSCH

Einen Hinweis auf die kostenlosen Gesprächsgruppen in den Bücherhallen für Menschen mit Migrationshintergrund finden Sie auf S. 51.



Dialog in Deutsch



© Frauke Rinsch

DIE BÜCHERHALLEN IN HARBURG

HARBURG

Eddelbüttelstr. 47 a (Carrée), 21073 Hamburg
Fon: 040 77 29 23, Fax: 040 76 75 09 09
Di, Mi, Do, Fr, 11-19 / Sa 10-14

NEUGRABEN

Neugrabener Markt 7, 21149 Hamburg
Fon: 040 701 76 22, Fax: 040 701 61 88
Di, Do 11-19 / Mi, Fr 11-18 / Sa 10-14

HAMBURGER BÜCHERBUSSE

Eddelbüttelstr. 57, 21073 Hamburg
Bus Harburg: 0170 793 88 82
Bus Bergedorf: 0170 572 76 40
Fon: 040 77 29 22, Fax: 040 76 75 08 61





STAATLICHE HANDELSSCHULE MIT WIRTSCHAFTSGYMNASIUM HARBURG

Göhlbachtal 38 • 21073 Hamburg • Telefon (040) 4 28 88 63-0
 Fax (040) 4 28 88 63-32 • E-Mail: h10@hibb.hamburg.de
 www.handelsschule-harburg.de • www.wirtschaftsgymnasium-harburg.de



Wir verbinden

- Pädagogik mit Anspruch
- Theorie mit Praxis
- Innovation mit Tradition

Die STAATLICHE HANDELSSCHULE MIT WIRTSCHAFTSGYMNASIUM HARBURG (H10) mit ca. 750 Schülern ist die einzige Berufliche Schule mit kaufmännischer Ausrichtung im Hamburger Süden.

Nah am Beruf

Die Leitidee der Arbeit ist der Bezug zur wirtschaftlichen Praxis, der durch ständige Kontakte zu Betrieben – verbunden mit Seminaren zur Zielorientierung, zur Studien- und Berufswahl sowie Betriebspraktika – ergänzt wird. Seit 2006 besteht eine Kooperation mit dem METRO-Großmarkt in Hamburg-Harburg, die den Schülerinnen und Schülern einen weiteren direkten Zugang zur Praxis eröffnet. Fächerübergreifender, projekt- und prozessorientierter Unterricht und Lernen in Teams sind weitere Elemente unseres Unterrichts.

Studienberechtigung

Mit der zum August 2013 neu konzipierten Höheren Handelsschule erwerben die Schülerinnen und Schüler in zwei Jahren die Berechtigung, an Fachhochschulen zu studieren. Ermöglicht wird dies durch die Integration von umfangreichen betrieblichen Ausbildungszeiten (20 Wochen) in den Unterricht.

Das Berufliche Gymnasium, in dem ab 2014 zusätzlich zur Fachrichtung Wirtschaft auch die Fachrichtung Pädagogik/Psychologie angeboten wird, schließen die

Lernenden nach drei Jahren in der gymnasialen Oberstufe mit der Allgemeinen Hochschulreife ab. Das Abitur eröffnet ihnen die Möglichkeit, ein Studium an einer Universität aufzunehmen.

Kooperationen

Seit Jahren ist das Wirtschaftsgymnasium Harburg im Bereich Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften Kooperationsschule der Technischen Universität Hamburg-Harburg (TUHH). Die Schule arbeitet mit einer Partnerschule in England zusammen und bietet – wie schon seit Jahren in der Berufsschule – Wirtschaftsunterricht in englischer Sprache an.

Mit ihren Konzepten vermittelt die H10 ihren Schülerinnen und Schülern die notwendigen Fach- und Methodenkompetenzen, um den vielfältigen Anforderungen der Praxis gerecht zu werden. Die überdurchschnittlichen Erfolge unserer Schülerinnen und Schüler in den Abschlussprüfungen – insbesondere in zentralen Prüfungen – und die positiven Rückmeldungen sowohl unserer Absolventen als auch der Betriebe und Universitäten zeigen, dass die H10 mit ihren beruflichen Ausbildungsangeboten auf dem richtigen Wege ist.

Mit der inhaltlichen Erweiterung des Angebots und der aktiven Beteiligung bei der Weiterentwicklung von Bildungsgängen ist die Schule „up to date“.



Besichtigung der MEYER-WERFT in Papenburg durch Oberstufenschüler des Wirtschaftsgymnasiums

STAATLICHE HANDELSSCHULE MIT WIRTSCHAFTSGYMNASIUM HARBURG		
Kaufmännische Berufsschule	Berufliches Gymnasium mit den Fachrichtungen Wirtschaft und Pädagogik/Psychologie*	Höhere Handelsschule
Duale Berufsausbildung für Industrie- und Bürokaufleute ↓ evtl. zusätzlich Fachhochschulreife	Allgemeine Hochschulreife ↓ (*gemeinsam mit der Staatlichen Schule für Sozialpädagogik W5)	↓ Fachhochschulreife
Vermittlung von Qualifikationen und Kompetenzen für die berufliche Praxis oder für ein Fachhochschul- bzw. Hochschulstudium		



Stand der H10 bei der Gründermesse der Handelskammer 2012 (mit Schulpreisen der Hamburger Wirtschaft 2008 und 2011 für die H10 in Kooperation mit der METRO)

Sportlich engagiert

Aikido-Club Harburg e. V.

Stefan Diercks
Heinrich-Heine-Straße 1 a, 21218 Seevetal 041 05/5 23 20
www.aikido-harburg.de

Alle fit e. V.

Zhaoqi Wang
Jesteburger Weg 22 a
21079 Hamburg 7 66 29 34 33, 01 76/55 20 51 33
laowangzhaoqi@gmail.com

Angelsportverein Harburg-Wilhelmsburg e. V.

Dr. Ludwig Tent
☛ **Geschäftsstelle:** Kornweg 3, 21218 Seevetal
www.asv-harburg-wilhelmsburg.de

Badminton-Club 68 e. V. Hamburg

Thomas Petersen 88 16 16 51, 01 51/18 43 43 34
thomas.petersen1@hanse.net
Frank Turlach 7 60 64 75
turlach70@web.de

Behinderten-Sport-Gemeinschaft Süderelbe e. V.

Wolfgang Scholven
Wümmeweg 7 b, 21147 Hamburg 7 01 79 13
wscholven@web.de

Behinderten-Sport-Gemeinschaft Wilhelmsburg und Harburg e. V.

Brigitte Spruth 77 55 92
chgarbers@t-online.de

BG Harburg-Hittfeld

Lars Mittwollen
Stinnweg 1, 21220 Seevetal 01 79/5 94 63 29
www.sharks-basketball.de

Black Mountains Squaredancers Hamburg-Harburg e. V.

Dr. Marco Becker
Hunnenbarg 17, 25421 Pinneberg 041 01/85 48 60-30

☛ Sporthalle:

Scheeßeler Kehre 2, 21079 Hamburg 7 68 71 21
www.black-mountains.org

Bostelbeker SV von 1922 e. V.

Am Radeland 61, 21079 Hamburg 7 92 59 21

Budokai Germany e. V.

Ramon Marschalek
Stader Straße 8, 21075 Hamburg 7 66 48 26
ramonm57@gmx.de

1. Dart Verein Harburg von 1989 e. V.

Andreas Petersen

☛ Spielstätten:

Hausbrucher Hof, Cuxhavener Straße 144, 21149 Hamburg
Landhaus Jägerhof, Ehestorfer Heuweg 12-14, 21149 Hamburg
www.1dvh.de

Dersimspor e. V.

Dr. Cengiz Sevinc
Moorstraße 4, 21073 Hamburg 85 10 58 20

☛ Sportplatz: Baererstraße 45 a, 21073 Hamburg

www.dersimspor-hamburg.de

Eißendorfer Schützenverein von 1878 e. V.

☛ Schießsportanlage:

Strucksbarg 37 a, 21077 Hamburg 7 90 49 71
www.esv1878.de

FC Süderelbe von 1949 e. V.

Kiesbarg, 21149 Hamburg 7 01 26 01
www.fcsuederelbe.de

FC Viktoria Harburg von 1910 e. V.

Kapellenweg 111, 21077 Hamburg 76 41 12 60
www.fcviktoria.de

FSV Harburg-Rönneburg von 1893 e. V.

Hans-Jürgen Kunz

☛ Geschäftsstelle:

Vinzenzweg 20, 21077 Hamburg 77 94 14
www.fsvharburg-roenneburg.de

FTSV Freier Turn- und Sportverein Altenwerder von 1918 e. V.

Torsten Müsse

Postfach 92 02 22, 21132 Hamburg 76 96 96 45

☛ Geschäftsstelle: Sporthalle Süderelbe 76 11 67 82

www.ftsv-altenwerder.de

© BG Harburg-Hittfeld



Sharks Hamburg



Sollte Ihr Eintrag in dieser Ausgabe fehlen,
schicken Sie Ihre Kontaktdaten bitte an:

pressestelle@harburg.hamburg.de

Reif für die Insel? Am Wassersportzentrum auf der Pionierinsel kann man rudern, paddeln und segeln oder einfach nur die Füße ins Wasser hängen lassen und den großen Schiffen hinterhergucken. Und das alles nur einen Steinwurf vom Harburger Bahnhof entfernt.

Judith Anlauf, u. a. Weltmeisterin U 23, Goldmedaillengewinnerin im Lgw.-Frauen-Doppelpvier



Hamburger Wassersportgemeinschaft Süderelbe e. V.
 Dampfschiffsweg 20, 21079 Hamburg
 ↪ **Geschäftsstelle:** Herbert Manz
 Rahlstedter Straße 26, 22149 Hamburg 01 72/4539056
<http://home.arcor.de/wassersportgemeinschaft-suederelbe/index.html>

Harburger Kanu-Club von 1922 e. V.
 Maik Böttcher
 Schweenssand-Hauptdeich 3
 21079 Hamburg 70972537
www.harburger-kanu-club.hamburg.de

Harburger Radsport Gemeinschaft von 1951 e. V.
 Dietmar Heine
 Horlebuschweg 20, 21079 Hamburg 7652759
www.harburger-rg.de



↪ Harburger Reitverein, LPO Turnier

Harburger Reitverein von 1925 e. V.
 Andrea Sjursen-Stein
 Wiesenweg 22, 21224 Rosengarten
 Di. 18.00-20.00 Uhr 7906788, 01 77/7288145
www.harburger-reitverein.de

Harburger Schützengilde von 1528 e. V.
 ↪ **Geschäftsstelle:**
 Schwarzenbergstraße 80
 21073 Hamburg 01 76/95586606
www.harburgerschuetzengilde.de

Harburger Sport-Club e. V.
Borussia Rasensport von 1904/07
 Hölscherweg 11, 21077 Hamburg 7603148
www.harburgersc.de

Harburger Türksport von 1979 e. V.
 Reinholdstraße 5
 21073 Hamburg 76752599, 76752920
www.harburger-tuerksport.com

Harburger Turnerbund von 1865 e. V.
 Vahrenwinkelweg 28
 21075 Hamburg 79143323
www.harburger-turnerbund.de

Harburger Wander-Segler von 1958 e. V.
 Iris Kahnwald
 Schweenssand Hauptdeich 2
 21079 Hamburg 01 77/3216938
www.wandersegler.de

Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft von 1911 e. V.
 Cuxhavener Straße 253, 21149 Hamburg 7017443
www.hntonline.de

Heimfelder Schützenverein von 1890 e. V.
 Frank Lünsmann
 Heimfelder Straße 120, 21075 Hamburg 7907289
www.heimfelder-sv.de

Kanusport Harburg e. V.
 Gilda Fernandez-Wiencken
 Schweenssand-Hauptdeich 1
 21079 Hamburg 7657377
www.kanusport-harburg.de

Kanusport WV Süderelbe von 1921 e. V.
 Thomas Wolenski 76500161, 01 71/6571807

↪ **Bootshaus Elbe:**
 Alte Harburger Elbbrücke 4, 21107 Hamburg
 ↪ **Bootshaus Außenmühle:**
 Gotthelfweg 2 b, 21077 Hamburg
Postanschrift:
 Postfach 902332, 21057 Hamburg
www.wv-suederelbe.de



↪ Kanusport WV Süderelbe

Karate Camp Harburg e. V.
 Claus-Peter Rahn
 ↪ **Büro:** Volkswohlweg 4
 21077 Hamburg 770340, 01520/1967352
www.karate-camp.de

Karateverein Shu-Ha-Ri e. V.
 Christian Müller, Katrin Müller
 Beerenberg 8
 21077 Hamburg 80010595, 01 76/48555386
www.ksv-shu-ha-ri.de

Kickboxcenter Hamburg
 Thomas Witthöft
 Zwischen den Süderelbbrücken 10
 21109 Hamburg 7965431
www.kickboxcenter-hamburg.de

Kung Fu & Fitness Center Harburg
 Schloßmühlendamm 34, 21073 Hamburg 775583
www.kungfu-fitness-center.de

Moorburger Turn- und Sportverein von 1897 e. V.
 Peter Renck
 Hoffstraße 12, 21079 Hamburg 7905050
www.moorburgertsv.de

Neugrabener Tennisclub e. V.
 ↪ **Clubanlage:**
 Geütensweg 25, 21149 Hamburg 7025969
Postanschrift:
 Postfach 920546, 21135 Hamburg
www.neugrabener-tennisclub.de



**Sollte Ihr Eintrag in dieser Ausgabe fehlen,
 schicken Sie Ihre Kontaktdaten bitte an:
 pressestelle@harburg.hamburg.de**

Neulander Yacht-Club von 1975 e. V.
 Knud Gaedcke
 Appenstedter Weg 55 b, 21217 Seevetal 7682061
www.nyc-hh.de

© Neulander Yacht-Club



➔ Neulander Yacht-Club

Reit- und Fahrverein Francop und Umgegend von 1920 e. V.
 Manuela Maack
 Hohenwischer Straße 201 a
 21129 Hamburg 7459333
manuela.wolf2@gmx.net

Reit- und Fahrverein Neuenfelde e. V.
 Arp-Schnitger-Stieg 37 a
 21129 Hamburg
Postanschrift:
 Rolf Hinze
 An der Tränke 11
 21629 Neu Wulmstorf 04168/1314
www.rufv-neuenfelde.de

Ruder-Club Süderelbe von 1892 e. V.
 Schweenssand-Hauptdeich 7
 21079 Hamburg 0171/6426122
www.rc-suederelbe.de

Schachclub Schwarz-Weiß Harburg e. V.
 Hans-Jürgen Steiner 7681207
 Heimfelder Straße 41
 21075 Hamburg 0152/29622436
www.swharburg.de

Schachverein Diagonale Harburg von 1926 e. V.
 Hans-Joachim Awe 79302197
 Pulvermühlenweg 45, 21217 Seevetal
↳ Spiellokal:
 Festsaal der Schule In der Alten Forst
 In der Alten Forst 1, 21077 Hamburg
www.sv-diagonale.de

Schützenverein Fischbek und Umgegend von 1903 e. V.
 Detlef Biel 7026734
↳ Schützenhalle:
 Rostweg 1, 21149 Hamburg 7027070
Postanschrift:
 Postfach 920522, 21135 Hamburg
www.sv-fischbek.de

Schützenverein Hausbruch, Alt- und Neuwiedenthal von 1898 e. V.
 Karl-Heinz Ahlt
 Ehestorfer Heuweg 12-14
 21149 Hamburg 7964190
www.schuetzenverein-hausbruch.de

Schützenverein Kanzlershof von 1895 e. V.
 Elke Kley
↳ Gildeschießstand:
 Schwarzenberg, 21073 Hamburg 7603938
elke_kley@yahoo.de

Schützenverein Neuenfelde von 1912 e. V.
 Gerd Behr 7458060
↳ Schießsportanlage:
 Arp-Schnitger-Stieg 37, 21129 Hamburg 7457650
www.sv-neuenfelde.de

Schützenverein Neugraben und Umgegend von 1894 e. V.
 Jörn Rosenthal
 Im Neugrabener Dorf 48
 21147 Hamburg 79689255
www.svneugraben.de

Schützenverein Neuland und Umgegend von 1920 e. V.
 Britta Müller-Brüggemann
 Weserstieg 26, 21079 Hamburg 50690149
svneuland@gmx.de

Schützenverein Rönneburg und Umgegend von 1897 e. V.
 Harald Jörn
 Küstersweg 15, 21079 Hamburg 7637828
harald.joern@t-online.de

Schützenverein Scheideholz und Umgegend von 1914 e. V.
 Frank Schwarz
 Neugrabener Bahnhofstraße 65
 21149 Hamburg 41285784
sv-scheideholz@gmx.de

Schützenverein Sinstorf und Umgebung von 1903 e. V.
↳ Schießsportstätte Alfred Wildhusen:
 Beckedorfer Straße 3
 21077 Hamburg 76103454
www.sv-sinstorf.npage.de

Schützenverein zu Moorburg e. V.
 Bernd Pinkenburg
 Moorburger Kirchdeich 14
 21079 Hamburg 0171/7249647
edgar.pinkenburg@t-online.de

Sport in Harburg ... Das sind unsere Sportvereine mit einem umfassenden Angebot, das kaum Wünsche offen lässt, auf tollen Sportanlagen, wie zum Beispiel dem Sportpark Jahuhöhe des Harburger Turnerbundes von 1865 e. V.!

Claus Ritter, Präsident Harburger Turnerbund



Marie Kroos-Stiftung

Umsorgt in Gemeinschaft
Hier bleibt das Leben schön

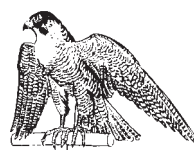
Mit individuellen Wohnkonzepten und intensiver Pflege ermöglichen wir älteren Menschen ein Leben in familiärer Geborgenheit. Mitten im Grünen. Mitten in der Nachbarschaft von Harburg.



Marie Kroos-Stiftung Altenheim

Ehestorfer Weg 148 · 21075 Hamburg
Telefon 040-790 51 10
www.mk-stift.org · info@mk-stift.org

Senioren-Pflegeheim Falkenhof GmbH



Pflege mit
Herz in
familiärer
Atmosphäre!



Verbraucher-
freundlichkeit
festgestellt



· TAGESPFLEGE · STATIONÄRE PFLEGE
· KURZZEITPFLEGE

Wir bieten Stellen für den Bundesfreiwilligendienst an

Senioren- und Pflegeheim Falkenhof GmbH
Wilder Kamp 1 a · 21220 Maschen
Tel.: 041 05/6 82 20 · www.falkenhof-maschen.de

Herzlich willkommen in unserem Seniorenpflegeheim „Eichenhöhe“!

Lage: Das Seniorenpflegeheim „Eichenhöhe“ liegt im Grünen von Hamburg-Harburg auf der Eichenhöhe.

Unterbringung: Unser Haus bietet Ihnen vollstationäre Versorgung in verschiedenen Wohnformen, die wir „Lebenswelten“ nennen. Die Lebenswelt „Demenz“ und „Hausgemeinschaft“ bieten unseren an Demenz erkrankten Bewohnern eine individuelle Tagesstruktur an. Für Bewohner, die intensiv gepflegt werden müssen, haben wir die Lebenswelt „Bett“ geschaffen. Unsere größte Lebenswelt ist der „Wohnbereich“ mit kleinen Appartements, die jeweils über Balkon oder Terrasse verfügen. Hier machen Sie es sich mit Ihren eigenen vertrauten Möbeln gemütlich unter diskreter Pflegebegleitung sowie vielfältigen kulturellen oder alltagspraktischen Veranstaltungen.

Wir freuen uns darauf, Sie bei uns im Hause kennenzulernen.



Deutsches
Rotes
Kreuz

Seniorenpflegeheim Eichenhöhe Wolckenhauer-Bahr gGmbH

Eichenhöhe 9 · 21073 Hamburg · Telefon 040/7901 71-0 · Fax 040/7901 71-11

info@drk-eichenhoehe.de · www.drk-eichenhoehe.de



➔ Segelflug-Club Fischbek, Gastflug

Segelflug-Club Fischbek e. V.

Scharlbergstieg 15, 21149 Hamburg
Am Wochenende und feiertags ab 10.00 Uhr 7018930
www.segelflugclub-fischbek.de

Segelvereinigung Sinstorf e. V.

Henning Schrödter
Dahlenhöhe 5 a, 21077 Hamburg 76754281
www.svgs-hamburg.de

Segler-Kameradschaft Cranz-Neuenfelde e. V.

Neuenfelder Fährdeich 168 a, 21129 Hamburg
☛ Clubhaus 7456819
www.seglerkameradschaft.de

Ski- und Freizeit-Club Harburg e. V.

Swantje Ambos
Tronjeweg 11, 22559 Hamburg 81992444
www.sufch.de

S.K.K.A.-Sportverein e. V.

Stanley Tempski
Würffelstraße 7 a, 21073 Hamburg 0170/6308589
www.skka-sportverein.de

SV Este 06/70 e. V.

Heino Bartels
Arp-Schnitger-Stieg 37 c, 21129 Hamburg 7458047
www.este0670.de

Sportverein Grün-Weiß Harburg von 1920 e. V.

Langenkamp Weg 1 c, 21077 Hamburg 7607779
www.gwharburg.de

Sportverein Rot-Gelb Harburg von 1950 e. V.

Ehestorfer Weg 79, 21075 Hamburg
www.rot-gelb-harburg.de
☛ **Sprechzeiten in der Geschäftsstelle:** Nur nach Vereinbarung. Erste Ansprechpartner sind die Spartenleiter/-innen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin per E-Mail, Telefon oder Brief. Einzelheiten siehe Internetseite.

SVS Mesopotamien von 1997 e. V.

Gabriel Aygün
Außenmühle 22, 21077 Hamburg 7631765
www.svs-mesopotamien.eu

Tennis-Club Langenkamp e. V.

Am Frankenberg 60, 21077 Hamburg
☛ Clubhaus 7607416
www.tcl-tennis.de

Tennisgesellschaft Heimfeld e. V.

☛ Clubanlage (Clubhaus, Hockey- und Tennisplätze, Tennishalle): Am Waldschlößchen 1, 21075 Hamburg
Clubhaus 7925381
☛ „Kaserne“ (Hockeyhalle):
Hans-Dewitz-Ring 21, 21075 Hamburg 7905238
www.tg-heimfeld.de

Tisch-Tennis-Club Neuenfelde von 1959 e. V.

Vera Meyer, Arne Rückmann
Alter Fährweg 4, 21129 Hamburg 7459901
www.ttc-neuenfelde.de

Tischtennis-Verein Harburg von 1946 e. V.

Günther Burat
☛ Schule Hanhoopsfeld, Turnhalle
Hanhoopsfeld 21, 21079 Hamburg 7925118
g.burat@freenet.de

Turnerschaft Harburg von 1865 e. V.

Vahrenwinkelweg 39, 21075 Hamburg 70108455
www.tsh-verein.de

Turn- und Schwimmverein Harburg-Wilhelmsburg von 1894 e. V.

Hartmut Wegert
Bostelbeker Damm 2, 21079 Hamburg 7901660
www.tus-harburg.de



© TSV Neuland

➔ Turn- und Sportverein Neuland

Turn- und Sportverein Neuland und Umgebung von 1924 e. V.

Neuenländer Elbdeich 241, 21079 Hamburg 7655157
www.tsv-neuland.de

Turnverein Fischbek von 1921 e. V.

Ralf Lüders
Ohrnsweg 50
21149 Hamburg 7025457, 0171/4830027
www.tv-fischbek.de

Verein für Skisport Harburg e. V.

Burkhard Kamien
Dahlenkamp 14, 21077 Hamburg 76103925
www.vfs-harburg.de

Verein Harburger Kegler von 1911 e. V.

Kegelsportzentrum Hausbruch
Ehestorfer Heuweg 12-14
21149 Hamburg
sportkeglerin@web.de

Vereinigung Harburger Segler e. V.

Heiner Tietgen
Hafenbezirk 1 a, 21079 Hamburg 774665
www.harburger-segler.de

Wilstorfer Schützenverein von 1885 e. V.

Stefan Schachler 7964998

☛ Schießstand:

Freudenthalweg 33, 21077 Hamburg
www.wilstorferschuetzen.de

Weitere Infos zu den Angeboten zahlreicher Sportvereine
finden Sie auch unter www.vereinssport-hamburg.de





BIEKER · DAMMANN
RECHTSANWÄLTE · HAMBURG · KÖLN

Markus Bieker
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Rocco Dammann
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Lüneburger Straße 11 · 21073 Hbg. · Tel. (040) 767 32 10

RR Fachanwaltskanzlei
Rechtsanwälte
Rochow & Kollegen
Hamburg/Schwerin

HOLGER ROCHOW
Spezialist für Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Sportrecht

STEFAN WATERKAMP
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
Fachanwalt für Strafrecht

Schloßmühlendamm 16 · 21073 Hamburg
Telefon 040/77 19-87 · Fax 040/77 47-93
hamburg@rae-rochow.de · www.rae-rochow.de

Mario-Ulrik Olowson

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht

- Verkehrsrecht
- Arbeitsrecht
- Allg. Zivilrecht

Harburger Schloßstraße 6-12
21079 Hamburg
Fon 040/7 66 29-25 60
kanzlei-olowson@web.de
www.olowson-rechtsanwalt.de



Events | Termine | Feste

Veranstaltung

Harburger Sportlerehrung der Jugendlichen

Harburger Sportlerehrung der Erwachsenen

Lange Nacht der Museen

Harburger Bautage

Harburger Rathausfest

Süderelbe-Empfang

Bildungsmesse Harburg

Disco-Move

Harburger Binnenhafenfest

Harburger Vogelschießen

Außenmühlenfest

Kulturfest „Neugraben erleben“

Neuwiedenthaler Dorffest

Tag des offenen Denkmals

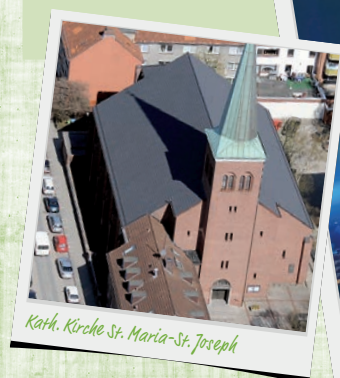
Nacht der Kirchen

Harburger Kulturtag

Harburger Weihnachtsmarkt

Harburg Empfang

Verkaufsoffene Sonntage





Wer noch nicht dort war, muss unbedingt hin: Am 12. April 2014 bietet sich während der **Laugen Nacht der Museen** wieder die Möglichkeit, Altes und Neues aus Kunst und Kultur zu entdecken. Der Schwerpunkt liegt auf zeitgenössischer Kunst.

Wann

Wo

Uhrzeit

19.02.2014

21.02.2014

12.04.2014

Beteiligte Museen, Galerien und Ausstellungshäuser

18.00-00.00 Uhr

26.-27.04.2014

Schwarzenbergplatz Harburg, Schwarzenbergstraße 70, 21073 Hamburg

30.04.-01.05.2014

Harburger Rathausplatz

09.05.2014

BGZ Süderelbe

16.05.2014

17.05.2014

Harburger Binnenhafen

31.05.-01.06.2014

Harburger Binnenhafen

16.-22.06.2014

Schwarzenberg

01.-03.08.2014

Außenmühle

07.09.2014

September 2014

12.-14.09.2014

September 2014

Oktober 2014

21.11.2014-23.12.2014

07.11.2014

06.04.2014

06.06.2014

28.09.2014

02.11.2014

Vorsicht – heiße Reifen! Am 24. August 2014 ist es wieder so weit: Die 19. **Cyclassias** gehen an den Start (im Bild die Wisener Straße im Bezirk Harburg). Profis und Radbegeisterte können sich jetzt schon online anmelden: www.hamburg.de/cyclassias



Harburg leuchtet. Am 19. September 2014 wird's in Hamburgs Süden wieder bunt. Rund um den Harburger Kanalplatz veranstaltet der chanel Hamburg e. V. die **Nacht der Lichter**. Freuen Sie sich auf Live-Musik, Lichterläufe und ein farbeutrohes Spektakel!

Der große Veranstaltungskalender für Euch:
www.kinder.hamburg.de

Langeweile gibt's woanders.
 Das volle Programm gibt's hier!

Jugendinformationszentrum (JIZ) Behörde Schule und Berufsbildung
 Dammtorwall 1 | 20354 Hamburg | redaktion@kindernetz-hamburg.de

Bildnachweise: oben: © www.mediaserver.hamburg.de/H. Rogge, links: © St. Maria-St. Joseph Harburg, rechts: © Cokora, www.pixelio.de, unten: © Lutz Selke

Immer frisch!

Der Johanniter-Pflegedienst.



Weitere Informationen unter:

 040 7686662 | www.johanniter.de/harburg

**DIE
JOHANNITER**



Aus Liebe zum Leben

Ein Projekt von



GEMEINNÜTZIGE GESELLSCHAFT
FÜR ARBEIT UND INTEGRATION MBH

DIE ANGEBOTE DES HANS-FITZE-HAUSES AUF EINEN BLICK:

- ▶ **Projektleitung:** Olaf Bohn Tel. 7 66 17 20
- ▶ **Streetworker Tel.:** 01 52/ 56 30 94 91 und 01 52/ 56 34 53 82
- ▶ **Beratungsbüro:**
bis August 2014: Harburger Ring 35
(linker Seiteneingang), 21073 Hamburg
ab September 2014:
Hans-Fitze-Straße 1, 21073 Hamburg
E-Mail: hans-fitze-haus@passage-hamburg.de
- ▶ **Kernöffnungszeiten des Tagestreffs:** Mo.-Fr. 10-18.30 Uhr
- ▶ **Sozialberatung:** Termine und offene Sprechstunden bitte telefonisch oder per Mail erfragen
- ▶ **Tagesjobbörse:** bitte telefonisch oder per Mail erfragen
- ▶ **Rechtsberatung:** jeweils Mittwoch von 11-13 Uhr
- ▶ **Russischsprachige Beratung:** bitte telefonisch oder per Mail erfragen
- ▶ **Krankennobil:** jeden Donnerstag von 15.00-16.00 Uhr
- ▶ **Zahnmobil:** jeden zweiten und dritten Freitag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr

Weitere Auskünfte unter www.passage-hamburg.de/hans-fitze-haus

Das Projekt Hans-Fitze-Haus wird aus dem Europäischen Sozialfonds, vom Bezirk Harburg und von der Freien und Hansestadt Hamburg finanziert.



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF
Chancen nutzen, Beschäftigung sichern!



Soziales und Gesundheit

DIALOG IN DEUTSCH

Sie möchten gerne deutsch sprechen und gleichzeitig andere Menschen treffen? Das können Sie bei Dialog in Deutsch in einer Bücherhalle in Ihrer Nähe. An zwei Standorten, in Kirchdorf und in Finkenwerder, wird Dialog in Deutsch auch von Frauen für Frauen angeboten. Dieses Angebot wird bei Bedarf selbstverständlich erweitert. Wann sich eine Gruppe in Ihrem Stadtteil trifft sowie Informationen zum ehrenamtlichen Engagement erhalten Sie bei der Projektleiterin

Annja Haehling von Lanzenauer
dialogindeutsch@buecherhallen.de
www.buecherhallen.de/ehrenamt

4 2606-333



© Krim Grütner



WEITERLESEN

Infos für die „besten Jahre“: Eine überarbeitete Auflage des beliebten *Seniorenwegweisers* für Harburg und Süderelbe erhalten Sie kostenfrei beim Bezirksamt, seinen Dienststellen und in öffentlichen Einrichtungen wie den Bücherhallen und dem VHS-Zentrum. Die Broschüre gibt Anregungen, nennt Adressen und Ansprechpartner sowie Angebote aus Freizeit, Alltag, Wohnen und Pflege.

Eine Online-Ausgabe gibt es auf www.senioren-hh-harburg.proaktiv.de

ZENTRUM ZUR SOZIALEN INTEGRATION

SUCHTGEFÄHRDETER MENSCHEN IM HANS-FITZE-HAUS

Frisch renoviert und umgebaut soll sich im Hans-Fitze-Haus in den nächsten drei Jahren ein Zentrum zur sozialen Integration suchtgefährdeter Menschen entwickeln – eine Aufenthalts- und Anlaufstelle, in der sich tagsüber Personen in ähnlichen Lebenslagen treffen und austauschen sowie speziell für sie konzipierte Angebote wahrnehmen können.

Zentral im Haus und öffentlich zugänglich ist der Freizeittreff, der von Besuchern und dem Verein PFG e. V. möglichst selbst verwaltet und organisiert wird. Kreative Initiativen und Ideen seitens der Besucher sind ausdrücklich erwünscht und werden bei Bedarf unterstützt. Bier oder Wein sind akzeptiert, das Mitbringen und Konsumieren hochprozentiger Alkoholika dagegen streng untersagt.

Langzeitarbeitslose können über das Zentrum in Tagesjobs (handwerkliche Tätigkeiten, gärtnerische Arbeit oder Mithilfe bei Aktionen) vermittelt werden und so wieder Anschluss an das Arbeitsleben finden.

Die Angebote im Bereich der Sozial-, Gesundheits- und Rechtsberatung in der Hans-Fitze-Straße 1 stehen allen offen und unterstützen die Besucher bei der Kommunikation mit Behörden, bei Überschuldung, juristischen Fragen und medizinischen Problemen. Eine russischsprachige Beratung ist ebenfalls geplant. In regelmäßigen Abständen kommen Kranken- und Zahnmobil der Caritas vorbei.

Vom Zentrum aus starten täglich die im Stadtteil bereits bekannten Streetworker. Mit umfangreichem Wissen und offenen Ohren besuchen sie öffentliche Plätze, an denen sich Menschen mit Suchtproblemen treffen. Sie bieten ihre Unterstützung an und machen die Angebote des Hauses bekannt.

Ziel des Projektes in Trägerschaft der passage gGmbH ist die Entwicklung und Umsetzung von geeigneten Hilfen für suchtgefährdete Personen unter einem Dach.

(Kontakt Daten und Öffnungszeiten: siehe Anzeige links)

family support

Kinder- und Jugendhilfe

Wir betreuen Kinder, Jugendliche und Familien, bei denen durch das Jugendamt ein Hilfebedarf festgestellt wurde. Wir bieten vielfältig ausdifferenzierte Maßnahmen zur Überwindung von Krisen und Konflikten.

Wir bieten u.a. Ambulante und stationäre Kinder-, Jugend- und Familienhilfe · Familienberatung · Aufsuchende Familientherapie · Betreuung in trügereigenem Wohnraum · Soziales Kompetenztraining (SCT) · Kooperationsprojekte mit Schulen · Sozialräumliche Projektarbeit

Wir arbeiten ressourcenorientiert, wirksamkeitsorientiert und lösungsorientiert.

Geschäftsstelle Neugraben

Neugrabener Bahnhofstraße 22, 21149 Hamburg
Tel.: (0 40) 75 66 86 - 0 / Fax: -18, harburg@kinder-jugendhilfe.de
Öffnungszeiten 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr (Mo-Fr)

Regionalbüro Harburg Kern

Alter Postweg 48 · 21075 Hamburg, Tel.: (0 40) 75 66 86 - 0 / Fax: -18

Regionalbüro Horn

Horner Landstraße 204 · 22111 Hamburg
Tel.: (0 40) 81 97 69 87 - 0 / Fax: - 09, horn@kinder-jugendhilfe.de

www.family-support.sc

S&S gemeinnützige
Gesellschaft für
Soziales mbH

family support

Kinder- und Jugendhilfe

family support, S&S gemeinnützige Gesellschaft für Soziales mbH ist ein anerkannter und freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe mit über 30 Jahren Erfahrung in verschiedenen Feldern der sozialen Arbeit. Wir entwickeln uns und unsere Angebote fortlaufend weiter. Für Kinder, Jugendliche und Familien, die im Rahmen der §§ 27ff. SGB VIII durch das Jugendamt/Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD) einen überprüften Hilfebedarf haben, bieten wir unterschiedliche Angebote im Bereich der Hilfen zur Erziehung (HzE).

Wir sind Mitglied im Paritätischen LV Hamburg e. V.

Zu unseren Angeboten gehören u.a.:

Sozialpädagogische Familienhilfe · Erziehungsbeistandschaften
Soziale Gruppenarbeit · Betreuung in trügereigenem Wohnraum
Intensiv betreute Wohngruppen · Wohngruppen · Sozialräumliche Projekte

Kontakt:

family support, S&S gGmbH

Neugrabener Bahnhofstraße 22, 21149 Hamburg
Tel.: (0 40) 75 66 86 - 0 / Fax: -18, harburg@kinder-jugendhilfe.de

Unser Team besteht aus qualifizierten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen mit unterschiedlicher ethnischer Herkunft.

Wir bieten maßgeschneiderte, ressourcen- und lösungsorientierte Hilfen. Dabei beziehen wir alle Beteiligten aktiv in den Gestaltungsprozess mit ein und berücksichtigen neben den individuellen Zielen auch den Kontext des jeweiligen sozialen Lebensumfeldes.

Unsere differenzierten Angebote sind auf die spezifischen Bedarfe des jeweiligen Kindes, Jugendlichen, jungen Volljährigen oder der Familie abgestimmt.

Anzeige

f & w Wohnen und Eingliederungshilfe

Angebote für wohnungslose Menschen, Flüchtlinge und Asylbewerber im Bezirk Harburg



Im Geschäftsbereich Wohnen kümmern wir uns um rd. 10.000 Menschen, die kein Dach über dem Kopf haben. Obdach- und wohnungslose Menschen, Flüchtlinge und Asylbewerber erhalten

bei uns in 65 Wohnunterkünften, Wohnanlagen – auch in Harburg – ein Zuhause und professionelle Hilfe. Darüber hinaus sind wir Träger der Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbewerber.

Kontakt:

Bereichsleitung Harburg und Wandsbek:
Uwe Holtermann, Telefon: (040) 4 28 35 – 51 40,
uwe.holtermann@foerdernundwohnen.de



*Zukunft
menschlich gestalten
alle mitnehmen - keinen vergessen*

frei-will-ich helfen

Freiwilligenengagement für wohnungslose Menschen, Flüchtlinge und Asylbewerber in Harburg



Das freiwillige Engagement hat in Hamburg einen hohen Stellenwert und verdient große Anerkennung. Auch die Menschen, die in unseren Einrichtungen leben, profitieren in großem Maße von den vielfältigen Angeboten der rd. 370 Freiwilligen. Diese reichen von praktischen Hilfen, wie z. B. der Verteilung von Kleiderspenden, über Unterstützung bei den Hausaufgaben oder Sprachkurse bis hin zu Freizeitangeboten. Diese Aktivitäten fördern die Integration, vermitteln Kontakt und Interesse an Menschen, die sich in besonderen und schwierigen Lebenssituationen befinden. Den Freiwilligen bieten wir einen Rahmen, der sich an ihren Fähigkeiten und Vorstellungen orientiert, u. a. Einarbeitung, Unterstützung bei ihrer Tätigkeit, Fortbildungsangebote, Fahrtkostenerstattung und Versicherungsschutz.

Kontakt:

Freiwilligenkoordination: Christiane Schröder
Telefon: (040) 4 28 35 – 32 77
Christiane.Schroeder@foerdernundwohnen.de

1. HARBURGER INTEGRATIONSKONFERENZ AM 29. NOVEMBER 2013

Aktive Selbsthilfe leisten Behinderte und chronisch Kranke in der Behinderten-AG Harburg e. V. seit über 30 Jahren. Als Auerkennung erhielt die BAG Harburg den 1. Harburger Ehrenautpreis 2012 „Harburg engagiert sich – Ehrenaut im Stadtteil“ für die Beratung rund um das Thema Behinderung.

Behinderten Arbeitsgemeinschaft Harburg, Birgit Przybylski und Roswitha Kiers, Vorstand BAG Harburg e. V.



Im Bezirk Harburg leben 59.000 Menschen mit Migrationshintergrund. Viele von ihnen sind in Harburg geboren und leben bereits in der zweiten oder dritten Generation hier. Dennoch haben einige von ihnen keine politische Partizipationsmöglichkeit, da sie kein Wahlrecht besitzen oder nicht über die Möglichkeiten der politischen Teilhabe informiert sind.

Harburg möchte alle Bewohnerinnen und Bewohner an der Gestaltung ihres Bezirkes beteiligen. Um Strukturen und Voraussetzung für eine Teilhabe aller zu schaffen, sollen die Menschen frühzeitig an Ideen- und Entscheidungsprozessen beteiligt werden. Die wechselseitige Akzeptanz der Harburgerinnen und Harburger soll gefördert und der soziale Zusammenhalt vor Ort gestärkt werden.

Um dieses Ziel zu erreichen, ist es wichtig, dass sich die Menschen im Bezirk Harburg austauschen, sich kennenlernen und ihre Interessen artikulieren. Die Teilhabe an politischen und gesellschaftlichen Entscheidungsprozessen soll allen ermöglicht werden.

Vor diesem Hintergrund hat am 29. November 2013 unter dem Motto „Vielfalt in Harburg – Interkulturelle Begegnung“ die 1. Harburger Integrationskonferenz stattgefunden, an der ca. 80 Menschen teilgenommen haben.

Fachlichen Input lieferte Herr Ntagahoraho Burihabwa, der aus eigener Erfahrung über das Deutschsein berichtete. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppen werden in der Konferenz am 28. März 2014 weiterbehandelt werden.



Die Konferenz ist ein offenes Gremium, das zum Austausch anregt und als Ideengeber für einen Integrationsrat, der noch gebildet wird, fungiert. Die Harburger Integrationskonferenz wird dreimal im Jahr stattfinden und sich unterschiedlichen Themen widmen. Durch die regelmäßige Teilnahme erhalten die Mitglieder ein Wahlrecht, mit dem sie einen Integrationsrat als Interessenvertretung für interkulturelle Belange und Integrationsangelegenheiten demokratisch wählen können. Der Rat ist die Schnittstelle nach innen und außen. Er artikuliert besondere Erfahrungen und Belange an die Harburger Bezirksversammlung sowie an die Bezirksverwaltung. Darüber hinaus hat er das Recht, in den Ausschüssen der Bezirksversammlung bei Themen mitzuwirken, die in einem besonderen Maße Menschen mit Migrationshintergrund betreffen. Zur Unterstützung seiner Arbeit erhält er von der Harburger Bezirksverwaltung und den Ausschüssen der Harburger Bezirksversammlung alle notwendigen Informationen.

Integration verstanden als ein vielschichtiger und fortlaufender Prozess, der an der Entstehung von etwas Neuem mitwirkt, gelingt nur durch die Mitarbeit aller Beteiligten, sei es mit oder ohne Migrationshintergrund. Die Gremien wollen die Teilhabe stärken und alle Harburgerinnen und Harburger in einen Austausch bringen, um den sozialen Zusammenhalt vor Ort zu stärken. Die Herausforderungen und Potenziale, die sich aus der unterschiedlichen Vielfalt ergeben, werden somit zukunftsweisend in der Gestaltung des gemeinschaftlichen Zusammenlebens im Bezirk Harburg berücksichtigt.

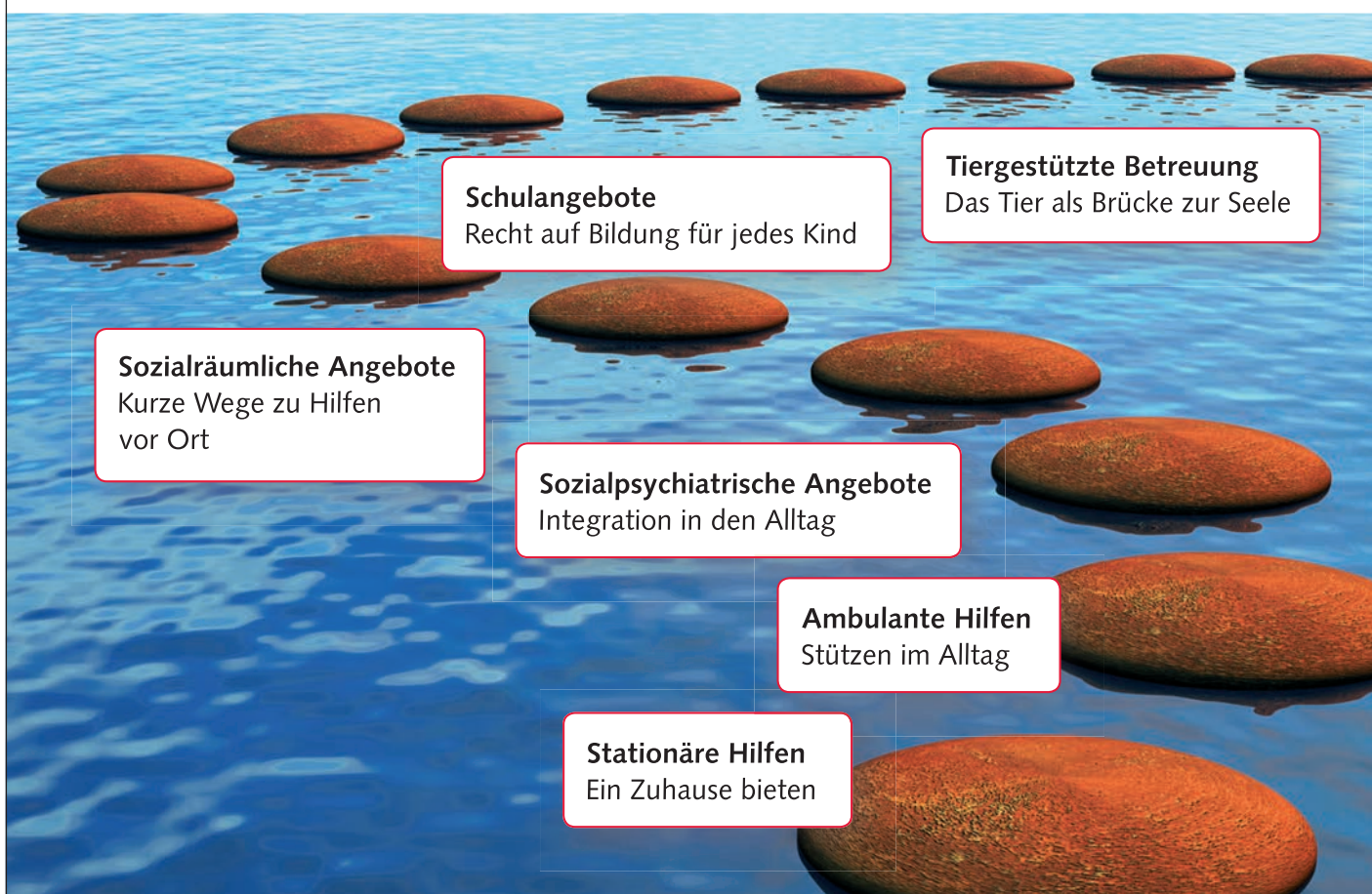
Neben der Arbeit in Gruppen zu den Themen „Bildung“, „Wie erlebe ich Harburg“ und „Arbeits- und Berufswelt“ wurde das Modell zum Gremium, an dem alle Interessierten teilnehmen können, vorgestellt. Außerdem zeigte das deutsch-türkische Theater „Dialog ohne Hindernisse“ dem Publikum anhand einer Inszenierung von „Nathan der Weise“, dass man Menschen besser nach ihren inneren Werten beurteilen soll.



Margaretenhort

Über 100 Jahre Erfahrung in Harburg

Der Margaretenhort berät, begleitet und unterstützt Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Eltern in Alltagsfragen und aktuellen Lebenskrisen.



Schulangebote
Recht auf Bildung für jedes Kind

Tiergestützte Betreuung
Das Tier als Brücke zur Seele

Sozialräumliche Angebote
Kurze Wege zu Hilfen
vor Ort

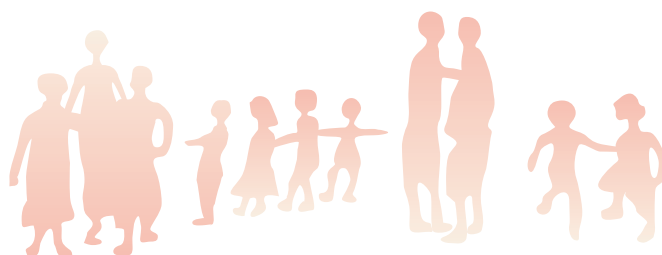
Sozialpsychiatrische Angebote
Integration in den Alltag

Ambulante Hilfen
Stützen im Alltag

Stationäre Hilfen
Ein Zuhause bieten

Margaretenhort

Jugendhilfe und
Sozialpsychiatrische Betreuung



Hölertwiete 5, 21073 Hamburg
Telefon: (040) 79 01 89-0, info@margaretenhort.de

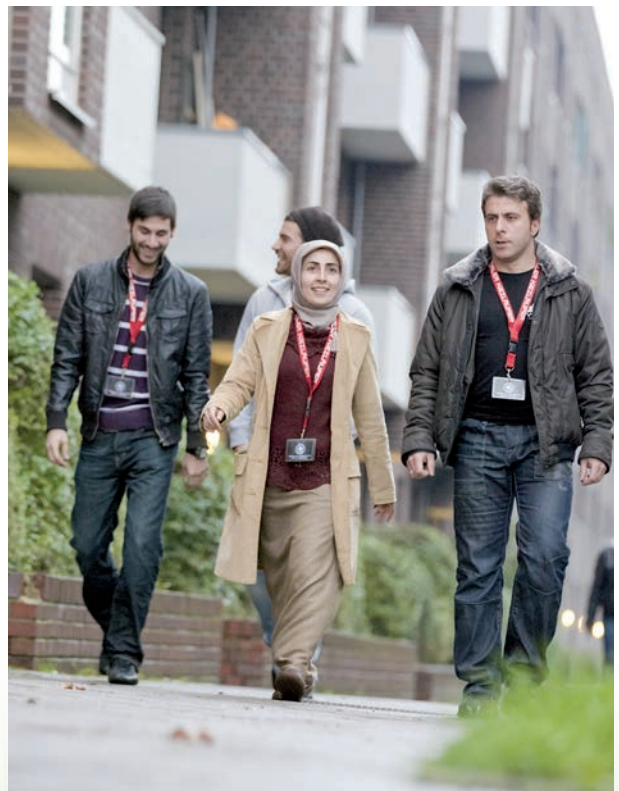
PROJEKT KIEZLÄUFER IM BEZIRK HARBURG

Seit Oktober 2013 führt der Jugendmigrationsdienst von IN VIA Hamburg e. V. im Stadtteil Neugraben-Fischbek das Projekt Kiezläufer durch.

Das Projekt der Integrierten Stadtteilentwicklung Zentrum Neugraben wird mit Mitteln in Höhe von fast 18.000 Euro maßgeblich durch das Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) finanziert. Außerdem stellen die SAGA GWG 3.250 Euro und die Sicherheitskonferenz Harburg über 8.500 Euro für das Projekt bereit.

Das Projekt Kiezläufer ist ein gewaltpräventives Projekt, bei dem sechs jungerwachsene Kiezläufer die Aufgabe haben, Jugendliche, die sich im Stadtteil im öffentlichen Raum aufhalten und dort durch Lärm, Vandalismus oder Kleinkriminalität auffallen, auf Augenhöhe anzusprechen. Sie stellen Vorbilder dar, die gewaltpräventiv arbeiten, zur Deeskalation von Konfliktsituationen beitragen sowie zur Steigerung des Sicherheitsempfindens der Anwohnerinnen und Anwohner. Darüber hinaus sind sie suchtpreventiv tätig und zeigen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung im Stadtteil auf.

Die Jungerwachsenen werden durch eine fundierte Grundausbildung im Umfang von 40 Stunden zu Kiezläufern ausgebildet und durch regelmäßige Supervision und weiterführende Fortbildungen in ihrer Arbeit unterstützt.



Fotos © SAGA GWG/M. Scholz

Harburg ist ein Stadtteil, in dem Menschen aus den unterschiedlichsten sozialen und kulturellen Lebensbereichen aufeinander treffen. Das ist spannend und aufregend, kann aber auch schnell ins Negative umschlagen und Aggressionen auslösen. Deshalb braucht Harburg Menschen, die sich für andere engagieren und erkennen, wo es brennt und wo Hilfe gebraucht wird.

Bettina Tietjen, Moderatorin



Die einheitliche Kleidung der Kiezläufer während des Einsatzes, der 2-3 Mal pro Woche stattfindet, macht sie im Stadtteil erkennbar. Mittels zweier im Stadtteil bekannter Handnummern sind die Kiezläufer für jeden erreichbar.

Die Vorbereitung, Durchführung und Installierung des Projektes, welches von ProQuartier Hamburg und dem Institut

für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation e. V. (IKM) bereits auf der Veddel mit großem Erfolg durchgeführt wurde, erfolgt in enger Kooperation mit IN VIA Hamburg e. V., ProQuartier Hamburg und der steg Stadterneuerungs- und Stadtentwicklungsgesellschaft Hamburg mbH in Abstimmung mit dem Bezirksamt Harburg.

Die Meistermacher mit Werftbetrieb:

Ausbildung Umschulung Fortbildung



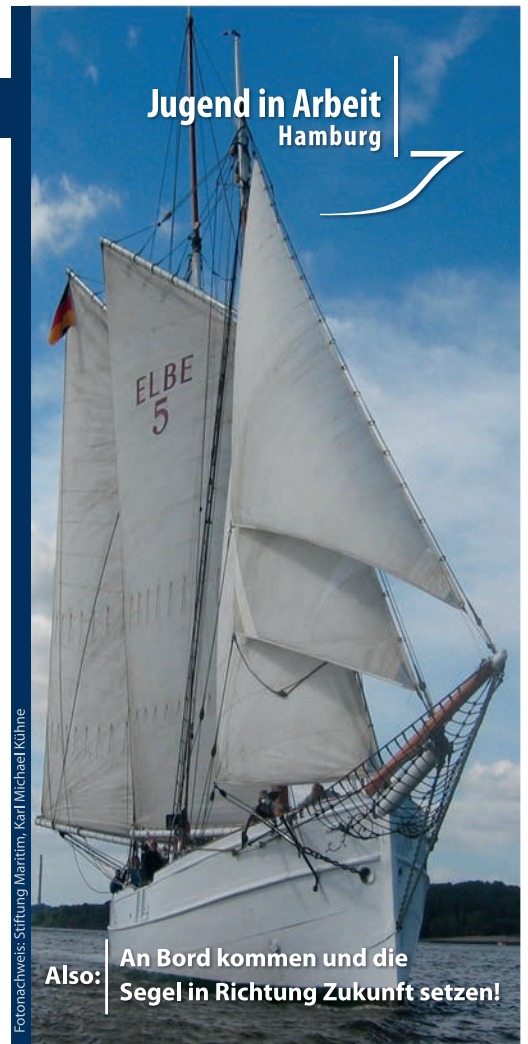
Bei der Jugend in Arbeit Hamburg können Sie Ihre Berufsausbildung speziell im gewerblich-technischen Bereich absolvieren. Schwerpunkte sind die Branchen: **Bootsbau, Tischlerei und Konstruktionsmechanik.**

Ihre Vorteile

- **Gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt:**
Unsere solide Berufsausbildung macht Sie zu einer begehrten Fachkraft
- **Attraktive Plätze für die Berufsausbildung:**
Die Werft und unsere Werkstätten sind hochwertig ausgestattet
- **Ohne Kopf- kein Handwerk:**
Mit intensivem Coaching und Teamwork fördern wir gezielt Ihre Stärken und Potentiale
- **Die Meistermacher**
Wir bereiten Sie optimal auf das Berufsleben und reale Arbeitsbedingungen vor
- **Gut beschäftigt:**
Im Bewerbungsprozess und bei der Suche nach einem Arbeitsplatz unterstützen wir Sie

Jugend in Arbeit gGmbH
Zitadellenstraße 10 - 21079 Hamburg
Fon | 040 - 76 79 518 - 11
Mail | info@jia-hamburg.de

Boot schafft Zukunft
www.jia-hamburg.de



Keinen Schulabschluss?

Keinen Ausbildungsplatz?

Keine Ahnung, wie es für Dich weitergeht?

Jugendbildung Hamburg hilft!



*Berufsausbildung
in 23 Berufen*



Produktionsschule



Berufsvorbereitung



*Nachholen des
Hauptschulabschlusses*



*Beratung und
Bildungsmanagement*

KINDER- UND JUGENDEINRICHTUNGEN

Abenteuerspielplatz Hamburg-Harburg	
Hohe Straße 42, 21073 Hamburg	7 65 86 46
Freizeitzentrum Mopsberg	
Baererstraße 36, 21073 Hamburg	7 63 35 19
Freizeitzentrum Sandbek	
Ohrnsweg 50 b, 21149 Hamburg	7 02 84 84
Haus der Jugend Neuwiedenthal	
Neumoorstück 3, 21147 Hamburg	4 28 89 39 16
Haus der Jugend Steinikestraße	
Steinikestraße 20, 21073 Hamburg	7 66 59 12
Jugendcafé Eißendorf	
Eißendorfer Straße 195	
21073 Hamburg	7 64 42 76
Jugendcafé Neuwiedenthal	
Rehrstieg 15, 21147 Hamburg	7 03 82 17 72
Jugendclub Blechkiste	
Rönneburger Straße 6, 21079 Hamburg	7 63 83 00
Jugendclub Heimfeld	
Grumbrechtstraße 65, 21075 Hamburg	73 14 23 78
Jugendtreff Hans-Dewitz-Ring	
Hans-Dewitz-Ring 2, 21075 Hamburg	7 67 59 8 37
Jugendzentrum Este	
Liederkummer Bogen 2, 21129 Hamburg	7 45 80 50

Kinder- und Jugendfreizeitlounge Neugraben	
Am Johannisland 2	
21147 Hamburg	6 59 10 00 0
Kindertierwiese	
An der dritten Meile 3 a, 21147 Hamburg	0 1 60/5032703
Kindertreff Heimfeld	
Friedrich-Naumann-Straße 26	
21075 Hamburg	7 67 53 44 2
Kinderzentrum Harburg	
Schneverdinge Weg 1 b, 21079 Hamburg	7 64 42 76
Kinderzentrum Kennedyhaus	
Kalischerstraße 18, 21073 Hamburg	4 28 71 37 58
Mädchenclub Neuwiedenthal	
Lange Striepen 7, 21147 Hamburg	7 96 55 98
Mädchentreff im Frauenkulturhaus Harburg	
Neue Straße 59, 21073 Hamburg	7 70 83 2
Spielhaus Außenmühle	
Marmstorfer Weg 33, 21077 Hamburg	7 60 29 79
Spielhaus Neuwiedenthal	
Rehrstieg 17, 21147 Hamburg	7 02 22 21
Spiellothek Harburg	
Kalischerstraße 18, 21073 Hamburg	7 67 98 16 1



WEITERLESEN

Kinderbetreuungseinrichtungen, Schulen, Angebote von Bildungsträgern und Anlaufstellen für Eltern finden Sie in einer gesonderten *Familienbroschüre*, die Sie im Harburger Rathaus, im Kundenzentrum in

Süderelbe und vielen anderen öffentlichen Einrichtungen des Bezirks kostenlos erhalten. Eine Online-Version finden Sie unter:

www.familie-harburg.proaktiv.de



EINRICHTUNGEN FÜR ELTERN UND FAMILIEN

AWO Erziehungsberatung Harburg	
Julius-Ludowieg-Straße 9, 21073 Hamburg	7 34 43 67 11
Eltern-Kind-Zentrum Eißendorf-Ost, Ev. Kita Luther	
Lühmannstraße 13 a, 21075 Hamburg	7 90 54 11
Eltern-Kind-Zentrum Harburg, Kita Eddelbüttelstraße	
Eddelbüttelstraße 9, 21073 Hamburg	7 75 77 75
Eltern-Kind-Zentrum Hausbruch/Neuwiedenthal, Stubbenhof	
Stubbenhof 20, 21147 Hamburg	6 57 91 02 0
Eltern-Kind-Zentrum Neuenfelde, Kita Kinderzentrum Neuenfelde	
Liederkummer Bogen 2, 21129 Hamburg	7 45 80 50
Eltern-Kind-Zentrum Neugraben-Fischbek, Kita An der Falkenbek	
An der Falkenbek 4, 21149 Hamburg	7 02 03 05
Elternschule Harburg	
Maretstraße 50, 21073 Hamburg	7 63 79 31
Elternschule Süderelbe	
Rehrstieg 60, 21147 Hamburg	7 96 00 72
Erziehungsberatung Harburg	
Hermann-Maul-Straße 5, 21073 Hamburg	4 28 71 23 27
Ev. Beratungsstelle Harburg	
Hölerthwiete 5, 21073 Harburg	5 19 00 09 60
Ev. Beratungsstelle Neugraben	
Am Johannisland 2, 21147 Hamburg	7 01 02 30 1

Ev. Beratungsstelle Neuwiedenthal	
Rehrstieg 58, 21147 Hamburg	7 96 46 08
Kinderschutzzentrum Harburg	
Eißendorfer Pferdeweg 40 a	
21075 Hamburg	7 90 10 40
pro familia Hamburg	
Am Wall 1, 21073 Hamburg	7 66 68 12
Treffpunkthaus Heimfeld	
Friedrich-Naumann-Straße 9-11	
21075 Hamburg	7 67 60 61



Familien- & Jugendhilfe

- Ambulante Hilfen gemäß SGB VIII
- Bindungsorientierte Unterstützung von Familien
- Verselbständigung junger Erwachsener in eigenem Wohnraum
- Individuelle Begleitung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen

Sand 25 - 21073 Hamburg - Tel.: 040-28 78 47 19
www.familienraum-km.eu

Damit die Lebensfreude nicht verloren geht. Die Johanniter-Tagespflege „Haus am Feuerloch“



Montag bis Freitag, 8-16 Uhr • Entlastung und Beratung für pflegende Angehörige • Fahrdienst

Weitere Informationen unter:

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Tagespflege „Haus am Feuerloch“
Lürader Weg 2 | 21077 Hamburg
Tel. 040 7608176
www.johanniter.de/harburg

DIE JOHANNITER 
Aus Liebe zum Leben

Das DRK-Harburg - rund um die Uhr für Sie im Einsatz!



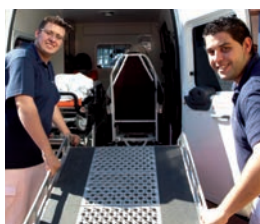
Hospiz
Betreuung von
Schwerstkranken
während ihrer letzten
Lebensphase

Kinder, Jugend und Familie
Kinderbetreuung
(von 5.30 bis 22.00 Uhr)
Frühförderung
Eltern-Kind-Zentren
Jugendarbeit



Senioren
Ambulante Pflege &
Tagespflege
Servicewohnen
Seniorentreffs
Seniorensport

Ehrenamt
Katastrophenschutz
Sanitätsdienst
Jugendrotkreuz
Krisenintervention
Soziale Dienste



Notfälle
Rettungsdienst 19 222
Pflegetruf 19 250
Hausnotruf

Mehr Informationen zu unseren Angeboten finden Sie hier:
www.drk-hh-harburg.de

Deutsches Rotes Kreuz 
Kreisverband Hamburg-Harburg e. V.

WOHLFAHRTS- UND SOZIALVERBÄNDE VOR ORT

Arbeiter-Samariter-Bund (ASB)

Ortsverband Hamburg-Harburg e. V.
Bremer Straße 35
21073 Hamburg 7962155
www.asb-hamburg.de/wir-ueber-uns/ortsverbaende/hamburg-harburg

Arbeiterwohlfahrt (AWO)

Kreisverband Harburg
Rotenhäuser Wettern 5
21107 Hamburg 31979429
www.awo-harburg.de

Der Hafen – Verein für psychosoziale Hilfe Harburg e. V.

Neue Straße 27
21073 Hamburg 7655914
www.der-hafen-vph.de

Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Kreisverband Hamburg-Harburg e. V.
Maretstraße 73
21073 Hamburg 766092-0
www.drk-hh-harburg.de

Diakonisches Werk Hamburg

Soziale Beratungsstelle Harburg
Zur Seehafenbrücke 20
21073 Hamburg 309536-0
www.beratungsstelle-harburg.de

IN VIA Hamburg e. V.

Katholischer Verband für
Mädchen- und Frauensozialarbeit
Eidelstedter Weg 22
20255 Hamburg 514404-0
www.invia-hamburg.de

☞ Sozialkaufhaus fairKauf

Küchgarten 19
21073 Hamburg 7941677-15
fairkauf@invia-hamburg.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Regionalverband Harburg
Am Saal 2
21217 Seevetal 65054-0
www.johanniter.de/harburg

Sozialverband Deutschland e. V. (SoVD)

Geschäftsstelle Harburg
Winsener Straße 13
21077 Hamburg 775957
www.sozialverband-hh.de

Sozialverband VdK

Landesverband Hamburg e. V.
Hammerbrookstraße 93
20097 Hamburg 401949-0
www.vdk.de

Die HARBURGER TAFEL gibt es jetzt seit 17 Jahren, sie ist ein Teil dieser Stadt geworden. Geru gesehen, doch auch mit großem Bedauern. Mit Bedauern, weil die Tafel immer notwendiger ist und vielen Menschen, die kaum über die Runden kommen, das Leben etwas erleichtert.

Ursula Müller, Initiatorin Harburger Tafel



Die Wohlfahrts- und Sozialverbände richten sich mit ihren Angeboten an alle Generationen und Lebenslagen. Sie unterhalten verschiedene Einrichtungen im Bezirk Harburg, zu denen Kitas, Seniorentreffs, Anlaufstellen für Eltern, in Not geratene Menschen, Wohnungslose, Verschuldete oder Menschen mit Behinderung gehören. In den jeweiligen Geschäftsstellen informiert man Sie gerne über entsprechende Angebote und Beratungsmöglichkeiten.

HILFSORGANISATIONEN

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW)

Ortsverband Hamburg-Harburg
Nöldekestraße 10
21079 Hamburg 775198
www.thw-hamburg-harburg.de

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG)

Landesverband Hamburg, Bezirk Harburg e. V.
Postfach 900219
21042 Hamburg 772838
www.harburg.dlrg.de

MITEINANDER UND FÜREINANDER

Harburger Tafel e. V.

Buxtehuder Straße 31, 21073 Hamburg 77110897
www.tafel.de

Tauschring Harburg

Informationen unter 55610208
www.harburger-tauschring.de

 **Strahlentherapie Harburg**
Stader Straße / B 73



**Praxis für
Strahlentherapie
Harburg**



**Wir behandeln Krebs-
und gutartige Erkrankungen
wie Fersensporn,
Tennis- und Golfellenbogen
oder Arthrose.**



Dr. med. Jürgen Heide
Dr. med. Dorchpagma Borschke
Fachärzte für Strahlentherapie
und Palliativmedizin

Stader Straße 154 · 21075 Hamburg
Bushaltestelle Eißendorfer Pferdeweg
Linie 141, 146, 251
Parkplätze vorhanden
Telefon: 040 - 8669108-0
www.strahlentherapie-harburg.de



**ÄRZTLICHE KRANKENPFLEGE
SÜDERELBE**



LEISTUNGEN

- Ambulante Pflege
 - Haus-, Familien- und Altenpflege
 - Operative Nachsorge
 - Besondere Betreuungsangebote für Demenzerkrankte
 - Punktwert: 0,0458 €
- Häusliche Krankenpflege
- Haushaltsführung
- Behindertenhilfe
- Sterbebegleitung
- Diabetespflege
- Portversorgung
- Wundversorgung/Integrationsvertrag
- Beratung in allen Angelegenheiten
der Pflege und deren Organisation
- Unterstützung beim Schriftverkehr
bzw. Antragstellung bei den Kostenträgern
- Ausbildungsbetrieb

Tag und Nacht
24-Std.-Tel. Bereitschaft an 365 Tagen im Jahr

KONTAKT

Cuxhavener Straße 170 | 21147 Hamburg
Telefon (040) 796 35 00 | Fax (040) 796 43 00
E-Mail: info@pflagedienst-panny.de

ERGOTHERAPIE-PRAXIS GRÜNERT



Grunja Grünert-Jungclaus

HH-Harburg
Neue Straße 27/am Sand
Tel. 25 48 13 93

HH-Wilhelmsburg
Fährstraße 87
Tel. 75 66 50 66
oder 75 66 88 90

www.ergo-harburg.de

www.ergo-wilhelmsburg.de

BUDNI PARTNER APOTHEKE



**Mit Ihrer Budnikarte bei uns
5-fache Bonuspunkte sammeln.**

SEZ Apotheke
im Süderelbe-Einkaufs-Zentrum



Apothekerin Heide Ziemann
Cuxhavener Straße 335
21149 Hamburg (Neugraben)
Tel. 701 40 21 · Fax 701 40 22

Nieren- und Dialysepraxis Neue Straße



Nierensprechstunde

Montag	9.00-15.00 Uhr
Dienstag	9.00-12.00 Uhr
Mittwoch	10.00-12.00 Uhr
Donnerstag	9.00-12.00 Uhr
Freitag	9.00-15.00 Uhr

Dialyseabteilung

Montag, Mittwoch, Freitag	6.00-17.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Samstag	6.00-13.00 Uhr

Praxisleistungen (Auszug):

- Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen
- Diagnostik und Therapie von Bluthochdruck inkl. 24-Stunden-Blutdruckmessung
- Ultraschalldiagnostik
- Vorbereitung und Durchführung von Blutreinigungsverfahren (Hämodialyse, Peritonealdialyse)
- Vorbereitung zur Nierentransplantation und Transplantations-Nachsorge
- Ferien- oder Gastdialyse



Dr. Karim Gras

Dr. Nils Fellenberg

Fachärzte für Innere Medizin und Nephrologie

Neue Straße 29 · 21073 Hamburg
Telefon (040) 77 16 78 (Praxis)
Telefon (040) 76 79 071 (Dialyse)

info@hamburg-harburg-dialyse.de · www.hamburg-harburg-dialyse.de

EINRICHTUNGEN DER BEHINDERTENHILFE

Behinderten Arbeitsgemeinschaft Harburg e. V. (BAG)
 Seeveplatz 1 (Marktkauf Center Harburg)
 21073 Hamburg 76 79 52-0
www.bag-harburg.de

insel e. V. – integriert und selbstbestimmt leben
 Betreuungsverein für Harburg und Wilhelmsburg
 Deichhausweg 2, 21073 Hamburg 32 87 39 24
www.insel-ev.de

Leben mit Behinderung Hamburg
 Elternverein e. V.
 Sozialeinrichtungen gGmbH
 Südring 36
 22303 Hamburg 27 07 90-0
www.lmbhh.de



Die Hamburger Landesarbeitsgemeinschaft für behinderte Menschen e. V. (LAG) bietet ein kostenloses Trainingsprogramm für mobilitätseingeschränkte Menschen an, die den ÖPNV in Hamburg kennenlernen und den Umgang mit Bussen und Bahnen üben möchten.

www.lagh-hamburg.de

MEDIZINISCHE VERSORGUNG

Asklepios Klinik Harburg
 Klinik der Grund-, Regel- und Maximalversorgung
 Eißendorfer Pferdeweg 52, 21075 Hamburg 18 18 86-0
www.asklepios.com/harburg

Fachklinik Helmsweg GmbH
 Klinik für Frauenheilkunde und Plastische Chirurgie
 Helmsweg 39, 21073 Hamburg 7 66 22 00
www.fachklinik-helmsweg.de

HELIOS Mariahilf Klinik Hamburg
 Klinik der
 Grund- und Regelversorgung
 Städer Straße 203 c
 21075 Hamburg 7 90 06-0
www.helios-kliniken.de/klinik/hamburg-mariahilf-klinik.html

MARIO MICHEL

Kranken- und Altenpflege

Wir sind für Sie da!

Ihr ambulanter Pflegedienst
für Ihre Versorgung im eigenen Zuhause!

Rundum versorgt für ein Leben nach den eigenen Wünschen!
In Harburg, Rosengarten, Seevetal, Buchholz und Umgebung

Mario Michel Kranken- und Altenpflege

Julius-Ludowieg-Str. 43 Schulstraße 2
21073 Hamburg 21224 Rosengarten info@ka-michel.de
Tel. 040 - 766 09 50 Tel. 04108 - 41 41 033 www.ka-michel.de

Katholische Seniorenwohnanlage ST. VINZENZ

- Servicewohnanlage im Sinne des § 2 Abs. 2 HmbWBG -
Betreutes Wohnen im Grünen mit guter Verkehrsanbindung

Lichtenauerweg 9, 9A-E in Harburg-Eißendorf
Wohnungen in unterschiedlichen Größen



Balkon, Fahrstuhl, Kabelanschluss
auf Wunsch Mittagstisch in der Anlage
Vermittlung ambulanter Dienste
Gottesdienste in hauseigener Kapelle
katholische und evangelische Seelsorge

Kontakt vor Ort:
Telefon 040-79015016 (Frau Hofmann)

Informationen: b&c – Hausverwaltung, Telefon 040-69 69 46-80
Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.st-vinzenz-harburg.de

Mit Sicherheit gut umsorgt

- Häusliche Pflege • Hilfen im Haushalt
- Hausnotruf



Sozialstation Harburg

Heimfelder Straße 23,
☎ 040/52 98 24 39

Sozialstation Süderelbe

Neugrabener Bahnhofstraße 16a,
☎ 040/701 70 93

Sozialstation Finkenwerder

Focksweg 5, ☎ 040/743 45 96

www.asb-hamburg.de/senioren



SEIT 1895. IHR BESTATTER FÜR HARBURG STADT & LAND

Wir sind für Sie da -
täglich 24 Stunden!

KNOOPSTRASSE 36 · 21073 HAMBURG
HARBURG (040) 77 35 62

MECKELFELD (040) 768 99 445 · MASCHEN (04105) 67 58 38

WWW.ALBERS-BESTATTUNGEN.DE

ALBERS



BESTATTUNGEN



ALTER FRIEDHOF HARBURG – EIN PARADIES IN NEUEM GLANZ

Die innerstädtische Grünanlage an der Bremer Straße wird dank der inzwischen mehr als vier Jahre währenden Bemühungen des Vereins Alter Friedhof und seiner Mitglieder zu einer grünen Lunge und Oase der Ruhe in Harburg umgestaltet.

Der Alte Friedhof bildet die grüne Verbindung zwischen der lärmend pulsierenden City Harburgs zum Stadtpark am Außenmühlenteich. Durch seine sehenswerten, zum Teil schon restaurierten Grabdenkmale aus den beiden vorigen Jahrhunderten bietet sich dem Betrachter eine spannende Möglichkeit, in dem denkmalgeschützten Areal – einer paradisiatischen Oase der Ruhe – interessante Einblicke in die Stadtgeschichte Harburgs zu gewinnen und gleichzeitig eine gewisse Verjüngung, Aufwertung und Neugestaltung zu erkennen. Auf Grund der Initiative und finanziellen Unterstützung durch die Firma Albers Bestattungen hat der 1. Vorsitzende des Vereins, F. Peter Jungehülsing, nicht nur ein neues landschaftsarchitektonisches Gesamtkonzept initiieren können, sondern auch mit Hilfe des Helms-Museums einen Ratgeber „Kleiner Rundgang über den Alten Friedhof Harburg“ verlegt.

In diesem werden anschaulich die verschiedenen Kleinode und Grabdenkmale bekannter Harburger Familien beschrieben und deren Bedeutung für die Stadtgeschichte erläutert. Exemplarisch seien einzelne Namen wie Marx, Blohm, Grumbrecht, Höltscher, Thörl, Lühmann und Helms zitiert. Weitere Glanzpunkte sind die Eingangsbereiche Bremer Straße/Knoopstraße und Maretstraße, die zur Zeit aufwändigst neu gestaltet werden, sowie die Beleuchtungsanlage.

Regelmäßige Führungen über dieses einzigartige Areal werden angeboten. Damit diese Parkanlage mit ihren erhaltenswerten Ruhestätten auch in Zukunft glänzen kann, bittet der gemeinnützige Verein Alter Friedhof e. V. um Unterstützung, wobei bereits eine Jahresmitgliedschaft für nur 35,- € eine Hilfe wäre.

Nähere Informationen erteilt jederzeit die Geschäftsstelle im Hause Albers Bestattungen, Knoopstraße 36 in 21073 Hamburg unter der Rufnummer 77 25 63. Schriftliche Anfragen können auch an die E-Mail-Adresse alterfriedhof@albers-bestattungen.de gerichtet werden.

Die Internet-Adresse lautet: www.verein-alter-friedhof.de

F. Peter Jungehülsing

Glaubensorte

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDEN

www.nordkirche.de

Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost

Propstei Harburg, Pröpstin Carolyn Decke
Danziger Straße 15-17, 20099 Hamburg 51 9000-106
www.kirche-hamburg-ost.de

Apostelkirchengemeinde in Harburg

Hainholzweg 52, 21077 Hamburg 76 11 4650
www.apostel-harburg.de

Auferstehungs-Kirchengemeinde Hamburg-Marmstorf

Ernst-Bergeest-Weg 61, 21077 Hamburg 76 06664
www.kirchemarmstorf.de



Ev.-Luth. Auferstehungskirche in Marmstorf

Bughagengemeinde Rönneburg

Rönneburger Straße 48, 21079 Hamburg 76 324 35
www.bughagengemeinde.de

Cornelius-Kirchengemeinde Hamburg-Fischbek

Dritte Meile 1, 21149 Hamburg 701 9556
www.cornelius-kirche.de

Kirchengemeinde Moorburg

Moorburger Elbdeich 129, 21079 Hamburg 74 024 33

Kirchengemeinde Sinstorf

Sinstorfer Kirchweg 21, 21077 Hamburg 76 003 47
www.kirche-sinstorf.de

Kirchengemeinde St. Trinitatis Harburg

Bremer Straße 9, 21073 Hamburg 42 932 2-0
www.kirche-hamburg.de

Luther-Kirchengemeinde Harburg

Kirchengang 21, 21073 Hamburg 79 069 98
www.kirche-hamburg.de



Katholische Filialkirche St. Franz-Joseph in Wilstorf

Michaelis-Kirchengemeinde Hamburg-Neugraben

Cuxhavener Straße 323, 21149 Hamburg 701 8469
www.kirche-suederelbe.de/neugraben

Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Harburg

Eigenheimweg 52, 21077 Hamburg 76 332 81
www.paul-gerhardt-harburg.de

St. Pankratius-Kirchengemeinde Hamburg-Neuenfelde

Organistenweg 7, 21129 Hamburg 74 592 96
www.kirche-suederelbe.de/neuenfelde

St. Paulus-Kirchengemeinde Hamburg-Harburg

Petersweg 1, 21075 Hamburg 76 504 38
www.paulus-heimfeld.de

St. Petrus-Kirchengemeinde Hamburg-Harburg

Haakestraße 100, 21075 Hamburg 79 042 47
www.petrus-heimfeld.de

Thomas-Kirchengemeinde

Hausbruch, Neuwiedenthal und Altenwerder
Lange Striepen 3 a, 21147 Hamburg 79 602 08
www.kirche-suederelbe.de/hausbruch

RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDEN

www.erzbistum-hamburg.de

Katholische Kirchengemeinde

Heilig Kreuz Hamburg-Neugraben

An der Falkenbek 10, 21149 Hamburg 70 208 10
www.heiligkreuz.de

Katholische Pfarrei St. Maria – St. Joseph

Museumsplatz 4, 21073 Hamburg 77 206 4, 76 338 66
www.maria-joseph.de

Filialkirche St. Franz-Joseph

Reeseberg 10, 21079 Hamburg 76 338 66

UKRAINISCH-KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Allerheiligen Hamburg-Neuwiedenthal

Rehrstieg 97-99, 21147 Hamburg 701 40 55
www.ukrain-kirchengemeinde.de

Holert

seit 1919

BESTATTUNGEN

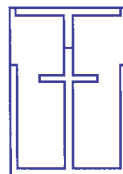
Renate Ahrens

Schwarzenbergstr. 38
21073 Hamburg

Tel. 040/77 4383
Fax 040/77 4338

STEINMETZBETRIEB – GRABMALE

WERNER TESCHNER



Seit über 35 Jahren.

LANGENBEKER FRIEDHOFSWEG 9
21079 HAMBURG

TELEFON 040/7 68 26 10

TELEFAX 040/7 69 64 44

WWW.GRABMALE-TESCHNER.DE

LIEFERUNG AUF ALLEN
HAMBURGER FRIEDHÖFEN UND
UMGEBUNG OHNE MEHRKOSTEN.

**GBI heißt
Wärme,
Vertrauen,
Empathie und
Sorge um
die Trauernden**



Wenn Sie mehr wissen möchten,
kommen Sie doch einfach vorbei.
Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Ihre Michaela Wackerroth

GBI Harburg, Sand 29
21073 Hamburg
Telefon 040 77 03 67

GBI
Großhamburger
Bestattungsinstitut rV

**Das GBI ist immer für Sie da – Tag und Nacht,
wann immer Sie wollen, wo immer Sie wohnen.**

Mit unseren erfahrenen und geschulten Beratern können Sie alle Fragen, die zu einer Bestattung gehören, vertrauensvoll besprechen. Sie werden sorgfältig informiert und beraten. Außerdem nehmen Ihnen unsere Berater die beschwerlichen Wege zu Ämtern und Behörden ab. Beim Bestattungsvorsorgevertrag regeln Sie Ihre Angelegenheiten im Vorwege. Sie wählen in aller Ruhe unter einer Vielzahl von Möglichkeiten. Dabei finden Ihre persönlichen Wünsche zur Gestaltung der Trauerfeier und Bestattung ihren Niederschlag.

Die Vorteile des Vorsorgevertrages sind:

- Preisgarantie auf die Bestattungseigenleistungen
- Bankbürgschaft
- Pfändungssicherheit
- Ihr Wille wird umgesetzt
- die Angehörigen gewinnen Freiraum für die Trauer

Rufen Sie gern an beim GBI unter 040-24 84 00 oder vereinbaren Sie einen Beratungstermin in unserem Büro GBI Harburg, Sand 29, 21073 Hamburg, oder wir kommen zu einem kostenlosen Hausbesuch.

EV.-FREIK. GEMEINDEN

BAPTISTEN- UND BRÜDERGEMEINDEN

www.baptisten-harburg.de

Ev.-Freik. Gemeinde Harburg I

Kreuzkirche

Niemannstraße 36, 21073 Hamburg 77 51 50, 77 36 38

Ev.-Freik. Gemeinde Harburg II

Brunnsstraße 15, 21073 Hamburg 7 65 17 94

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

www.nak-norddeutschland.de

Gemeinde Harburg

Olaf Kaufmann 01 71/2 72 17 66

Wattenbergstraße 23, 21075 Hamburg

Gemeinde Neugraben

Frank Bayer 041 68/91 18 70

Cuxhavener Straße 320, 21149 Hamburg

Gemeinde Sinstorf

Wolfgang Börner 01 76/57 56 52 90

Sinstorfer Weg 74, 21077 Hamburg

SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN IN HAMBURG

Adventhaus Harburg

Denickestraße 14, 21073 Hamburg 77 77 76

www.adventgemeinde.de

WEITERE KIRCHEN UND GEMEINDEN IN HARBURG

EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE

Gemeinde Hamburg-Harburg

Maretstraße 24 a, 21073 Hamburg 77 38 62

www.atlas.emk.de

FRIEDHÖFE

Friedhof Langenbek

Langenbeker Friedhofsweg, 21079 Hamburg

Friedhofsverwaltung 7 68 25 44

Friedhof Neuenfelde

Organistenweg, 21129 Hamburg

Friedhofsverwaltung 7 45 92 96

Friedhof Sinstorf

Sinstorfer Kirchenweg 23, 21077 Hamburg

Friedhofsverwaltung 7 60 58 81

Friedhof Wilstorf

Am Frankenberg, 21077 Hamburg

Friedhofsverwaltung 7 6 10 57 13

Heidefriedhof

Falkenbergsweg 155, 21149 Hamburg

Friedhofsverwaltung 7 01 81 86

Neuer Friedhof Harburg

Bremer Straße 236, 21077 Hamburg

Friedhofsverwaltung 7 61 05 70

GRIECHISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Erzpriester Antonios Gallis

Reeseberg 19, 21079 Hamburg 7 63 24 81

Gottesdienst in der Kath. Franz-Josef-Kirche

Reeseberg 10, 21079 Hamburg 7 63 38 66

ISLAMISCHE GEMEINSCHAFTEN

www.schurahamburg.de

DITIB –

Dachverband der Türkisch-Islamischen Union der Anstalt für Religion e. V.

Türkisch-Islamischer Kulturverein e. V.

Mehmet Akif Ersoy Moschee (Mehmet Akif Ersoy Camii)

Maretstraße 15, 21073 7 66 47 95

Islamische Gemeinde Harburg e. V.

Eyüp-Sultan-Moschee (Harburg Eyüp Sultan Camii)

Knoopstraße 4, 21073 Hamburg 7 7 27 85

Islamische Gemeinde in Neuenfelde und Umgebung e. V.

Küçük-Istanbul-Moschee (Küçük İstanbul Camii)

Neuenfelder Fährdeich 19, 21129 Hamburg 7 45 75 81

Islamische Gemeinde Neugraben/Neuwiedenthal e. V.

Yıldiz-Moschee (Yıldız Camii)

Cuxhavener Straße 334, 21149 Hamburg 2 19 97 60 1

Verband Islamischer Kulturzentren – VIKZ

Harburg Camii

Ansprechpartner/Imame Herr Şenel und Herr Öksüz

Buxtehuder Straße 33, 21073 Hamburg 7 65 93 13

SYRISCH-ORTHODOXE KIRCHE VON ANTIOCHIEN IN HAMBURG

St. Maria – St. Shmuni

Winsener Straße 187, 21077 Hamburg

www.st-mariam-st-shmuni.de

VINEYARD HAMBURG-HARBURG E. V.

Außenmühlenweg 10, 21073 Hamburg

7 65 68 65

www.vineyard-harburg.de



Der Alte Friedhof in Harburg gibt es seit bald 190 Jahren. Heute wird er als öffentliche Parkanlage genutzt. In den historischen und teilweise restaurierten Grabstätten ruhen viele berühmte Harburger Persönlichkeiten.



Bei uns in
Neu Wulmstorf:
Kurzzeitpflege
möglich

Auf den ersten Blick ein Haus. Auf den zweiten Blick ein Zuhause.

Liebevolle Pflege und Betreuung – bei uns kein Wunsch, sondern Wirklichkeit. Besuchen Sie uns doch einmal. Wir freuen uns auf Sie.

- ♥ Gemütliche Einzel- und Doppelzimmer mit eigenem Bad/WC, persönliches Mobiliar ist willkommen
- ♥ Hilfreiche Serviceleistungen im Haus (z. B. Fußpflege und Friseur)
- ♥ Zahlreiche Freizeit- und Therapieangebote von und mit Ergotherapeuten und examinierten Pflegefachkräften
- ♥ Attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis



PRO VITA Seniorenpflegeheim »Am Marktplatz«
Marktplatz 24 · 21629 Neu Wulmstorf
Telefon 040/70105-0 · www.pflegeheim-marktplatz.de



PRO VITA Seniorenpflegeheim »An den Moorlanden«
Konrad-Adenauer-Straße 40 · 21629 Neu Wulmstorf
Telefon 040/30215-100 · www.pflegeheim-moorlanden.de

Sicherheit und Service

„Eine wesentliche Grundlage für ein zufriedenes Leben und Arbeiten in einem modernen Bezirk sind Sicherheit und Sauberkeit. Gestalten Sie die Zukunft des Bezirks mit und unterstützen Sie uns dabei, Harburg sauber zu halten. Wir helfen Ihnen und kümmern uns um Ihre Sicherheit.“

Günter Sellmann, verantwortlich für die PK 44, 46, 47



FREIWILLIGE FEUERWEHR IN HARBURG

Geschäftsstelle der Freiwilligen Feuerwehr Hamburg
Westphalensweg 1
20099 Hamburg
lbfh@feuerwehr-hamburg.de
Geschäftsstelle der Jugendfeuerwehr Hamburg
Westphalensweg 1, 20099 Hamburg
info@jf-hamburg.de

Bereich Harburg

Bereichsführer: Harald Stengel 76661 14

Bereich Süderelbe

Bereichsführer: Peter Langeloh 7404 2739

Ehrenamtliche Helfer gesucht!

Wenn Du zwischen 17 und 40 Jahren alt, offen für Neues und teamfähig bist, würden wir uns freuen, Dich in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Komm einfach vorbei oder nimm per Telefon oder E-Mail Kontakt auf. Besondere technische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – alles, was Du brauchst, kannst Du bei uns lernen. Ein interessantes Hobby mit bestem Image und dem tollen Gefühl, anderen zu helfen. Gemeinsame Unternehmungen, Wettkämpfe, Sport, Spaß, spannende Technik und nette Leute erwarten Dich.



© www.pixabay.de

POLIZEIDIENSTSTELLEN IN HARBURG

Polizeikommissariat 46
Lauterbachstraße 7, 21073 Hamburg 42865-4610
Polizeikommissariat 47
Neugrabener Markt 3, 21149 Hamburg 42865-4710

Wasserschutzpolizeikommissariat 3
Am Überwinterungshafen 1
21079 Hamburg 42866-5310



STADTREINIGUNG HAMBURG

Recyclinghöfe in Harburg

Neuländer Kamp 6

Mo.-Fr. 8 - 19 Uhr, Sa. 8 - 14 Uhr

Am Aschenland 11

Mo.-Fr. 8 - 17 Uhr, Sa. 8 - 14 Uhr

Wir lieben Müll und sind
„für jeden Dreck zu haben“:



- ▶ Grünabfälle ▶ Sperrmüll ▶ Glas ▶ Papier und Pappe
- ▶ Wert- und Problemstoffe ▶ Annahme aus Gewerbebetrieben



Lust Hamburg zu entdecken? Perfekt für Einheimische und Besucher!

Mehr entdecken – weniger zahlen

- Freie Fahrt mit Bus, Bahn und Hafenfähren (HVV)
- Bis zu **50% Rabatt** bei über 130 Attraktionen/Sehenswürdigkeiten
- **20% Rabatt** bei 20 Restaurants
- **Einzelkarte ab 9,50 €, Gruppenkarte ab 15,50 €***

Beratung, Buchung, Service.
+49 (0)40.300 51 300
www.hamburg-tourismus.de/card
Hamburg Tourismus GmbH | Steinstraße 7 | 20095 Hamburg

Die Hamburg CARD – das Entdeckerticket für Hamburger und Besucher

- Anzeige -

Sie kennen Hamburgs schönste Seiten noch nicht? Sie erwarten Besuch von Freunden oder von der Familie? Oder leben Sie in Hamburg und wollen die Stadt neu entdecken? Nicht nur als Tourist, sondern auch als Hanseat kann man die schönste Stadt der Welt mit all ihren spannenden Attraktionen und facettenreichen Sehenswürdigkeiten bequem, flexibel und preiswert entdecken. Mit der Hamburg CARD, dem Entdeckerticket Ihrer Wahl, haben Sie freie Fahrt mit Bus, Bahn und – passend zur Stadt am Wasser – den Hafenfähren (HVV). Außerdem erhalten Sie bis zu 50 % Rabatt bei über 130 Attraktionen – und das schon ab 9,50 Euro.

Ermäßigungen für Musicals, Restaurants und vieles mehr

Die Karte bietet nicht nur bei den „Klassikern“ wie Hafen-, Alster- und Stadtrundfahrten Ermäßigungen, sondern auch beim Besuch von Musicals, Theatern und weiteren Kultur-Highlights. Um Ihre Erlebnisse kulinarisch abzurunden, bieten Restaurants 20 % Ermäßigung auf Speisen und das erste Getränk.

Mobilitäts-Tipp

Ab Januar 2014 macht die Hamburg CARD Sie noch mobiler – nicht nur in Bus, Bahn und Hafenfähren! Neu dabei ist das StadtRAD, bei dem Sie 5 Euro Anmeldegebühr sparen und ab der 31. Minute nur 6 Ct. statt 8 Ct. pro Minute zahlen. Rabatte bekommen

Sie darüber hinaus auch bei Europcar, beim Elektro-Roller-Verleih und im Q-Park City-Parkhaus/Mönckebergstraße.

Für jeden Anlass die richtige Hamburg CARD

Die Hamburg CARD gibt es ab 9,50 Euro als 1-, 3- oder 5-Tageskarte für Einzelpersonen und Gruppen (gültig für bis zu fünf Personen beliebigen Alters). So ist das Entdeckerticket beim Besuch einer Sehenswürdigkeit und eines Restaurants günstiger als eine normale HVV-Fahrkarte. Auch der Schnellbus ist ganztägig zuschlagsfrei inklusive.

Kaufen Sie die Hamburg CARD an Fahrkartenautomaten, Servicestellen und Bussen oder bequem online als Ticket zum Selbstaussdrucken oder Handyticket.

Aktuelle Informationen zur Hamburg CARD erhalten Sie im Internet unter www.hamburg-tourismus.de/card oder telefonisch 040/300 51 300.



Ver- und Entsorgung

Mit seinen Höhenunterschieden nimmt das bergige Harburg eine Sonderstellung im Ver- und Entsorgungsgebiet von HAMBURG WASSER ein. Das Gefälle ist dabei durchaus vorteilhaft: Für die Trinkwasserversorgung speichern wir Wasser in einem Behälter im hoch gelegenen Heinfeld, von dem aus das Wasser ins Netz fließt. Dadurch wird ein natürlicher, gleichbleibender Druck erzeugt. Und das Abwasser fließt dank des Gefälles vielerorts ohne Pumpwerke dem Klärwerk Köhlbraundhöft am Elbufer zu – das spart Energie.

Michael Beckereit und Nathalie Leroy, Geschäftsführung HAMBURG WASSER



ÖFFENTLICHER NAHVERKEHR

Hamburger Verkehrsverbund GmbH
Kundenzentrum
Johanniswall 2/Ecke Steinstraße, 20095 Hamburg
Mo. bis Fr. 8.00-18.00 Uhr
www.hvv.de



HVV-Servicestellen

Harburg

↳ Bf. Harburg, Eingang Moorstraße/Busanlage
Mo., Di., Do. 6.00-19.00 Uhr, Mi. und Fr. 6.00-15.30 und 16.00-19.00 Uhr
↳ S Harburg Rathaus, Eingang Eißendorfer Straße
Mo. bis Fr. 5.30-21.00 Uhr

Neugraben

↳ DB Service Store im Bf. Neugraben
Mo. bis Do. 4.00-22.00 Uhr, Fr. und Sa. 6.00-23.00 Uhr, So. 8.00-22.00 Uhr
↳ Sportbüro im Süderelbe-Einkaufszentrum
Cuxhavener Straße 344
Mo. und Fr. 15.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-12.00 Uhr sowie am ersten und letzten Werktag (Mo. bis Fr.) im Monat 9.00-18.00 Uhr

(Stand: Januar 2014)

STROM / ERDGAS / WÄRME

HAMBURG ENERGIE GmbH
Billhorner Deich 2, 20539 Hamburg 3344 1010
www.hamburgenergie.de
Vattenfall Europe Sales GmbH
Überseering 12, 22297 Hamburg
Kostenfreie Servicenummer 0800/2 55 11 55
www.vattenfall.de

WASSER

HAMBURG WASSER
HWW – Hamburger Wasserwerke GmbH
HSE – Hamburger Stadtentwässerung AöR
Billhorner Deich 2, 20539 Hamburg 7888-0
www.hamburgwasser.de

STADTREINIGUNG HAMBURG

Ihr Ansprechpartner in allen Entsorgungsfragen in Hamburgs Süden

☎ 25760, Sprechzeiten Mo. bis Fr. 7.00-18.00 Uhr
Telefax 2576-11 10, E-Mail: info@srhh.de

Außenstelle: Energieberg Georgswerder
Fiskalische Straße 2, 21109 Hamburg ☎ 25760
energieberg@srhh.de

Recyclinghöfe: Sperrmüll, Problem- und Wertstoffe geben Sie bei den Recyclinghöfen der Stadtreinigung Hamburg ab. Im Bezirk Harburg stehen Ihnen die folgenden Recyclinghöfe zur Verfügung:

↳ Neuland I Neuländer Kamp 6
Mo. bis Fr. 8.00-19.00 Uhr, Sa. 8.00-14.00 Uhr
↳ Neugraben-Fischbek I Am Aschenland 11
Mo. bis Fr. 8.00-17.00 Uhr, Sa. 8.00-14.00 Uhr

Sperrmüllabfuhr auf Bestellung: Alles, was wir von Ihnen brauchen, ist eine Liste mit den Gegenständen, die wir (etwa drei Wochen später) abholen sollen.

☎ 2576-2576, **Sprechzeiten:** Mo. bis Fr. 7.00-18.00 Uhr
Telefax 2576-2574

Sperrmüllabfuhr online: www.stadtreinigung-hh.de

Hotline „Saubere Stadt“: Melden Sie uns bitte Verunreinigungen auf öffentlichen Wegen, in Parks oder Grünanlagen unter 2576-11 11
Hotline-Meldung per Internet: www.stadtreinigung-hh.de

Internet: Weitere Infos über unsere Dienstleistungen und viele interaktive Angebote unter der Adresse www.stadtreinigung-hh.de

↳ Die APP zum Abfall



Die kostenlose App für Smartphones und Tabletcomputer mit Betriebssystemen auf iOS- und auf Android-Basis im App- und im Play-Store.

Suche: „Stadtreinigung Hamburg“.

↳ Soziale Netzwerke



Steigen Sie ein!

Infos · Fahrpläne · Service

www.hvv.de

040-19 449

Optimale Verbindungen

Der Hamburger Verkehrsverbund (HVV) bietet einen attraktiven, modernen und günstigen Nahverkehr für Hamburg und das Umland. Rund 700 Schnellbahn-, Regionalverkehrs-, Bus- und Schiffslinien sorgen dafür, dass Sie überall gut hin- und wieder wegkommen.

Fahrplan

Die HVV-Fahrplanbücher erscheinen einmal im Jahr und sind in den HVV-Servicestellen sowie im Zeitschriftenhandel erhältlich. Ihren persönlichen Fahrplan oder einen Haltestellenaushang senden wir Ihnen gern kostenlos zu: Tel. 040/19 449 | Fax 040/32 88-35 11. Diesen Service bieten wir auch in Blindenschrift an. Auf hvv.de können Sie sich Ihren persönlichen Fahrplan selbst zusammenstellen und ausdrucken. Sie finden hier auch Haltestellenaushänge und Informationen zur Barrierefreiheit im HVV.

Fahrkarten

Eine Fahrkarte gilt auf allen Linien im HVV, egal ob Sie mit Bus, Bahn oder Hafenfähre unterwegs sind. Einzel- und Tageskarten können Sie im Bus, am Automaten, im Onlineshop auf hvv.de und als mobilTicket kaufen. Für alle, die regelmäßig mit uns fahren, lohnen sich unsere Wochen- und Monatskarten. Zeitkarten gibt es auch im günstigen Abo: Sie sparen rund 20 %. Abokarten sind in jeder HVV-Servicestelle erhältlich. Ihr Abo können Sie monatlich ändern und zu jedem Monatsende kündigen.

Onlineshop | hvv.de

Kennen Sie schon unseren Onlineshop auf hvv.de? Hier können Sie Monats- und Abokarten bestellen und folgende Karten sofort ausdrucken: Einzel-, Tages- und Gruppenkarten, flexible Wochenkarten, Ergänzungs- und Fahrradkarten sowie Zuschläge für SchnellBus/1. Klasse – bis zu 14 Tage im Voraus. Beim Kauf von Einzel-, Tages- und Ergänzungskarten sparen Sie 3 %.

HVV-App | m.hvv.de | mobilTicket

Mit der kostenlosen HVV-App für iOS und Android oder unter m.hvv.de können Sie Fahrplanauskünfte mobil abrufen und Einzel-, Tages-, Gruppen-, Wochen- und Ergänzungskarten sowie die Hamburg CARD als mobilTicket kaufen. Bei jedem Fahrkartenkauf mit Ihrem Smartphone erhalten Sie 3 % Rabatt. Ausgenommen sind Wochenkarten und die Hamburg CARD. Infos unter hvv.de/mobilticket

Einstieg vorn

Steigen Sie vorne in den Bus ein und zeigen Sie Ihre gültige Fahrkarte vor. Bei den MetroBus-Linien 4, 5 und 6 gilt das Mo-Sa erst ab 21 Uhr, sonn- und feiertags ganztägig. Bitte gehen Sie so weit wie möglich nach hinten durch und steigen Sie an den hinteren Türen aus. Vielen Dank!

HVV-Garantie

Pünktlich oder Geld zurück! Sollten Sie Ihr Ziel mehr als 20 Minuten zu spät erreichen, erstatten wir Ihnen 50 % des Fahrpreises. Infos auf hvv.de



Abfall / Recycling / Container			
Stadtreinigung Hamburg	68		
Altenheime			
<i>siehe Senioren- und Pflegeheime</i>			
Ambulante Alten- und Krankenpflege / Pflegedienste			
Ärztliche Krankenpflege Süderelbe	60		
Johanniter-Unfall-Hilfe, Regionalverband Harburg	50		
Johanniter-Unfall-Hilfe, Tagespflege „Haus am Feuerloch“	58		
Mario Michel			
Kranken- und Altenpflege	62		
Apotheken			
SEZ-Apotheke, Inh. Heide Ziemann	60		
Ärzte / Ärztinnen			
Ärztliche Krankenpflege Süderelbe	60		
Nieren- und Dialysepraxis			
Neue Straße, Dr. med. Nils Fellenberg,			
Dr. med. Karim Gras	61		
Praxis für Strahlentherapie Harburg	60		
Banken und Sparkassen			
Hamburger Sparkasse	4		
Sparkasse Harburg-Buxtehude	28		
Baugenossenschaften			
Baugenossenschaft Finkenwärder-Hoffnung	26		
Baugenossenschaft freier Gewerkschafter	26		
Bauplanung			
konsalt – Gesellschaft für Stadt- und Regionalanalysen und Projektentwicklung/BID Lüneburger Straße	22		
Behindertenhilfe			
Leben mit Behinderung Hamburg, Elternverein/Sozialeinrichtungen	2		
Beratung / Beratungsstelle			
familienraum Kieper & Mutke	57		
Johanniter-Unfall-Hilfe, Regionalverband Harburg	50, 58		
passage gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit und Integration	50		
Bestattungen			
Albers Bestattungen	62		
GBI Großhamburger Bestattungsinstitut	64		
Holert Bestattungen, Inh. Renate Ahrens	64		
Betreutes Wohnen / Servicewohnen			
Katholische Seniorenwohnanlage St. Vinzenz	62		
Bildung / Weiterbildung			
Integrative Grundschule Grumbrechtstraße	41		
Jugendbildung Hamburg	56		
Rudolf Steiner Schule Harburg	40		
Staatliche Handelsschule mit Wirtschaftsgymnasium Harburg H10	42		
VHS Harburg/Finkenwerder	2		
W.H.S.B. Weiterbildung Hamburg	40		
Bücher / Büchereien			
Bücherhalle Harburg	2		
BÜCHERHALLEN HAMBURG (Harburg, Neugraben, Bücherbusse)	41		
Einkaufszentrum / Shopping-Center			
Phoenixcenter Harburg	24		
Elektrotechnik			
Elektro-Gemeinschaft Hamburg	22		
Ergotherapie			
Ergotherapie-Praxis Grünert, Grunja Grünert-Jungclaus	60		
Flugzeugbau			
Airbus Deutschland	U2		
Gesundheit			
Johanniter-Unfall-Hilfe, Regionalverband Harburg	50, 58		
Grabmale			
Grabmale Teschner	64		
Immobilien / Immobilienmakler			
Landsiedel & Wünsche Immobilien	25		
Sprinkenhof	24		
von Poll Immobilien	25		
Industriebetriebe			
hit-Technopark	32		
Lorenz + Partner			
Projektentwicklung	28		
Jugendinformationszentrum			
Jugendinformationszentrum JIZ	49		
Kinder- und Jugendhilfe / Familienhilfe			
family support, S&S gemeinnützige Gesellschaft für Soziales	52		
Kinder- und Jugendserver			
Jugendinformationszentrum JIZ	41		
Kinderbetreuung			
Margaretenhort			
Kinder- und Jugendhilfe	54		
Kliniken			
Asklepios Klinik Harburg	U3		
Lebensmittel / Supermärkte			
EDEKA Niemerszein am Sand	14		
Luftfahrtunternehmen			
Airbus Deutschland	U2		
Musik			
DJ Mike Böhm	15		
Parteien			
CDU-Fraktion in der Bezirksversammlung Harburg	16		
GRÜNE-Fraktion in der Bezirksversammlung Harburg	16		
SPD Fraktion in der Bezirksversammlung Harburg	16		
Psychologische Beratung / Psychotherapie / Coaching			
Margaretenhort			
Kinder- und Jugendhilfe	54		
Rechtsanwälte / Rechtsanwältinnen			
Bieker Dammann Rechtsanwälte, Markus Bieker, Rocco Dammann	48		
Olowson, Mario-Ulrik	48		
Rechtsanwälte Rochow & Kollegen, Holger Rochow, Stefan Waterkamp	48		
SCHLARMANN von GEYSO			
Rechtsanwälte Steuerberater			
Wirtschaftsprüfer Partnerschaft	U4		
Reisebüro / Touristik / Reisen			
Globetrotter Reisen	22		
Schulen / Hochschulen			
Integrative Grundschule Grumbrechtstraße	41		
Jugendbildung Hamburg	56		
Rudolf Steiner Schule Harburg	40		
Staatliche Handelsschule mit Wirtschaftsgymnasium Harburg H10	42		
TuTech Innovation	28		
Senioren- und Pflegeheime / Seniorenresidenzen- und wohnanlagen			
Marie Kroos-Stiftung, Altenheim	46		
PRO VITA Seniorenpflegeheim „Am Marktplatz“	66		
PRO VITA Seniorenpflegeheim „An den Moorlanden“	66		
Senioren- und Pflegeheim Falkenhof	46		
Seniorenpflegeheim „Eichenhöhe“ des DRK	46		
Seniorentreffs			
Treffpunkt Älterwerden (Harburg Carrée)	2		
Sozial- und Wohlfahrtsverbände			
ASB, Landesverband Hamburg	62		
DRK, Kreisverband Hamburg-Harburg	58		
Johanniter-Unfall-Hilfe, Regionalverband Harburg	50, 58		
family support, S&S gemeinnützige Gesellschaft für Soziales	52		
Sozialeinrichtungen			
ASB, Landesverband Hamburg	62		
familienraum Kieper & Mutke	57		
Sozialstationen			
ASB, Landesverband Hamburg	62		
Jugend in Arbeit Hamburg	56		
Steinmetz / -fachbetrieb			
Grabmale Teschner	64		
Steuerberater / Wirtschaftsprüfer			
SCHLARMANN von GEYSO			
Rechtsanwälte Steuerberater			
Wirtschaftsprüfer Partnerschaft	U4		
Strahlentherapie			
Praxis für Strahlentherapie Harburg	60		
Tourismus			
Hamburg Tourismus	68		
Vereine und Verbände			
Grundeigentümer-Verband Hamburg von 1832	26		
Verkehrsbetriebe			
Hamburger Hochbahn	70		
Volkshochschule			
VHS Harburg/Finkenwerder	2		
Wohlfahrtsverbände			
<i>siehe Sozial- und Wohlfahrtsverbände</i>			
Wohnungsbaugenossenschaften			
<i>siehe Baugenossenschaften</i>			
Wohnungsverwaltung / Wohnungsbau			
f & w fördern und wohnen	52		
GWG	26		
SAGA	26		

U = Umschlagseite

Inserenten online: www.markt-hh.de

www.inixmedia.de



Wir sind:

Ein erfolgreicher Verlag im Bereich der kommunalen Printmedien mit eingeführten Produkten – ein Beispiel halten Sie in Ihren Händen.

Wir suchen: Selbstständige Außendienstmitarbeiter/innen

mit Spaß am Verkauf, gern auch branchenfremd, für die Regionen Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen.

Wir bieten:

Sorgfältige Einarbeitung · regelmäßiges leistungsgerechtes Einkommen · eine interessante und lukrative Tätigkeit im Außendienst.

inixmedia nord/west GmbH

Stresemannallee 90 | 22529 Hamburg

Fon 040/89066738-0 | jobs@inixmedia.de

Notrufe | Impressum



» Polizei	110
Feuerwehr Rettungsdienst	112

Bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall
 sofort den **Rettungsdienst** unter **112** anrufen!

Krankenförderung	19222
Polizei-notruf für Gehörlose	Fax 110
Feuerwehr-notruf für Gehörlose	Fax 112

POLIZEIDIENSTSTELLEN

IM BEZIRK HARBURG

siehe Seite 67

FREIWILLIGE FEUERWEHREN

IM BEZIRK HARBURG

siehe Seite 67

MEDIZINISCHE NOTDIENSTE

Apotheken-Notdienstfinder	0800/0022833 *
Ärztlicher Notfalldienst Hamburg	
↳ wenn Hausarzt nicht erreichbar	228022
↳ oder bundesweit	116 117 *
Giftinformationszentrale	
↳ akute Vergiftung	0551/19240
↳ bei Kindern	030/19240
Kassenzahnärztliche Vereinigung Hamburg	0 1805/0505 18 ***
Nächtlicher Zahnärztlicher Notfalldienst	6947-0
Privatärztlicher Notdienst	19257
Privatzahnärztlicher Notdienst	18030560

SOZIALE NOTDIENSTE

AIDS-Hilfe	19411
AIDS-Seelsorge	2804462
Anonyme Alkoholiker	19295
Anwaltlicher Notdienst (ausschließlich für strafrechtliche Angelegenheiten, die keinen Aufschub dulden)	0171/6105949
Arbeitslosen-Telefonhilfe	0800/1110444 *
Babyklappen-Hotline	0800/4560789 *
Elterntelefon	0800/1110550 *
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	08000/116016 *
Kinderschutzzentrum Harburg	7901040
Kinder- und Jugendnotdienst	428490
Kinder- und Jugendtelefon	0800/1110333 *
Krisentelefon für Schwangere	01802/000306 **
Notruf für vergewaltigte Mädchen und Frauen	255566

Notruftelefon für Schwangere und Mütter mit Neugeborenen	0800/4560789 *
Opfertelefon WEISSER RING	116006 *
Suchtprävention	2849918-0
Suizidambulanz im UKE	74 10-541 12
Telefonseelsorge	0800/1110 -111 *, -222 *

GEWERBLICHE UND ANDERE NOTDIENSTE

ADAC	0 1802/222222 **
Autoversicherer (Zentralruf)	0 1802/5026 **
Notdienst der Elektrohandwerke Hamburg	51 430430
Notdienstzentrale der Klempnerinnung	299949-0
Sperrnotruf (Karten, Handys)	116 116 *
Sturmflutansagedienst	42899-1 11 11
Sturmflutwarndienst	31 795752
Tierärztlicher Notdienst	434379
Tierrettungsdienst des Hamburger Tierschutzvereins	222277

* Kostenfreie Servicenummer
 ** Festnetzpreis 6 Ct./Anruf, Mobilfunkpreise max. 42 Ct./Min.
 *** Festnetzpreis 14 Ct./Min., Mobilfunkpreise max. 42 Ct./Min.

IMPRESSUM



Konzept und Betreuung
 inixmedia nord/west GmbH
 Geschäftsführer: Thorsten Drewitz
 Redaktionsleitung: Lea Gutscher
 Stresemannallee 90 | 22529 Hamburg
 Telefon 040/89066738-0
 Fax 040/89066738-9
 Mail hamburg@inixmedia.de



Herausgeber
 inixmedia GmbH Marketing & Medienberatung
 HRB 5629, Kiel
 Geschäftsführer:
 Thorsten Drewitz, Maurizio Tassillo
 Liesenhörnweg 13 | 24222 Schwentinental
 Telefon 0431/66848-60
 Fax 0431/66848-70
 Mail info@inixmedia.de
 Web www.inixmedia.de

Im Auftrag des Bezirksamtes Harburg
 6. Auflage, Ausgabe 2014-15

Redaktion Verlag: Lea Gutscher
Lektorat Verlag: Barbara Piper
Redaktion Bezirksamt: Beatrice Göhring, Bettina Maak
Anzeigenberatung: Michael Branzke
Layout/Satz: Silvia Bestling
Druck: nndruck, Kiel PN 924

Text, Umschlaggestaltung, Art und Anordnung des Inhalts
 sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugs-
 weise – nicht gestattet.

Weder das Bezirksamt Harburg noch der Verlag können für
 die Vollständigkeit und korrekte Wiedergabe der Inhalte eine
 Gewähr übernehmen.



Wer Verantwortung
übernimmt, entscheidet
sich für Qualität.

Unsere Fachabteilungen

Die Asklepios Klinik Harburg ist ein akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Hamburg und verfügt über 774 Betten, ca. 40 Stationen und 17 Fachabteilungen.

Als Metropolenkrankenhaus und Standort medizintechnischer Großgeräte nehmen wir auch Leistungen der Maximalversorgung wahr. Das Haus versteht sich als Gesundheitsdienstleister für den gesamten Süderelberaum. Seit über hundertfünfzig Jahren im Stadtteil verwurzelt und mit allen wichtigen Gesundheitsanbietern und Beratungsstellen vernetzt, stellt unsere Klinik das Kernstück der integrierten Versorgung im Hamburger Süden dar.

Zentrale Notaufnahme

Dr. Dißmann

Kardiologie

Intensivstation
Prof. Dr. Park

Gastroenterologisches Zentrum

Prof. Dr. Christl

Klinische Geriatrie

Herr Hameister

Allgemein- und Viszeralchirurgie

Prof. Dr. Kallinowski

Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie

Dr. Daum

Onkologie

Dr. Tiede

Angiologie

Dr. Prokein

Lungenfachabteilung

PD Dr. Wiest

Beatmungszentrum

Dr. Bachmann

Thoraxchirurgie

Dr. Meierling

(Kinder-)Orthopädie- und Unfallchirurgie

Prof. Dr. Flamme

Urologisches Zentrum

PD Dr. Meyer-Moldenhauer

Nephrologie

Dr. Linzer

(Kinder-)HNO-Abteilung

Prof. Dr. Verse

Neurologie

Prof. Dr. Töpfer

Gynäkologie/Geburtshilfe

Prof. Dr. Ragosch

Zentrum für seelische Gesundheit

Dr. Unger

Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie

Dr. Ott

Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Prof. Dr. Gross-Fengels

Anästhesie und operative Intensivmedizin

Prof. Dr. Kerner

Wirbelsäulen- und Neurochirurgie

Dr. Goetz



Asklepios Klinik Harburg
Eißendorfer Pferdeweg 52 • 21075 Hamburg
Tel.: (0 40) 18 18 86-0 / Fax: -2134
www.asklepios.com/harburg



Wi snackt
ok Platt

Unsere schärfste Waffe im Einsatz für Ihr Recht: Erfahrung



Wir wollen, dass Sie Ihr Recht bekommen. Deshalb ist unsere Beratung praxisnah und fachübergreifend – ganz gleich ob für Firmen- oder Privatkunden.

Rechtsberatung

Praxisnahes, umfangreiches, fachübergreifendes Wissen und Verständnis zu allen Rechtsthemen.

Steuerberatung

Steuerliche Beratung mit optimalen individuellen Gestaltungslösungen. Wir navigieren Sie sicher durch alle Bereiche des Steuerrechts.

Wirtschaftsprüfung

Ob Jahresabschluss- oder Sonderprüfung, Bewertung oder Gutachten. Wir sind verlässliche Partner.

SCHLARMANNvonGEYSO

Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft

Büro Veritaskai Harburg, Büro Alster Hamburg

Tel. +49 40 697989-0

www.schlarmannvongeyso.de